

aks Schlüssel-Zentrale
Nienburg GmbH

Sicherheitsberatung für Alarmanlagen vor Ort!
Wir beraten Sie gerne!

aks-Schlüssel-Zentrale Kalusche
LANGE STRASSE 35 · NIENBURG
TEL. (05021) 9356 oder 4131

DIE HARKE am Sonntag

ŠKODA
Tageszulassungen
... jetzt unverschämt günstig!

AUTOHAUS Schulze
Nienburg Verdener Landstraße 185
www.autohaus-schulze.com

Sonntag, 6. Oktober 2019 • NR. 40

DIE SONNTAGSZEITUNG IM LANDKREIS NIENBURG

36. JAHRGANG



SPORT
ASS-Ruderer überzeugen auf dem Maschsee in Hannover. » SEITE | 13



KULTUR
Nichts für schwache Nerven: Andreas Winkelmann liest im Burghof. » SEITE | 6

HEUTE

LOKALES

Romantik pur: Am Hämelsee geheiratet

Anderten. Mehr Romantik geht kaum. Bei schönstem Sonnenschein gaben sich Janine Schneider und Kai Winter aus Eystrup am Hämelsee das Ja-Wort. Direkt am Badestrand und mit Blick aufs Wasser. » SEITE | 5

LOKALES

Karten für die infa zu gewinnen

Hannover. Vom 12. bis 20. Oktober ist in Hannover wieder infa-Zeit. Die Leserinnen und Leser der HARKE am Sonntag können mit etwas Glück 5 x 2 Karten gewinnen. » SEITE | 7



Elektrische Öko-Flitzer statt Fahrrad

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Citipost sind selig. Vorbei sind die Zeiten, in denen sie die Briefe bei Wind und Wetter per Fahrrad an die Adressaten ausliefern mussten.

Seit dem 1. März sind sie mit sogenannten Paxstern unterwegs. Für diese kleinen Ökoflitzer interessieren sich auch die Mitarbeiterinnen der Klimaschutzagentur. » SEITE | 2

GROTE HOLZFACHHANDEL
Bauelemente • Bodenbeläge • Garten
0 50 21-8 86 91 40

NEU
Eiche Schlossdielen
mit Gesteinsmehl (Maß: 260 x 32 cm)
11 mm Stärke mit Klickverbindung

Sonderaktion
Auf Wunsch mit Lieferung und Montage
Aktion gültig bis zum 30.11.2019

Jetzt nur **45,99 €/m²**

Besuchen Sie unsere Ausstellung

Private Kleinanzeigen aufgeben? www.DieHarke.de

immobilienMAX24.de

Für Verkäufer kostenlose Wertermittlung

Terminvereinbarung:
Tel.: 05021-60 0716 · info@immobilienmax24.de

Fliesen · Marmor · Granit · Baugeschäft

LACHNITT über 40 Jahre Erfahrung und Qualität
bau + keramik

Riesenauswahl
auf 650 qm Ausstellungsfläche

Eigene Verlegeabteilung! Heute Schautag* von 14.00 bis 17.00 Uhr

XXL-Fliesen bis 1,50 x 3,00 m

Am Mußriedegraben 8 · 31582 Nienburg · Tel. (05021) 91 97-0
www.lachnitt-bau-keramik.de

* Keine Beratung, kein Verkauf

Einmal Aufheizen bis zu 48 Stunden angenehme Strahlungswärme

Ofenbau Gilg

Mühlentorstr. 15 · 31547 Rehburg-Loccum · 0170/3663060

NUNNAUNI

Nasse Keller – Feuchte Wände (Wasserschaden)

- Kellertrockenlegung ohne Erd-/Schachtarbeiten von innen durch Hochdruckverpressung
- Horizontalsperre + Vertikalsperre
- Kostenlose Angebotserstellung
- Wasserschadensanierung
- Leckage-Ortung

www.kk-bautenschutz.de

K+K seit 1978
BAUTENSCHUTZ
05021 9225791

Matthias und Maria Seven sind Ihre persönlichen Ansprechpartner. Überzeugen Sie sich vor Ort!

Ihr Experte für Goldankauf in Nienburg

WIR KAUFEN:

Seriös, kompetent, freundlich!

Der GOLDMANN GOLDANKAUF

Lange Straße 70 (gegenüber Netto)
31582 Nienburg
Tel. (05021) 9229289 · Von 10 bis 17 Uhr geöffnet!

Goldpreis über 44 €

GOLD SILBER ZAHNGOLD MARKENUHREN BESTECK ZINN

IN KÜRZE

Intersexualität ist Thema

NIENBURG. Die Gleichstellungsbeauftragten aller Kommunen im Landkreis Nienburg unter dem Vorsitz von Petra Bauer laden Interessierte zu einem Vortrag zum Thema „Intergeschlechtliche Menschen in Niedersachsen? – Alles Divers?“ ein. Der Begriff Intersexualität bezeichnet biologische Besonderheiten bei der Geschlechtsdifferenzierung. Intersexuelle Körper weisen deshalb Merkmale vom weiblichen und vom männlichen Geschlecht auf. Es handelt sich also um Menschen, deren geschlechtliches Erscheinungsbild von Geburt an, hinsichtlich der Chromosomen, der Keimdrüsen, der Hormonproduktion und der Körperform nicht nur männlich oder nur weiblich ausgeprägt ist, sondern scheinbar eine Mischung darstellt. „Intersexuelle Menschen sind in erster Linie Menschen“, so Petra Bauer. „Jeder Mensch ist es wert, gesehen und mit der jeweils eigenen Individualität wahrgenommen zu werden. Als Gleichstellungsbeauftragte finde ich es wichtig, sich über Intersexualität zu informieren.“ Erzieherinnen, Lehrkräfte, Eltern und alle Interessierten haben dazu am 9. Oktober von 19 bis 21 Uhr im Naturfreundehaus Nienburg, Luise-Wyneck-Straße 4, Gelegenheit. Referentin ist Lucie Veith vom Landesverband Niedersachsen für Intersexuelle Menschen. **DH**

Für weitere Fragen zu diesem Thema steht die Gleichstellungsbeauftragte unter gleichstellung@kreis-ni.de zur Verfügung.

Landwirtschaft und Weltmarkt

NIENBURG. Am Mittwoch, dem 9. Oktober, lädt die VHS Nienburg den Bundesgeschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft (AbL), Georg Janßen, zu einem Vortrag ein. Um 19:30 Uhr berichtet er in den Räumen der VHS über die Situation der Landwirtschaft und wie sie sich zwischen Weltmarkt und Gesellschaft positionieren kann und muss. Die AbL steht für den Erhalt und die Stärkung einer umwelt- und sozialverträglichen Landwirtschaft. Die Veranstaltung findet im Rahmen des politischen Diskussionsforums „Club der Querdenker“innen“ statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist kostenfrei. **DH**

Husum-Bolsehle
Angebot vom 8. – 12.10.2019

Kasseler Nacken mit Knochen	1 kg	3,99 €
Bauchfleisch	1 kg	4,99 €
Fleischwurst, Krakauer	100 g	0,79 €
Aufschnitt Sülze	100 g	0,89 €
Porree-Mais-Salat	100 g	0,85 €
Dienstag, ab 11.00 Uhr – bitte vorbestellen!		
Haxe, gebraten	Stück	3,85 €
Mittwoch, TOP-PREIS:		
Beinscheibe	1 kg	5,99 €
Donnerstag, ab 11.00 Uhr:		
Gulasch Rind und Schwein mit Nudeln und Salat	Port.	6,00 €

Suchen Verkäufer/in zu sofort (auch gerne Quereinsteiger)

Landfleischerei Rode
Partenrösche & Partengrünlichkeit
Bolsehle • Tel.: 05027-12 37
www.landfleischerei-rode.de

Öko-Flitzer statt Fahrrad

HamS-Serie „Elektromobilität im Landkreis Nienburg“ / Heute: Die Citipost-Paxster



VON EDDA HAGEBÖLLING

NIENBURG. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Citipost sind selig. Vorbei sind die Zeiten, in denen sie die Briefe bei Wind und Wetter per Fahrrad an die Adressaten verteilen mussten. Seit dem 1. März sind sie mit sogenannten Paxstern unterwegs. Vier ä d r i g e Elektro-Flitzer, die einfach per Gaspedal in Gang gesetzt werden und lautlos durch Nienburg und die Ortsteile schnurren.

In den Augen von Franziska Materne und Ulrike Gieger-Graßl von der Klimaschutzagentur des Landkreises Nienburg sind die Paxster eine tolle Alternative zu den bestehenden Transportmöglichkeiten. Und prädestiniert für die Städte mit den schmalen Straßen, dem knappen Parkraum und der Feinstaubbelastung. Für die Klimaschützerinnen ausreichend Gründe, die Ökoflitzer der Citipost beziehungsweise der HARKE – die Citipost ist seit dem 1. April 2005 Partner der HARKE – für die Serie „Elektromobilität im Landkreis Nienburg“ vorzuschlagen.

„Wir sind seinerzeit durch



Oben: Paxster fahren macht Spaß. Davon sind auch Franziska Materne (links) und Ulrike Gieger-Graßl spätestens nach dem Gespräch mit Christoph Schäfer überzeugt. Kleines Foto: Auch Citipost-Mitarbeiter Roy Feuchte ist Paxster-Fan. Er ist mit seinem Ökoflitzer vornehmlich im Bereich Holtorf anzutreffen. **FOTOS: EDDA HAGEBÖLLING**

einen Werbefilm auf die Paxster aufmerksam geworden“, berichtet Christoph Schäfer, Prokurist im Verlag DIE HARKE, im Gespräch mit Klimaschutzagentur und HARKE am Sonntag.

Da es zunehmend schwieriger wurde, Menschen zu finden, die bereit waren, die Post mit dem Fahrrad auszuverteilen, hat man sich entschieden, acht von diesen kompakten Ökoflitzern anzuschaffen. Außerdem wollte man ein Zeichen setzen in puncto Klimaschutz und Nachhaltigkeit.

Die acht Frauen und Män-

ner, die mit den Paxstern unterwegs sind, sind nach Auskunft des HARKE-Prokuristen begeistert. Schwierigkeiten, eine Urlaubsvertretung zu bekommen, gibt es seither auch nicht mehr. Die Postzustellung per Elektro-Flitzer steht mittlerweile auch bei jungen Leuten, die einen Ferienjob suchen oder in den Semesterferien arbeiten wollen, hoch im Kurs.

Während der Fahrt stehen geblieben ist nach Auskunft von Christoph Schäfer noch kein einziger Paxster. „Allerdings waren wir damals auch etwas ängstlich und haben lieber die größte Batterie, die zu bekommen war, bestellt“, so Schäfer weiter. Mit dem

Ergebnis, dass die kleinen Flitzer, für die lediglich ein Mofaführerschein benötigt wird, im Schnitt noch über zwei Drittel ihrer Leistung verfügen, wenn sie nach Feierabend wieder an einer ganz normalen Schuko-Steckdose aufgeladen werden. Christoph Schäfer vermutet zwar, dass sich das noch ändern wird, wenn die Temperaturen sinken und die Lenkrad- und Sitzheizungen angestellt werden, mit mehr als der Hälfte des möglichen Verbrauchs rechnet er jedoch nicht.

Zu hören sind die Paxster wegen des Batterieantriebs so gut wie gar nicht. Bis auf die üblichen Abrollgeräusche. Genau, wie bei anderen Elek-

trofahrzeugen auch. Allerdings hat man die Paxster nachträglich mit einem Rückwärtsgang-Pieper ausgestattet. Für alle Fälle.

Etwas schwierig gestaltet sich zurzeit noch die Ersatzteilbeschaffung. Das Ersatzrad, das unlängst angeschafft werden sollte, musste ganz aus Norwegen geliefert werden. Mit Zollpapieren und allem drum und dran. Die Paxster selbst hat der Verlag aus Dresden bekommen.

Von dort kommt auch der Mechaniker, der die Öko-Flitzer einmal im Jahr wartet. Christoph Schäfer rechnet aber damit, dass die kleinen Elektro-Transporter ewig halten werden.

Aus Solidarität zu der Krisenregion Rojava

Ausstellungen, Vorträge, Solidaritätsfest: Initiative lädt zwischen dem 10. und 26. Oktober zu Aktionen ein

NIENBURG. Im Zuge der ehrenamtlichen Flüchtlingshilfe hat sich eine noch kleine Gruppe aus dem Kreis der Begegnungscafés und Flüchtlingsinitiativen mit Vorstellungen zur Befriedung in den nahöstlichen Krisenregionen befasst. Dabei rückte die im Nordosten Syriens gelegene Region Rojava in den Fokus, in der viele jetzt bei uns lebende Geflüchtete ihre Heimat haben. Die dort noch lebenden Menschen sind seit einigen Jahren bemüht, dort ein demokratisches Selbstverwaltungsmodell zu etablieren. Ein Modell, in dem Menschen unterschiedlicher Ethnien und Religionen friedlich miteinander leben. Ein zentrales Anliegen ist es, die ursprünglich sehr patriarchalisch geprägten Strukturen aufzubrechen und Frauen eine gleichberechtigten Teilhabe zu ermöglichen.

Eine von medico international erstellte Ausstellung mit Fotografien des Fotografen Marc Mühlhaus „Back to Rojava – Bilder des kurdischen Aufbruchs in Syrien“ wird vom 10. bis 17. Oktober im Foyer des Nienburger Rathauses sowohl über die



Die Menschen in der Krisenregion Rojava im Nordosten Syriens stehen im Mittelpunkt zahlreicher Aktionen, zu denen in den kommenden Tagen und Wochen eingeladen wird.

kriegsbedingten Zerstörungen wie auch den Bestrebungen zum Aufbau einer demokratischen, ökologischen und gleichberechtigten Gesellschaft informieren. Die Initiative will mit ihren Möglichkeiten das Vorhaben von medico international zum Wiederaufbau des durch den Krieg zerstörten Gesundheitswesens in der Region unterstützen.

Im Rahmen der Ausstellungseröffnung werden am

Donnerstag, 10. Oktober, um 18 Uhr Birgit Zwirkirsch und Christian Katz vom Verein „Städtefreundschaft Oldenburg-Efrin“ sowohl über den Oldenburger Verein „Städtefreundschaft mit Efrin“ als auch über ihre Erfahrungen mit der praktischen Umsetzung dieses Gesellschaftsmodells, die bei einem Besuch in der Region im vergangenen Jahr gewonnen wurden, berichten.

Über den ökologischen

Wiederaufbau einer vom Krieg zerstörten Region berichtet am Donnerstag, 17. Oktober, um 19 im Kulturwerk Nienburg Luis Richter von MRGA Die Ziele von „Make Rojava Green Again“ zur Bewältigung der ökologischen Probleme in Rojava sind ehrgeizig und umfassen unter anderem eine Aufforstungsaktion und den Aufbau einer Baumschule.

„Rojava – Frühling der Frauen“ So der Titel einer

weiteren informativen Ausstellung, die von der Frauenstiftung WJAR erstellt wurde. WJAR – Stiftung der Freien Frau in Rojava ist am 1. September 2014 als unabhängige und gemeinnützige Organisation gegründet worden. Die WJAR arbeitet nach dem Motto „Die freie Frau ist die Basis einer freien Gesellschaft!“ Am Mittwoch, dem 23. Oktober, ab 19.30 Uhr im Gemeindesaal der St. Martins-Gemeinde werden Frauen der Frauenstiftung, die teilweise schon selbst die Region besuchten, über dabei gemachte Erfahrungen und erlebte Widersprüche sowie den Stellenwert auch für die europäischen Gesellschaften sprechen.

Am Samstag, dem 26. Oktober, ab 15 wird mit einem Solidaritätsfest für Rojava der Abschluss der Infotage mit Gesprächen, Musik und kurdischen Leckereien im Nienburger Kulturwerk gefeiert.

Wer Weiteres zu den Veranstaltungen wie auch zu der Initiative wissen möchte, kann diese per E-Mail unter nienburg-rojava@t-online.de erreichen.



GUTEN TAG
EDDA
HAGEBÖLLING
LOKALREDAKTION

Lernen, mit Demenz umzugehen

Am 12. Oktober 10. Hospiz- und Palliativtag in den Räumen der Mittelweser-Kliniken

Apfeltag

Apfeltag im Park der Gärten in Bad Zwischenahn. Für das muntere Grüppchen aus Heemsen allemal Grund genug, sich am arbeitsfreien „Tag der deutschen Einheit“ in aller Frühe auf den Weg zu machen. Natürlich mit dem Zug und ebenso im Vertrauen darauf, dass die Busse zu der etwas außerhalb liegenden Parkanlage auch am Feiertag fahren würden. Und es auch taten. Jeweils im Stundentakt konnte man das Zwischenahner Meer bequem, trocken und warm umrunden. Ohne zu zahlen. Es galt das Niedersachsenticket. Sehr genial.

DIE HARKE am Sonntag hat im Laufe des Jahres immer mal wieder Karten für die weitläufige Mustergartenanlage verlost, in der sich sogar die Gartenprofis immer mal wieder Anregungen holen. Zuletzt am vergangenen Sonntag. Und prompt kamen irgendwo zwischen Stauden und Ständen mit neuen und alten Apfelsorten „Glücksfee“ und Gewinnerinnen miteinander ins Gespräch. Wegen des Apfeltages hatten auch sie sich am Donnerstag von Nienburg aus spontan auf den Weg gemacht. Die Welt ist bekanntermaßen klein.

Dass es dem Grüppchen gelang, sowohl den Hin- als auch den Rückweg mit dem Zug ohne Zwischenfälle oder Verspätungen zu absolvieren, sei der Fairness halber auch noch erwähnt. Allerdings hatte man sich sicherheitshalber ohnehin für die Verbindung entschieden, bei der man nicht umsteigen musste und damit eigentlich auch nichts schiefgehen konnte ;-)

Stauden und alte Apfelsorten liegen auch Marion Schaper und Janna Kunz vom Diakonischen Werk des Kirchenkreises Nienburg am Herzen. Wie ebenfalls in der vergangenen Ausgabe berichtet, bitten sie um Spenden für den neuen Gemeinschaftsgarten. Alte Obstsorten sind für die beiden Frauen auch deswegen so wichtig, weil sie keine Allergien verursachen. Wieder etwas dazu gelernt.

Doch natürlich gibt es auch in dieser Ausgabe ein bisschen was zu lesen. Am Hämeesee in Anderten hat am Altstadtfestfreitag bei Traumwetter zum allerersten Mal eine Traumhochzeit. Direkt am Strand und mit Blick aufs Wasser (Seite 5). Zum Dahinschmelzen.

Auf dieser Seite finden Sie dagegen den Hinweis auf den Hospiz- und Palliativtag, zu dem am kommenden Sonnabend ins Nienburger Krankenhaus eingeladen wird. Dieses Mal mit dem Schwerpunkt Demenz. Ein Thema, das möglicherweise auch in Ihrem Alltag einen breiten Raum einnimmt. Die Organisatorinnen Ulrike Buchmann, Birgitt Kottner, Antje Hermerding und Ilona Romaus freuen sich alle Interessierten. Allerdings müssen sie sich bis Donnerstag anmelden.



Das Vorbereitungsteam mit Ulrike Buchmann, Birgitt Kottner, Antje Hermerding und Ilona Romaus.

FOTO: DASEIN-HOSPIZ NIENBURG

NIENBURG. Der Palliativstützpunkt Nienburg und Umgebung und die Hospizvereine Nienburg und Hoya laden am kommenden Sonnabend, 12. Oktober, von 10.30 bis 16 Uhr in die Konferenzräume der Helios Klinik Mittelweser zu ihrem gemeinsam veranstalteten 10. Hospiz- und Palliativtag ein. Die Schirmherrschaft übernimmt, wie auch schon in den letzten Jahren, Landrat Detlev Kohlmeier.

Thema in diesem Jahr ist die Begleitung bei Menschen mit Demenz. Denn auch wenn dieses Krankheitsbild immer mehr ins Bewusstsein unserer Gesellschaft gerückt ist, stoßen Betroffene und deren Angehörige häufig im Umgang damit an ihre Grenzen.

Eine demenzielle Erkrankung verändert nicht nur die kognitiven Fähigkeiten, wie zum Beispiel Erinnerungsvermögen und die Merkfähigkeit, sondern meist die ganze Persönlichkeit. Betroffen ist daher nie nur der Erkrankte, sondern auch das gesamte soziale Umfeld.

Zu diesem Thema konnten die Veranstalter in diesem Jahr Monika Glaßer gewinnen. Sie ist Heilpraktikerin für Psychotherapie, systemische Beraterin und Therapeutin, Beraterin für Demenzerkrankte und Angehörige, Demenzseelsorgerin, Notfallseelsorgerin und freie Mitarbeiterin der Beratungsstelle „Am Kirchröder Turm“ Hannover und der Alzheimergesellschaft Nienburg.

Im Vortrag am Vormittag wird die Referentin das Krankheitsbild, das seelische Erleben der Betroffenen und Strategien zum Umgang damit vorstellen. Nach dem Mittagsimbiss wird die Referentin über Kommunikation bei Demenz sprechen. Es gibt Möglichkeiten zum Austausch und für Fragen an die Referentin.

Interessierte sind vielmals zu der kostenfreien Veranstaltung eingeladen. Es wird um Anmeldung beim Palliativstützpunkt Nienburg unter Telefon (0 50 21) 650 05 00 oder per E-Mail an die Adresse info@palliativ-nienburg.de gebeten. Auf www.palliativ-nienburg.de und auf www.dasein-hospiz.de ist ebenfalls ein Flyer zur Veranstaltung

mit Anmeldeformular zu finden. Anmeldeschluss ist Donnerstag, 10. Oktober. Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. DH

Weißstorch Thema bei Museums-Senioren

NIENBURG. Ende der 1980er Jahre gab es im Landkreis Nienburg nur noch sechs besetzte Storchennester. Die Population war auf einem Tiefpunkt angelangt. Es konnte prognostiziert werden, dass es im 21. Jahrhundert keine Störche mehr geben würde.

Völlig überraschend erholte sich dann der Bestand. 2019 sind 55 Brutpaare gezählt worden, die 117 Junge aufgezogen haben. Dr. Reinhard Löhmer wird in seinem Vortrag erklären, was hinter der Bestandszunahme steckt. Der Seniorentreff findet am Mitt-

woch, dem 9. Oktober, von 15 bis 17 Uhr im Quaet-Faslem-Haus, Leinstraße 4, statt. Alle Interessierten – gleich welchen Alters – sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei, es wird lediglich um eine Spende für Getränke und Kuchen gebeten. DH

Bürgermahl im Autohaus

Bürgerstiftung lädt zu Benefizveranstaltung mit Dr. Anne Fleck ein



Über Strategien zum Gesunderhalt berichtet Dr. Anne Fleck beim Bürgermahl im Autohaus Anders. FOTO: DR. FLECK

NIENBURG. Die Bürgerstiftung im Landkreis Nienburg veranstaltet das Bürgermahl 2019 in diesem Jahr am Samstag, 2. November, im Autohaus Anders. Gastrednerin ist die seit Jahren international anerkannte Expertin für innovative Präventiv- und Ernährungsmedizin. Dr. Anne Fleck – kurz Doc Fleck.

Mit ihren ganzheitlich orientierten, modernen Konzepten etablierte Dr. Fleck überzeugende Strategien zum Gesunderhalt. Nach ihrer Ausbildung in Deutschland, Frankreich und Italien verfolgt sie seit Jahren, als Fachärztin für Innere Medi-

zin und Rheumatologie mit Expertise in der Naturheilkunde, den Ansatz aus effektiver Kombination modernster Spitzenmedizin, Zuwendung und Naturheilverfahren. Doc Fleck wurde als Autorin zweimal mit der Goldmedaille auf der Frankfurter Buchmesse prämiert. Ihre Heilmethode ist über das TV einem breiten Publikum bekannt.

Wer am Bürgermahl teilnehmen möchte, kann sich gerne noch auf die Einladungsliste setzen lassen. Dazu einfach eine E-Mail mit Name und Anschrift an info@buergerstiftung-nienburg.de senden. DH

Torfabbau und Atomprotest

STEIMBKE. Am kommenden Sonntag, 13. Oktober, geht es mit den Naturfreunden Nienburg rund um Lichtenhorst. Vom Steimbker Freibad aus werden ab 13 Uhr mit dem Auto verschiedene Ausgangspunkte für Wanderungen angefahren, wo Heino Brinkmann Einblicke in Abforstungsgebiete und Flächen der Wiedervernässung ge-



währt. Ebenso werden auch Orte aufgesucht, die an den Widerstand im Jahre 1976 gegen das geplante Atom-mülllager erinnern.

Insgesamt werden etwa zwölf Kilometer gewandert. Gegen 18 Uhr ist die Rückfahrt eingeplant.

Zur Bildung von Fahrge-meinschaften ist ein Treffpunkt um 12.30 Uhr am Parkplatz des Möbelhauses heka an der Celler Straße in Erichshagen-Wölpe vorgesehen.

Um Anmeldung wird bis Freitag, 11. Oktober, gebeten per E-Mail an manfred.schramme@web.de oder telefonisch unter 05021-12 45 3 für die Anreise ab Nienburg oder bei Heino Brinkmann unter heino.brinkmann@t-online.de, Telefon 05026-84 92, für die, die in Steimbke hinzustoßen. Gäste sind vielmals willkommen. DH

Alle Brillenfassungen sind in verschiedenen Farben erhältlich.

Herren-Gleitsichtbrille komplett: € 198,-

+ Fassung von PULLMANN® + Gleitsicht-Kunststoffgläser
+ Super-Entspiegelung + Hartschicht

Ästhetik pur

SEHEN & HÖREN.

Andreas Pröttsch

AUGENOPTIKER- UND HÖRAKUSTIKER-MEISTER
WILHELMSTRASSE 21
31582 NIENBURG · 0 50 21/21 31

Aktuelle Tagesfahrten

16.10.	Elphi-Besichtigung & Bus- und Hafenrundfahrt inkl. Terminalbesichtigung und Mittagessen	72,50 €
23.10.	Schloss Marienburg inkl. Mittagessen, Führung, Kaffeetrinken im Bauerncafé	59,90 €
06.11.	Hundertwasserbahnhof Uelzen inkl. Führung, Mittagessen im Forellenhof, Kaffeetrinken	56,00 €
09.11.	Eichsfelder Wurstmarkt inkl. Mittagessen und Kaffeetrinken	52,50 €

Ausführliches Programm und weitere Fahrten im Internet auf www.blockbusreisen.de oder fordern Sie unseren Prospekt an!

Aktuelle Busreisen

09.-10.11.	Saisonabschlussfahrt inkl. HP, Tanzabend, Führung vor Ort	179,00 €
05./06.-08.12.	Prag im Advent inkl. ÜF, Altstadttrundgang, Führung Prager Burg	195,00 €
30.12.19-02.01.20	Stimmungsvoller Jahreswechsel im winterlichen Lahnthal inkl. HP, Silvesterveranstaltung mit Galabuffet, Musik & Tanz, Altstadtführung, Reiseleitung „Braunfels, Weilburg, Limburg“	549,00 €

Sie haben Fragen? Gerne beraten wir Sie persönlich: 05027-349
Block Busreisen GmbH & Co. KG · Nienburger Str. 8 · 31632 Husum

KONTAKT

Redaktion
(0 50 21) 966-447
eha@hams-online.de

Fortbildung „Schule neu denken“

NIENBURG. Die Herausforderungen einer sich immer schneller verändernden und zudem globalisierten Welt machen auch vor dem System Schule nicht halt. Deshalb ist es geboten, diesen aktuellen Erfordernissen Rechnung zu tragen, indem man sie mit aktuellen und passenden pädagogischen Konzepten begleitet und bewältigt, und so das System Schule zukunftsfähig macht.

Eine Fortbildung des Kreisverbandes der Bildungsgewerkschaft GEW widmet sich genau diesen gewaltigen Veränderungen im System Schule und versucht, Lösungsansätze zu formulieren. In ihrem Eingangsreferat wird Margret Rasfeld, welche Mitbegründerin der erfolgreichen Initiative „Schule im Aufbruch“ ist, dazu anstiften, Schule neu zu denken – und zu handeln.

Sie entwirft eine Schule, in der Kinder und Jugendliche, genauso wie Erwachsene, voller Begeisterung innovative Formen des Lernens ausprobieren und leben und zudem ihre Entdeckerfreude, ihre Gestaltungskunst und ihre Kreativität entwickeln und ausleben dürfen.

In einem zweiten Teil dieser hochkarätigen Fortbildung werden in verschiedenen arbeitsteiligen AGs Themen bearbeitet, welche das oben skizzierte Ziel mit Inhalt füllen werden.

Unter anderem wird die aktuelle Situation der einzelnen Schulen und Schulformen analysiert und so Verbesserungspotentiale identifiziert. Des Weiteren wird sich ausführlich mit den Randbedingungen der Inklusion und den auftretenden Schwierigkeiten dieser gewidmet, um auf Grundlage dieser Bestandsaufnahme zu zukunftsfähigen und tragfähigen konzeptionellen Ansätzen zu gelangen.

Ein weiteres Themenfeld wird sich damit beschäftigen, wie die zunehmende Arbeitsbelastung an Schulen weiter eingedämmt werden kann, um das Kerngeschäft, die Bildung von Kindern und Jugendlichen, wieder mehr in den Vordergrund stellen zu können. Dieses kann durch zum Beispiel eine positive Konzeptentwicklung durchaus gelingen.

Die Fortbildung findet statt am Montag, 11. November, von 10 bis 17 Uhr im Kulturwerk Nienburg, Mindener Landstraße 20. Für GEW-Mitglieder ist diese Veranstaltung kostenfrei. Nichtmitglieder entrichten einen Beitrag von 25 Euro, Referendar 10 Euro. **DH**

➔ Eine Anmeldung wird aus organisatorischen Gründen bis zum 1. November erbeten bei Antje Werkmeister unter Telefon 015162600167 oder E-Mail antjeamfluss@yahoo.de.

„Landkreis langsam im Aufwärtstrend“

Elternvertreter Siemann und Eggers auf Vermittlung von Dr. Frank Schmädeke bei Kultusminister Tonne



Kultusminister Grant Hendrik Tonne (Mitte) und Landtagsabgeordneter Dr. Frank Schmädeke (rechts) mit den Elternvertretern Stefan Siemann und Alexander Eggers (von links). Unten: Die vom Landkreis Nienburg zur Verfügung gestellte Tabelle gibt Aufschluss darüber, wieviel Erstklässler in diesem Schuljahr an welcher Grundschule eingeschult wurden.

TABELLE: LANDKREIS NIENBURG / FOTO: BÜRO DR. FRANK SCHMÄDEKE

HANNOVER/ERICHSHAGEN-WÖLPE. Zu einem Austausch mit Elternvertretern der Grundschule am Bach trafen sich kürzlich der Landtagsabgeordnete Dr. Frank Schmädeke (CDU) und Niedersachsens Kultusminister Grant Hendrik Tonne (SPD) in Hannover. Der heimische Landtagsabgeordnete hatte zu diesem Gespräch eingeladen, um den Elternvertretern die Möglichkeit zu geben, ihre Anliegen als Eltern mit dem Kultusminister austauschen zu können. „Ich freue mich, dass es trotz der Termindichte des Ministers zu diesem Gespräch kommen konnte“, so Schmädeke.

➔ Um Vertrauen geworben

Nachdem die beiden Väter ihre Sorgen um die Entwicklung der heimischen Bildungslandschaft am Beispiel ihrer Töchter vorgetragen hatten, nahm sich der Minister Zeit, um Perspektiven aufzuzeigen und die oft schwierigen Strukturen zu erläutern und zu erklären, wohin das Land mit seiner Bildungspolitik steuere. Stefan Siemann und Alexander Eggers wünschten sich ihrerseits Unterstützung, um vor Ort aktiv an einer Verbesserung zu arbeiten. Von dem Gespräch mit dem Kultusminister erhofften sich beide vor allem klare Aussagen und Perspektiven.

Kultusminister Tonne warb für Vertrauen. Insgesamt gehöre der Landkreis Nienburg eher zu den Landkreisen mit angespannter Situation, was die grundsätzliche Versorgung mit Lehrerinnen und Lehrern betreffe. Schauen Sie auf die reinen Zahlen, dann sei zum Beispiel durch Abordnungen eine Versorgung

zu 101,6 Prozent möglich. „Perspektivisch ist das natürlich nicht das, was wir wollen“, betonte der Kultusminister. Strukturell sei man langsam im Aufwärtstrend: „Wir arbeiten als Ministerium sehr daran, das gemeinsam mit den Landesschulbehörden aufzuarbeiten und unsere Schulen insgesamt in ein anderes Licht zu bringen.“ versichert Tonne. Stefan Siemann wünscht sich, dass auch das Arbeitsumfeld und die Anforderung an die Lehrerinnen und Lehrer mit überdacht würden. „Ein marodes Schulgebäude mit überalterter Ausstattung ist kein attraktiver Arbeitsplatz.“ Die Unterhaltung der Gebäude obliegt allerdings den Kommunen.

Zum Abschluss des konstruktiven Austausches zeichnet Tonne ein hoffnungsvolles Bild. Seit Schuljahresbeginn habe Niedersachsen noch weitere 65 Lehrkräfte eingestellt. Die Landesschulbehörde achte sehr auf passgenaue Lösungen. Es werde, so der Minister, kontinuierlich besser, es dauere nur, bis man das auch sehen könne.

Mit einem ganzen Paket an Informationen und einigen Tipps, wie sie als Eltern die Umsetzung des neuen Digitalpaketes an ihrer Schule voranbringen können, verabschiedete sich der Kultusminister aus dem Treffen und bedankte sich für den konstruktiven Austausch. Die beiden Nienburger Elternvertreter ihrerseits werden auch in Zukunft vor Ort mit den Fragen ihrer Schule beschäftigt sein.

„Aber es war gut, sich über den ‚kurzen Draht‘ unseres Landtagsabgeordneten auch einmal von der anderen Seite informieren zu lassen“, sind sich beide einig. **DH**

GS Hoya	35
GS Bücken	16
GS Wechold	22
GS Eystrup	45
GS Eystrup, Ast. Hassel (GS am Sudthal)	8
GS Liebenau	64
GS Liebenau, Ast. Pennigsehl (ehem. GS Mainsche)	16
GS Marklohe	53
GS Wietzen	27
GS Alpheide	62
GS Fr. Ebert	59
GS am Bach	89
GS Langendam	30
GS Nordertor	45
GS Estorf	18
GS Husum	29
GS Haßbergen	12
GS Heemsen	58
GS Rodewald	19
GS Steimbke	45
GS Leese	20
GS Landesbergen	20
GS Münnehagen	33
GS Rehburg	46
GS Steyerberg	44
GS Stolzenau	60
GS Nendorf	6
GS Diepenau	28
GS Warmßen	26
GS Uchte	53
Freie Schule Mittelweser	6
Grundschulen insges.	1094



Das Leben zu Hause wieder mehr genießen – mit der 24-Stunden-Pflege!

Wir vermitteln Ihnen zuverlässige, erfahrene, deutschsprachige Pflegekräfte aus Polen.

- ✓ Fürsorgliche Zuwendung und Rundumversorgung auf privater Basis.
- ✓ Optimale häusliche Betreuung und Pflege mit sehr hohem Qualitätsstandard.
- ✓ Bezahlbare und kompetente Hilfe für Sie selbst oder Ihren Angehörigen.
- ✓ Profitieren Sie von unserer Erfahrung.

Kontakt unter: 01 73/981 32 12 · info@pflagedienst-24stunden.de · www.pflagedienst-24stunden.de

Romantik pur: am Hämelsee geheiratet

Janine Schneider und Kai Winter gaben sich direkt am Badestrand das Ja-Wort / Gefeierte wurde im „Strandkorb“



Mehr Romantik geht kaum: Janine Schneider und Kai Winter aus Eyrstrup haben am Hämelsee geheiratet. Direkt am Strand und mit Blick aufs Wasser.

FOTOS: PDA

VON EDDA HAGEBÖLLING

ANDERTEN. Mehr Romantik geht kaum. Bei schönstem Sonnenschein gaben sich Janine Schneider und Kai Winter aus Eyrstrup am Hämelsee das Ja-Wort. Direkt am Badestrand und mit Blick aufs Wasser.

Am Hämelsee in Anderten kann man sich nicht daran er-

innern, dass dort schon einmal ein solch besonderes Ereignis stattgefunden hätte. Und auch für Pastor Bernd Petermann, einen Freund der ursprünglich aus Nettelrede bei Bad Münder stammenden Familie, war es das erste Mal, dass er eine Trauung unter freiem Himmel vorgenommen hat.

Wie das Paar auf die Idee

gekommen ist, sich an diesem ungewöhnlichen Ort des Ja-Wort zu geben?

Vor 13 Jahren hatte (Schwieger-) Mutter Gabriele Kreutel zum ersten Mal am Hämelsee gecampt, seit 2005 wohnt sie dort in einem Holzhäuschen. Zusammen mit ihrem Partner Herbert Kreutel, eigentlich im Allgäu zuhause. Aus dem Allgäu an den Häm-

melsee? „Ich hatte das Schneeschippen sowas von satt“, so Kreutel beim Treffen mit der HARKE am Sonntag augenzwinkernd.

„Wir genießen die Ruhe und sind viel mit unseren Hunden und den Fahrrädern unterwegs“, ergänzt Gabriele Kreutel. Die Liebe zu der Idylle an dem zur Gemeinde Heemsen gehörenden See

hat sich längst auch auf Tochter Janine und Schwiegersohn Kai übertragen.

Gefeiert wurde natürlich auch am Hämelsee. Im „Strandkorb“ von Gabriele Waischnor, seit etlichen Jahren Betreiberin des Imbisses und des Backshops am Hämelsee. Die Feier für die Familie auszurichten, war für sie Ehrensache.

IN KÜRZE

Klönnschnack und Beratssitzung

NIENBURG. Der Seniorenbeirat der Stadt Nienburg lädt am morgigen Montag ab 15 Uhr zum zwanglosen Klönnschnack in den barrierefreien GBN-Mietertreff, Friedrich-Ludwig-Jahnstraße 28, in Nienburg ein. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Für Rückfragen steht die Vorsitzende Rosel Wandmacher unter Telefon 05021/15769 zur Verfügung. Die nächste öffentliche Sitzung des Seniorenbeirats findet am kommenden Mittwoch, 9. Oktober, um 11 Uhr im Witebsk-Zimmer des Rathauses, Marktplatz 1, in Nienburg statt. Gäste sind vielmals willkommen. Die Tagesordnung kann unter www.seniorenbeirat-nienburg-weser.de eingesehen werden. *DH*

Kompl. Gardinenwäsche meyer's gardinenservice
Telefon (05021) 61366

Erfahrungen aus der Psychiatrie

NIENBURG. Der Nienburger Trialog ist für Psychiatrie-Erfahrene, deren Angehörige und beruflich Helfende eine Möglichkeit, ihre Erfahrungen auszutauschen und einander verstehen zu lernen. Beim nächsten Trialog lautet das Thema „Psychiatrische Klinik - wie habe ich eine Einweisung und Unterbringung erlebt?“ Der Trialog findet am Dienstag, 8. Oktober, von 18:30 bis 20:30 in den Räumlichkeiten des Paritätischen Kreisverbandes im Kräher Weg 2 in Nienburg statt. Die Teilnahme ist kostenlos und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

IN KÜRZE

„Weihnachten im Schuhkarton“

MARKLOHE. Zu einem informativen Abend über die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ lädt der Kultur- und Ideentreff (KIT) Marklohe am Montag, dem 14. Oktober, um 17.30 Uhr in das Evangelische Gemeindehaus, Hoyaer Straße 59, in Marklohe ein. Regionalleiterin Palloks wird an diesem Abend für alle Interessierten einen Vortrag mit Bildern halten. Die Besucherinnen und Besucher erfahren unter anderem, dass zahllose Kinder in Not dank der liebevoll gepackten und bunt beklebten Schuhkartons Jahr für Jahr eine kleine Weihnachtsfreude erfahren. Die Päckchen aus Deutschland gehen vorwiegend in den osteuropäischen Raum. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei, um eine Spende zur Unterstützung der Aktion wird jedoch gebeten. Anmeldungen nimmt Dietlinde Jensen unter der Telefonnummer 05021/66805 entgegen. *DH*

Jetzt rollen die Roller wieder

Chancengebortag: Azubis des CJD brachten Fuhrpark der „Kleinen Krähe“ auf Vordermann

NIENBURG. Unter dem Motto „Hilfsbereitschaft zu verschenken“ sind beim jährlichen Chancengebortag Menschen aus Firmen und Institutionen unterwegs, um anderen Menschen zu helfen. Die Kita „Kleine Krähe“ der Lebenshilfe Nienburg bekam Besuch vom Initiator des Chancengebortages, dem Christlichen Jugenddorf (CJD).

Das CJD hatte sich per Mail an die Kita gewandt: Bestehe Bedarf an externer Unterstützung, vorzugsweise im handwerklichen Bereich? Einrichtungsleiterin Caroline Meyer hatte gleich eine Idee: „Wir haben hier viele Kinderfahrzeuge – Tretroller, Kindertrecker, Fahrräder – von denen etliche durch das viele Spielen schon ziemlich gelitten haben. Wir fragten, ob das CJD-Team die Kinderfahrzeuge vielleicht reparieren könnte?“

Ausbilder Michael Holst besuchte die „Kleine Krähe“



Jetzt rollen die Roller wieder: Tischlerlehrlinge des CJD brachten den Fuhrpark der „Kleinen Krähe“ auf Vordermann. FOTO: KLEINE KRÄHE

mit Tischler-Lehrlingen und jungen Leuten, die Fachkraft für Holzbearbeitung lernen. „Die jungen Männer und Frauen machen bei uns eine komplette dreijährige Ausbildung. Roller wieder rollen zu lassen, ist für uns wirklich kein Problem“, befand der Fachmann und brachte mit seinem Team gleich noch die Kinderwerkstatt der Kita auf Vordermann: Werkzeuge und Gartengeräte verschwanden im Schuppen oder kamen ordentlich an Wandhaken, binnen Kurzem war die Werkstatt komplett durchorganisiert.

„Jetzt sind unsere Jüngsten nicht nur wieder mobil – die Kinder können auch ihre Werkstatt wieder in vollem Umfang nutzen“, freute sich Einrichtungsleiterin Caroline Meyer. Sie bedankte sich im Namen ihres Teams und der Kinder mit einem Apfelkuchen, den die Jungen und Mädchen selbst gebacken hatten. *DH*

Haustechnik Kramer
Meisterbetrieb
• Sanitär- u. Heizung • Badsanierung • Elektro
Rehburg-Loccum ☎ 05766 1595

Vorsorgevollmacht für Pflegende

NIENBURG. Die AOK bietet am 17. Oktober von 15 bis 17 Uhr in Nienburg, Große Drakenburger Straße 5, einen Vortrag zur Vorsorgevollmacht mit ausführlichen Informationen auch zur Patientenverfügung an. Wenn ein Mensch nicht mehr für sich allein sorgen kann, verändert das nicht nur sein Leben, sondern auch das seiner Angehörigen. Viele Fragen sind zu klären und Entscheidungen zu treffen. Anmeldungen werden unter 05021/6029-60376 entgegenommen. *DH*

Unser Party-Service für je 10 Personen

Süchtings Hochzeitssuppe m. Eierstich, Mettklößchen, Nudeln, Geflügelfleisch, Blumenkohl	49,-	Party-Knüller 10 kl. Schnitzel, 10 Schaschlik in Currysauce, 10 Frikadellen, Pellkartoffelsalat mit Ei, Bohnensalat f. 10 Pers.	79,-	»Kalt-warmes Büfett« warmer Kasseler Braten, Schnitzel, Mettballchen, Mettwurst-Schinkenplatte, Kartoffel-, Nudel-, Karottensalat, Brot, Butter	89,-
Süchtings Saunasuppe mit Tomaten, Mett, Paprika, Zwiebeln, Sahne, Käse, Kaviarbrötchen	49,-	Hähnchenbrust natur, in Zwiebel-Sahnesauce, Kartoffelstaschen, Karottensalat	85,-	Gyrosteller Pfannengyros, Cevapcici, Roter Reis, Zaziki, Krautsalat, Peperoni, Zwiebelringe	89,-
Gem. Hähnchenplatte auf Brot mit Käse, Kasseler, Schinken, Mettwurst, Thüringer Mett, Hackbällchen, kleine Schnitzel, Jagdwurst	49,-	20 kleine Schnitzel mit Pilzen, Zwiebeln und Käse überbacken, Kartoffelgratin, Bohnensalat	85,-	Kalbsgeschnetzeltes in Sahnesauce, mit Champignons, Butterreis o. Spätzle, Bohnensalat	99,-
Currywursttopf in Tomatencurrysauce, Ofenkartoffeln, Krautsalat	69,-	20 Schaschlik in Paprikasauce, Ofenkartoffeln oder Kartoffelsalat, Krautsalat	85,-	Herbstbüfett Hähnchenkeule, Hähnchenschnitzel, Lammbraten, Kartoffelgratin, Kartoffelsalat, Bohnensalat, Florida-Krautsalat, belegte Brote	99,-
20 kleine Schnitzel mit Sauce nach Wahl, Ofenkartoffeln	69,-	20 Hähnchenschnitzel Cocktailsauce, Reisgemüsepfanne	85,-	Bay. Büfett Weißwurst, Leberkäse, kl. Haxen, Sauerkraut, Zwiebelbrötchen, süßer Senf	99,-
Schweinehaxen Sauerkraut oder Krautsalat, Kartoffelbrot oder Brot	75,-	Gyros überbacken in Rotweinsauce, Butterreis, Krautsalat	89,-	Kasselerfilet mit Käse u. Ananas überbacken, Käsegratin, Florida-Krautsalat	99,-
Sahnegeschnetzeltes Reis oder Kartoffeln oder Spätzle, Bohnen- und Krautsalat	79,-	Schweinefiletspieße in Paprikasauce, Djuvekreis, Krautsalat	89,-	70er-Jahre-Büfett Currywurst, Schaschlik, Mini-Frikadellen, kleine Wiener, Nudel- und Kartoffelsalat, Th. Mett, Käse, gefüllte Eier, Brotkorb, Butter, Nachtisch	119,-
Krustenbraten oder Spanferkel Bratenstücke im Ganzen, Krautsalat oder Sauerkraut, Kartoffelbrot oder Brot	79,-	Schweinefiletmedaillons in Rahmsauce, Kartoffelgratin, Erbsen und Möhren	89,-		

Partyservice 2019
Täglich Mo.-Sa. 8.00-18.30 Uhr
So. 8.00-12.30 Uhr

Warmes Mittagessen:
Mo.: Kartoffelbrot, Balkanbuttergemüse **5,00**
Di.: Zwiebelgulasch Nudeln, Salat **5,00**
Mi.: Pichelsteiner Gemüseeintopf 2 kl. Wiener Würstchen **4,00**
Do.: Friesenschnitzel „Pilze und Zwiebeln“ Kartoffelgratin **5,50**
Fr.: Zwiebelbraten Kartoffeln, Sauce, Butterbohnen **5,50**
Sa.: Hochzeitssuppe **3,50**
Kasselerkäsegeschnetzeltes Butterspätzle, Bohnensalat **7,95**

Unsere Wochenangebote vom 7.10. bis 12.10.2019:
Wochen-20 kl. Rinderrouladen knüller mit Sauce 10 Pers. Nur Abholung **69,-**
Th. Mett frisch 100 g **-,65** **Aufschnitt** 4-fach sortiert 100 g **-,89**
Kasselerrollbraten 100 g **-,79** **Wiener Würstchen** Stück **-,75**
Filetschaschlik 100 g **1,29** **Streichwurst** grob o. fein 100 g **-,89**
Beinscheibe 100 g **-,69** **Geflügelsalat** 100 g **-,99**
Herbstmenü 1
Hochzeitssuppe, Schweinefilet, Hähnchenbrust, Kartoffeln, Kaisergemüse, Karottensalat, Nachtisch **139,-**
Herbstmenü 2
Rindfleischsuppe, Schweine- u. Rinderrouladen, Rotkohl, Kartoffeln, Krautsalat, Nachtisch **139,-**
Herbstmenü 3
Tomatensuppe, Hähnchenschnitzel, Schmorbraten, Erbsen und Möhren, Kartoffeln, Bohnensalat, Nachtisch **139,-**

fleischerei Süchting
Liebenau ☎ (05023) 539 • www.fleischerei-suechting.de

Wir bitten um 2 bis 3 Tage Vorbestellung. Außerhalb Liebenau + Liebenauer Heide Service-Bring-Dienst 7,50 €

Kultur in der Mittelweser-Region

Die Woche im Überblick:

☛ Sonntag, 6. Oktober, 10 Uhr: Gut gegen Nordwind – Film. Hoya. Filmhof. Frühstücks-Kino mit frischen Brötchen, Kaffee, Tee- und Sektbar

☛ Sonntag, 6. Oktober, 10 Uhr: 11. Meßlinger Kürbismarkt. Meßlingen. Mit Gottesdienst, Musik, Tanz und Landfrauen-Café

☛ Sonntag, 6. Oktober, 15 Uhr: Schiff Ahoi. Weyhe. Eine Kreuzfahrt-Komödie von David Shelter Inszenierung: Kay Kruppa

☛ Sonntag, 6. Oktober, 16 Uhr: Ulli Kowalke – Auenland. Liebenau. Auekunst. Acrylmalerei und Druckgrafik des hannoverschen Künstlers Ulli Kowalke

☛ Dienstag, 8. Oktober, 19 Uhr: Fisherman's Friends - Vom Kutter in die Charts. Hoya. Filmhof. Kirche und Film

☛ Donnerstag, 10. Oktober, 19.30 Uhr: Yoga, Zigaretten und Seelenruhe - Film. Windheim. Haus No2. Kino auf der Deelee

☛ Freitag, 11. Oktober, 19.30 Uhr: Novissima - Neue Musik. Syke. Vorwerk. Konzert mit Margit Kern (Akkordeon) & Axel Porath (Bratsche)

☛ Freitag, 11. Oktober, 20 Uhr: POP Kabarett mit Mathias Tretter. Rehburg. Rathskeller. Was mit Casting-Shows begann, erreicht in Donald Trump seinen sturmfrisierten Höhepunkt.

☛ Freitag, 11. Oktober, 20 Uhr: Bernd Gieseking - Finne Dich Selbst! Petershagen. Altes Amtsgericht. Kabarett-Solo

☛ Samstag, 12. Oktober, 18 Uhr: 1. Lange Nacht der Literatur. Petershagen. Altes Amtsgericht. Autorin Nadine Pungs liest aus ihrem neuen Buch „Das verlorene Kopftuch“.

☛ Samstag, 12. Oktober, 20 Uhr: Klavierduo Maria Ivanova & Alexander Zagarskiy. Hoya. Kulturzentrum Martinskirche. Romantik des Ostens - Werke für Klavier zu vier Händen

☛ Samstag, 12. Oktober, 20 Uhr: Dania König und Dino Soldo - Teil von Allem. Hambergen. Alte Kapelle. Warmherziger Singer-Songwriter-Pop und zwei nahbare Vollblut-Live-Musiker

☛ Samstag, 12. Oktober, 21 Uhr: Mr. Smith & The Jazz Police - live. Nienburg. Jazzclub. Gitar Jazz

☛ Sonntag, 13. Oktober, 11 Uhr: Selbstverständlich: Abs-trakt! Sudweyhe. Wassermühle. Kunstausstellung mit chinesischer Kalligraphie und klassischer Ölmalerei

☛ Sonntag, 13. Oktober, 15 Uhr: Shaun das Schaf - der Film: Ufo Alarm. Hoya. Filmhof. Kinder+Familien-Kino

☛ Ein Auszug aus dem Veranstaltungsportal Mittelweser-Events.de.

www.
HamS-Online.de

Kult-Krimi-Klassiker

„Die Mausefalle“ von Agatha Christie am 25. Oktober im Theater auf dem Hornwerk

NIENBURG. Agatha Christies Kriminal-Klassiker „Die Mausefalle“ hat einfach alles, was ein guter Krimi braucht: einen spannenden Plot, viele Verdächtige und gleich mehrere Mordopfer. Das Nienburger Theater auf dem Hornwerk zeigt das Kultstück am Freitag, 25. Oktober, nachmittags um 15 Uhr.

In London wird eine Frau ermordet. Der Täter ist flüchtig, die Polizei hat die Fahndung aufgenommen. An diesem Tag eröffnen Mollie und Giles Ralston ihre kleine Pension Monkswell Manor. Sie erwarten ihre ersten vier Gäste, die bei starkem Schneefall nach und nach eintreffen. Die Spur des Londoner Frauenmörders führt direkt hierher.

Das Gästehaus ist eine Mausefalle, in der nicht nur weitere Mordopfer, sondern auch der Mörder selbst gefangen sind. Jeder ist verdächtig, aber: wer ist das nächste Opfer, wer der Mörder?

„The Mousetrap“ von Agatha Christie wird seit 1952 täglich im Londoner West End aufgeführt und ist damit das am längsten ununterbrochen aufgeführte Theaterstück der Welt. *DH*



In London feiert der Kult-Krimi von Agatha Christie bereits sein 60. Bühnenjubiläum – für Nervenkitzel sorgt er trotzdem noch immer. FOTO: HERBERT SCHULZE

☛ Karten sind erhältlich an der Theaterkasse im Stadtkontor, Kirchplatz 4, Telefon (0 50 21) 8 73 56, Fax (0 50 21) 8 75 83 56,

per E-Mail an theaterkasse@nienburg.de sowie im Internet unter www.theater.nienburg.de. Die Theaterkasse hat montags,

dienstags und donnerstags von 9 bis 16 Uhr sowie mittwochs und freitags von 9 bis 13 Uhr geöffnet.

Handgemachte Rockmusik

Martfeld Blues Band am 25. Oktober in der Kulturscheune Liebenau

LIEBENAU. Am Freitag, dem 25. Oktober, kommt die Martfeld Blues Band (MBB) in die Kulturscheune nach Liebenau. „Lokale Bands haben Priorität bei unseren Programmplanungen, da gibt es immer einen Termin. Wir möchten die hohe Qualität und das Engagement der Musikschaffenden im Umkreis unterstützen und freuen uns über entsprechende Anfragen“, so Monika Mausolf vom Scheunerverein Liebenau.

Dass auch im ländlichen Raum gute und sehr ehrliche handgemachte Rockmusik lebendig sein kann und die Fans begeistert, das beweisen seit vielen Jahren die sechs Musiker der Martfeld Blues Band. Seit mehr als zwei Jahrzehnten steht das Kürzel „MBB“ in der Region südlich von Bremen und darüber hinaus für Konzerte und Gigs mit Kultcharakter.

Erdige, tanzbare, bluesgestützte Songs überwiegend aus den 1960er Jahren ver-



Die Martfeld Blues Band: am 25. Oktober in Liebenau. FOTO: MBB

schmelzen bei den Auftritten zu einem sehr abwechslungsreichen Programm, das neben Coverversionen bekannter Bluesgrößen auch eigene Kompositionen der Bandmitglieder enthält. Druckvolle Gesangs- und Solopassagen in Verbindung mit einer differenzierten Rhythmik und Harmonik werden so zu ei-

nem echten Musikerlebnis, das in den Bauch und in die Beine geht. Spätestens die Bluesballaden erreichen darüber hinaus auch das Herz. Bluespuristen unter den Zuhörern müssen damit rechnen, dass im Programm auch musikalisch eigenwillige Wege abseits des gängigen Bluesschemas begangen wer-

den. Dabei legen die Musiker sehr viel Wert auf gestaltete Arrangements, in denen die jeweiligen Stärken der Solisten zur Entfaltung kommen. Die CD „Strange Blues“, bereits 2009 erschienen, enthält eine stimmige Auswahl von Höhepunkten des musikalischen Programms. Mitglieder der Band sind Harald Mahlau (voc), Willy Blank-Toppe (g), Joachim von Lingen (kb/p), René Gebauer (harp), Horst Ziegler (b), Alasdair Paterson (dr). Sie alle verfügen über ein erhebliches Maß an musikalischer Erfahrung zum Teil auch in anderen Formationen und Genres. Gemeinsam lassen sie bei MBB den Grundsatz leben: „Do it your way“ – nicht nur in Martfeld. *DH*

☛ Das Konzert beginnt um 20 Uhr, der Eintritt kostet zwölf Euro. Reservierungen sind unter www.kulturscheune-liebenau.de möglich, Karten im Vorverkauf gibt es im Café Grabisch in Liebenau.

Andreas Winkelmann in Rethem

Nervenkitzel garantiert: Burghof-Verein lädt am 7. November zu Lesung mit Bestseller-Autor ein



Bestseller-Autor Andreas Winkelmann. FOTO: ROWOHLT

RETHEM. Am Donnerstag, 7. November, lädt der Burghof-Verein zu einer Lesung ein, die nichts für Zartbesaitete sein dürfte. Im Gegenteil: Nervenkitzel ist garantiert, wenn Andreas Winkelmann ab 19.30 Uhr aus seinem neuen Thriller „Die Lieferung“ im Rethemer Burghof liest. Je nach Vorverkaufszahlen wird die Lesung wahrscheinlich im Gewölbe stattfinden – welcher Ort könnte perfekter sein?

„Die Wohnung ist nicht verschlossen. Auf dem Tisch eine gelieferte, nicht angerührte Pizza. Und von der Frau, die

sie bestellt hat, fehlt jede Spur.

Polizeikommissar Jens Kerner und seine Kollegin Rebecca Oswald finden über Umwege heraus, dass sie nicht die einzige ist. Ein Täter, wie er perfider nicht sein könnte, ist offenbar seit Jahren unentdeckt auf Opferjagd.

Alle verschwundenen Frauen waren allein zu Hause, alle haben Essen bestellt. Ihr letztes Lebenszeichen ...“, heißt es in einer Pressemitteilung des Rowohlt-Verlags zur Neuerscheinung. Andreas Winkelmann, ge-

boren 1968 in Niedersachsen, ist verheiratet und hat eine Tochter. Er lebt mit seiner Familie in einem einsamen Haus am Waldrand nahe Bremen. Wenn er nicht gerade in menschliche Abgründe abtaucht, überquert er zu Fuß die Alpen, steigt dort auf die höchsten Berge oder fischt und jagt mit Pfeil und Bogen in der Wildnis Kanadas. *DH*

☛ Karten für die Lesung gibt es in Rethem in der Knips- und Kritzelkiste, bei Hol-Ab und bei Mode-Wulff. Die Karten kosten im Vorverkauf neun Euro (Abendkasse zwölf Euro).



Füreinander bestimmt

Stephanie glaubt nicht an die große Liebe und „glücklich, bis der Tod euch scheidet“. Dafür ist sie zu realistisch und bodenständig. Mit ihrem Verlobten hat sie alles, was sie will, sie ist zufrieden. Doch als sie Jamie kennenlernt, kommt es, dieses Herzklopfen, das man nicht überhören und schon gar nicht ignorieren kann. Jamie glaubt an all die Dinge, die Stephanie kitschig findet. Er hat seine Traumfrau bereits gefunden – glaubt er zumindest, bis er Stephanie begegnet. Und alles verändert sich. Sie sind füreinander bestimmt, doch das Leben hat andere Pläne. Von nun an treffen sie sich jedes Jahr für ein Wochenende, das nur ihnen gehört. Und jedes Jahr kehren sie zurück in ihre getrennten Leben. Dabei gehören Seelenverwandte doch zusammen ...

gelesen von Angela May, Bücherleseberg

☛ Roxie Cooper: Kein Jahr ohne dich, Piper Verlag, 384 Seiten, 15 Euro; auch als E-Book lieferbar

„Wie war das in der DDR?“

BAD REHBURG. 30 Jahre nach der friedlichen Revolution in der DDR sind bereits viele Erinnerungen an die Zeiten des „real existierenden Sozialismus“ verblasst. Dennoch wirkt das Regime, das 40 Jahre lang den östlichen Teil Deutschlands prägte, in vieler Hinsicht bis in die Gegenwart nach. Die Unterschiede zwischen West und Ost sind auch heute noch spürbar und kommen angesichts tagesaktueller Ereignisse immer wieder ins Bewusstsein der Öffentlichkeit. Das Leben mehrerer Generationen in zwei verschiedenen politischen Systemen hat Weltanschauungen und Mentalitäten nachhaltig beeinflusst.

70 Jahre nach der Gründung der beiden deutschen Staaten und 30 Jahre nach dem Mauerfall lenkt eine Ausstellung in der „Romantik Bad Rehburg“ den Blick auf entscheidende Aspekte von Staat und Gesellschaft in der DDR, von ihrer Gründung im Zeichen Stalins bis zu ihrem Ende. Um die heutige Gesellschaft und ihre aktuellen Konflikte zu verstehen, ist ein Blick auf die Zeitgeschichte, auf die Unterschiede und Gemeinsamkeiten der beiden deutschen Staaten, unverzichtbar. *DH*

☛ Die Ausstellung, die mit Unterstützung des Landschaftsverbands Weser-Hunte realisiert wurde, ist bis zum 27. Januar 2020 im Neuen Badehaus der historischen Kuranlage Bad Rehburg zu sehen.

Ein Benefizkonzert erarbeitet

European Wellbeing: Die dritte „Erasmus+“-Fahrt führte das Marion-Dönhoff-Gymnasium nach Lettland

NIENBURG. Endlich stand die nächste Reise im Rahmen des von der EU geförderten „Erasmus+“-Austauschprogrammes „European Wellbeing“ an, ein Programm, an dem das Marion-Dönhoff-Gymnasium Nienburg zusammen mit Schulen aus Irland, Lettland und den Niederlanden teilnimmt. Nachdem das erste Treffen der vier Schulen im Januar in Nienburg stattgefunden und man sich im März im niederländischen Barendrecht getroffen hatte, sollte die Reise die acht Schülerinnen und Schüler des MDG sowie Simone Volkhausen und Roland Gerendt als begleitende Lehrer dieses Mal nach Stenci in den Norden Lettlands führen.

Bereits am sehr frühen Sonntagmorgen begann die Reise. Die Schülerinnen und Schüler waren sichtlich aufgeregt, als sie am Flughafen Hannover eintrafen, freuten sich aber gleichzeitig darauf, ein ihnen unbekanntes Land zu entdecken. Nach einem Zwischenstopp in Frankfurt bestiegen die Schülerinnen und Schüler zusammen mit ihren Lehrern das Flugzeug, das sie in zwei Stunden nach Riga brachte. Dort wurden sie herzlich von den lettischen Lehrerinnen Dace Gaigala und Lilija Gatmane begrüßt. Glücklicherweise landeten die irischen und niederländischen Gruppen nur kurze Zeit später, so dass es gemeinsam in das Stadtzentrum von Riga ging.

➔ Bremer Stadtmusikanten

Auf einer Führung bekam die internationale Gruppe dort die Schönheiten der baltischen Metropole gezeigt. Mit verblüffenden Entdeckungen: Die deutschen Teilnehmer waren nämlich nicht wenig überrascht, mitten im Zentrum auf eine Skulptur der Bremer Stadtmusikanten und eine Roland-Statue zu stoßen. Gegen Abend setzte die Gruppe ihre Reise gen Norden fort. Mit dem schuleigenen Bus wurden alle Teilnehmer nach Stenci gebracht, einem kleinen Ort mit nur 1200 Einwohnern nahe der Grenze zu Estland.

Gut gelaunt erwarteten die lettischen Schülerinnen und Schüler ihre Austauschpartner und nahmen sie herzlich in Empfang. Nach diesem langen Tag und den vielen neuen Eindrücken waren die internationalen Gäste dann doch froh, das letzte Ziel des Tages zu erreichen: ihre Unterkünfte für die bevorstehende Woche.

Am nächsten Morgen versammelten sich alle Schüler



Erasmus macht's möglich: Acht Schülerinnen und Schüler des MDG um Simone Volkhausen und Roland Gerendt verbrachten zusammen mit Gleichaltrigen aus Irland, den Niederlanden und Lettland eine hoch interessante Woche nahe der Grenze zu Estland. FOTO: MDG NIENBURG

und Lehrer aus den vier Ländern in der Schule und bekamen von der gastgebenden Seite das Wochenprogramm vorgestellt. Erasmus+ unterscheidet sich von sonstigen Austauschprogrammen, da die Schülerinnen und Schüler unter einem gemeinsamen Oberthema in multinationalen Gruppen an unterschiedlichen Projekten arbeiten und diese präsentieren; und das alles natürlich auf Englisch. Das Oberthema des Gesamtprojektes ist „European Wellbeing“, also „Europäisches Wohlbefinden“, und jedes der vier gastgebenden Länder setzt einen eigenen Schwerpunkt.

In Lettland lag dieser auf Kultur: Wie trägt Kultur zum Wohlbefinden bei? Die Aufgabe für die Schülerinnen und Schüler bestand in der Projektwoche darin, in Kleingruppen, die jeweils aus deutschen, irischen, lettischen und niederländischen Jugendlichen bestanden, einen Gedicht- und Liederwettbewerb mit Beiträgen aus den vier Ländern zu planen und durchzuführen sowie eine Fotoausstellung zu entwerfen. Die Krönung der Arbeit stellte ein von den Mädchen und Jungen organisiertes Benefizkonzert dar, welches am Freitag in der psychiatrischen Klinik in Stenci zur Freude der Patienten dort gegeben wurde.

Aber nicht nur bei der Projektarbeit stand Kultur auf dem Programm; auch das von der lettischen Schule gebotene Ausflugsprogramm ließ kulturell nichts zu wünschen

übrig. So besuchten die MDGler am Montagmittag zusammen mit den anderen Gästen eine lettische Schokoladenmanufaktur. Hier erwartete sie ein Workshop, in dem sie in die Geheimnisse der Schokoladenproduktion eingeweiht wurden. Zudem konnte jeder Teilnehmer selbst eine Tafel Schokolade herstellen und als Andenken mitnehmen. Und natürlich durfte auch ordentlich genascht werden, so dass alle schon während des Workshops feststellten, wie lecker lettische Schokolade schmeckt.

➔ Open-Air-Pizzeria

Am Dienstagabend traf man sich in Stencis Kulturzentrum zu einem Folkloreabend. Die Jugendlichen eines jeden Landes sollten den anderen einen für ihr Land typischen Tanz beibringen. Und so erlebten die Deutschen einen lettischen Volkstanz, angeleitet von der stellvertretenden Schulleiterin in lettischer Tracht, einen niederländischen Tanz in „Klomp“ (Holzschuhe) sowie einen irischen Tanz zu gälischer Volksmusik.

Für den Mittwochmittag stand etwas nicht unbedingt typisch Lettisches, aber trotzdem sehr Schmackhaftes auf dem Programm: Es ging in eine Open-Air-Pizzeria, in der die Schülerinnen und Schüler ihre eigene Pizza kreierten und im Anschluss natürlich auch aßen. Alle waren begeistert von der Steinofenpizza und hatten nicht erwar-

tet, ausgerechnet in Lettland einen Pizza-Workshop zu absolvieren.

Der Donnerstag war für einen Ganztagesausflug reserviert, welcher die Gruppe des Marion-Dönhoff-Gymnasiums und der anderen drei Schulen nach Sigulda, Lettlands schönster und meistbesuchter Stadt, führte. An diesem langen Tag lernten die internationalen Gäste annähernd alles kennen, was es in und um Sigulda zu sehen gibt. So machten sie eine Rallye durch die Festungsanlage Turaida, sahen die Gutmannshöhle, fuhren mit einer Gondel über den Fluss Gauja und besichtigten die Bobbahn, auf der schon Weltmeisterschaften ausgetragen wurden und auf der der lettische Weltmeister und Olympiasieger Janis Strenga trainiert.

Der letzte gemeinsame Tag, bevor alle am Samstag leider wieder die Heimreise antreten mussten, stand komplett im Zeichen der Musik: Nachdem vormittags das Benefizkonzert erfolgreich durchgeführt wurde, sollte am Nachmittag die Abschiedsfeier stattfinden. Hierbei schilderten alle Teilnehmer ihre Eindrücke von der Projektwoche und wurden mit Geschenken und Teilnahmeurkunden geehrt. Ein Buffet mit Köstlichkeiten aus den vier Ländern rundete die Feier ab, die sich schließlich bis lang in den Abend zog, da die Jugendlichen viel Spaß beim angebotenen Karaoke hatten und gemeinsam englische, aber auch deutsche, niederländi-

sche und lettische Lieder sangen. Auch an diesem Abend zeigte sich wieder, wie gut sich die Mädchen und Jungen aus den verschiedenen Ländern verstanden und dass so manche Freundschaften entstanden sind: „Am meisten werde ich meine gewonnenen Freunde, meine Gastfamilie und die lettische Natur vermissen“, meint Louis. Und Charlotte fügt hinzu, dass es „leicht war, neue Freundschaften zu schließen, und schwer ist, wieder gehen zu müssen.“

➔ Eine völlig neue Welt

Und auch die anderen Schülerinnen und Schüler haben rückblickend nur positive Worte für diese beeindruckende und erlebnisreiche Woche. So sagte Karl-Henrik, dass die „Woche in Lettland wirklich besonders war, denn man hat eine völlig neue Welt kennengelernt“, und auch Stella ist überwältigt: „Beeindruckend fand ich vor allem die Gastfreundschaft der Letten. Meine Familie hat alles dafür getan, dass ich mich wohlfühle, so sehr, dass ich beinahe den Eindruck hatte, wirklich zur Familie zu gehören.“

Im nächsten Jahr werden sich einige der Schülerinnen und Schüler aus den vier Ländern glücklicherweise wiedersehen können, denn die vierte und letzte Reise innerhalb des „Erasmus+“-Austauschprogrammes ist für März geplant. Das Ziel für die MDGler heißt dann Irland. DH

IN KÜRZE

Kartoffeltag in Drakenburg

DRAKENBURG. Für den heutigen Sonntag lädt der Heimatverein Drakenburg zum Kartoffeltag an der Olen Schöne ein. Ab 12 Uhr gibt es Kartoffelpuffer, Kartoffelsuppe und -salat sowie Bratwurst mit Pommes. Für den Durst und die Unterhaltung ist ebenfalls gesorgt. Ab 14 Uhr stehen zudem Kaffee und Kuchen bereit. DH

Second-Hand-Basar in Pennigsehl

PENNIGSEHL. Am 19. Oktober findet in der Grundschule in Pennigsehl ein Second-Hand-Basar „Rund ums Kind“ statt. Von 13.30 bis 14.30 Uhr können Schwangere (mit Mutterpass) mit einer Begleitperson stöbern und shoppen. Von 14.30 bis 15.30 Uhr ist der Basar dann für alle geöffnet. Angeboten wird Kinderkleidung, Spielzeug, Bücher, Umstandsmode, Babyausstattung und vieles mehr. Es werden noch fleißige Hände gesucht. Als kleines Dankeschön bekommen die Helfer dann ein Vorkaufsrecht (Samstag, 11.30 bis 12.30 Uhr) sowie einen niedrigeren Prozentsatz der vom eigenen Verkaufserlös einbehalten wird; weitere Informationen unter pennigsehlbasar@gmx.de. DH

www.RENAS-REISEN.de

Seniorentreffen in der Mühle

LANDESBERGEN. Am Mittwoch, 9. Oktober, findet ab 15 Uhr wieder der VHS-Seniorenabend in der Landesberger Mühle statt. Walter Holte berichtet von seinen Reisen rund um den Globus. Beliebter Abschluss sind als Gegensatz dazu Aufnahmen von Alt-Landesbergen und Alt-Landesbergern. Hierzu sind alle Interessierten vielmals eingeladen. Mit Kaffee und Kuchen ist für das leibliche Wohl ebenfalls gesorgt. DH

Planungen für Herbstmarkt laufen

MARKLOHE. Es ist zwar noch einige Wochen hin, aber die Gemeinde Marklohe beschäftigt sich schon jetzt mit den Vorbereitungen für den Markloher Herbstmarkt, der wie jedes Jahr am ersten November-Wochenende stattfindet. Einer der Höhepunkte wird wieder die „plattdeutsche Versteigerung“ sein, für die bereits jetzt um die Hergabe von Spenden gebeten wird. Auktionator Heiner Dieckhoff weist jedoch darauf hin, dass diese in Zukunft nicht mehr abgeholt werden. Er bittet deshalb darum, diese nach Rücksprache unter Telefon (05021) 923700 bei ihm zu Hause abzugeben. DH

Mit der HamS in den „Park der Gärten“

NIENBURG. Die Gewinner von je zwei Karten für den „Park der Gärten“ in Bad Zwischenahn sind Robert Fisch, Otto Hantel und Willi Wöhlke, allesamt aus Nienburg. DIE HARKE am Sonntag gratuliert ganz herzlich und wünscht viel Vergnügen beim Besuch der Gartenanlage. eha

Zu schade zum Wegwerfen

Am 10. Oktober findet bei der VHS das nächste Reparatur-Café statt

NIENBURG. Unter dem Motto „Wegwerfen? – Denkst!“ findet am kommenden Donnerstag, 10. Oktober, das nächste Reparaturcafé des Diakonischen Werkes im Kirchenkreis Nienburg und der Volkshochschule Nienburg statt. Die Reparateure stehen den Besucherinnen und Besuchern von 17 bis 20 Uhr in den Räumen der VHS Nienburg, Rühmkorfstraße 12, mit Rat und Tat zur Seite. Vom fehlenden Knopf über

das kaputte Radio bis hin zum defekten Fahrrad kann alles mitgebracht werden und gemeinsam der Versuch gestartet werden, die Dinge wieder in Ordnung zu bringen.

Besonders groß ist der Reparaturbedarf bei den Klein- und Elektrogeräten und Nähmaschinen. Aber auch im Bereich Computer und Handy können die Reparateure behilflich sein. Auch Spielzeug ist im Reparaturangebot.

Für die Textilreparatur und Nähanleitung steht eine Fachfrau mit Nähmaschine und Rat und Tat zur Seite.

Auch die Fahrradwerkstatt dürfte wieder großen Anklang finden, um das Rad für die dunkle Jahreszeit flott zu machen.

Auch können wieder Reparaturen im Holz- und Kleinmöbelbereich angeboten und fachliche Unterstützung zu gesagt werden.

Bei allen Reparaturen geht

es den Mitarbeitenden um Hilfe zur Selbsthilfe. Die Besucher sollen durch sachkundige Anleitung in die Lage versetzt werden, in Zukunft eigene kleine Reparaturen selbst durchzuführen. Aber auch direkte Hilfe ist, soweit es zu machen ist, möglich.

Aufgrund des regen Zulaufs aus den vergangenen Treffen empfiehlt es sich, rechtzeitig vor Ort zu sein.

Für die Wartenden, oder auch zum gemeinsamen

Klönnsnack, stehen wie immer Kaffee, Tee und etwas Gebäck bereit.

Wer Lust hat, sich mit seinem Wissen und Können einzubringen, ist ebenfalls herzlich willkommen.

Als Konkurrenz zu den hiesigen Handwerksbetrieben verstehen sich die Ehrenamtlichen in keinem Fall. Sie möchten vielmehr einen aktiven Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz leisten, so Mitorganisator Martin Bauer. DH

Wirtschaftswege Thema in Landesbergen

LANDESBERGEN. Die Samtgemeinde Mittelweser erarbeitet derzeit in Zusammenarbeit mit der Ge-Komm GmbH, Gesellschaft für kommunale Infrastruktur aus dem Osnabrücker Land ein Wirtschaftswegekonzept zur Stärkung der kommunalen Außenbereiche. Ziel ist die Schaffung eines zukunftsfähigen, bedarfsgerechten und auch finanzierbaren Wegenetzes für das gesamte Gebiet der Samtgemeinde Mittelweser. Ein erster Konzept-Entwurf liegt nunmehr vor und wird der Öffentlichkeit als Diskussionsgrundlage vorgestellt.

Die Samtgemeinde Mittelweser und die Ge-Komm GmbH laden dazu für den 8. Oktober um 17.30 Uhr in den Mühlengasthof Landesbergen ein.

An dem Termin findet auch eine Vorstellung des Bürgerdialogportals statt. Alle Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit, ihre Ideen und Anmerkungen im Anschluss der Veranstaltung über ein Online-Portal im Internet mitzuteilen und so aktiv den Entwurf des Wirtschaftswegekonzeptes der Samtgemeinde weiterzuentwickeln. **DH**

Kunst für Kinder und Frauen aus dem Nordertor

NIENBURG. Das Stadtteilhaus Nordertor bietet auch in diesem Herbst wieder tolle Kunstworkshops an, für die Interessierte aus dem Nordertor sich bis zum 14. Oktober mit Teilnahmekarten (gibt es im Stadtteilhaus) bewerben können. Die Teilnahme wird ausgelost, da immer nur Platz für acht bis zehn Teilnehmende ist. Beide Workshops werden von Gesine Schöning begleitet.

Kinder/Jugendliche im Alter von 8 bis 13 Jahren können vom 28. Oktober bis zum 25. November montags von 16 bis 17.30 Uhr mit Kalle Dütschke-Sturhan von „ARTenreich“ vom Entwurf bis zum Druck auf verschiedenen Papieren die Kunst des Holzschnitts kennen lernen. Ein Eigenanteil von fünf Euro fällt bei Kursbeginn an.

Das Stadtteilhaus Nordertor lädt außerdem Frauen aus dem Nordertor ein, bei einem Mal-Workshop „Frauen malen (im) Nordertor“ mit Katja Sturhan, ebenfalls „ARTenreich“ an fünf Vormittagen ab dem 29. Oktober immer in der Zeit von 9.30 bis 11.30 Uhr Acrylmalerei auf Leinwand und Pastellmalerei auf Papier auszuprobieren. Ein Eigenanteil von zehn Euro wird bei Kursbeginn fällig. Außerdem wird die Teilnahme an einem Vorbereitungstreffen am 22. Oktober um 9.30 bis 11 Uhr vorausgesetzt. **DH**

Aquafitness mit der SVE

ERICHSHAGEN-WÖLPE. Bei der Sportvereinigung Erichshagen beginnen am Montag, dem 14. Oktober, im Hallenbad Steinbke die neuen Aquafitness-Kurse. Kurs I startet um 18 Uhr, Kurs II um 19 Uhr. Interessierte, auch Nichtvereinsmitglieder, können sich bei Beate Linke unter Telefon (05021)912956 informieren. **DH**

In Hannover ist wieder infa-Zeit

Über 1400 Aussteller aus 40 Nationen in acht Hallen / HamS-Leser können 5 x 2 Karten gewinnen



Aktuelle Trends gibt es bei der infa wieder zu sehen und zu kaufen.

FOTO: HECKMANN

Neu ist in diesem Jahr auch die infa Trendshow AAA. Hierbei stellen Gründer, Start-Ups, renommierte Unternehmen und Markenhersteller ihre ganz besonderen Trends und Ideen vor, die so

noch nicht im Handel erhältlich sind. Das Besondere: Die Besucher haben die Möglichkeit vor Ort die Produkte ausgiebig zu testen, zu bewerten und den Schritt in den Verkauf zu fördern. Gezeigt wer-

den Innovationen unter anderem aus den Bereichen Smart Living, Komfort & Funktionalität, Online-Services und vieles mehr.

Neue Trends und geliebte Klassiker – dafür steht die

infa inzwischen seit 65 Jahren. Vorne weg in der beliebten Markthalle. Sie gehört laut Besucherbefragungen nach wie vor zu den wichtigsten Anlaufstellen der Messe. Beliebter Treffpunkt in der Markthalle: Die große Showküche im Herzen der Halle. Moderator Christoph Danowski (Neue Presse) lädt zum täglichen Promi-Kochen und Backen mit beliebten Gästen und Spitzenköchen aus der Region ein.

In neuem Gewand präsentiert sich ein weiterer Klassiker der infa – die Weihnachtswelt Christmas. Neue Verkaufsstände, noch liebevollere Gestaltung und ein wahrhaft festliches Angebot machen die Christmas zu dem was sie ist – nämlich zu dem Einkaufshighlight für all diejenigen, die schon im Oktober an Weihnachten denken und sich auf das schönste Fest des Jahres einstimmen möchten.

Aber auch die anderen Themenwelten sind echte Besuchermagneten. So wie die LEBENSART. Hier weht ein Hauch von Luxus durch die Messehalle – präsentiert von hochklassigen (und hochpreisigen) Einzelhandelsunternehmen. Um Schönheit, Wohlbefinden und Wellness geht es in der Themenwelt infa balance. Hier finden die Besucher Gesundheitsprodukte, gesunde Lebensmittel, Fitness- und Massagegeräte sowie neueste Trends in Sachen gesunder und veganer Ernährung. **DH**

Die Leserinnen und Leser der HARKE am Sonntag können 5 x 2 Karten für die infa gewinnen. Wer an der Verlosung teilnehmen möchte, geht bitte auf die Seite www.dieharke.de/gewinnspiele. Das Lösungswort lautet: infa

Norwegen-Reise hinterlässt bleibende Eindrücke

Teilnehmerinnen und Teilnehmer von achttägiger Reise des CDU-Samtgemeindeverbandes Heemsen begeistert

HEEMSEN. Alle 43 Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren von der achttägigen Reise des CDU-Samtgemeindeverbandes Heemsen begeistert. Die spektakulären Landschaften, die den Reiz Norwegens ausmachen, hinterließen bei den Mitfahrern unvergessliche Eindrücke. Trotz des norwegischen Schmuddelwetters ließen sich die Teilnehmenden die gute Stimmung nicht verderben.

Die Fjorde, Seen, Berge, Täler und Gletscher boten eine einmalige Landschaft. Unzählige Tunnel – der längste etwa 24 Kilometer – kennzeichneten die gut ausgebauten Straßen, die von vielen Bergen und schäumenden Wasserfällen umrahmt sind.

Die Anreise erfolgte mit der „Color Line“ von Kiel nach Oslo. Die anschließende Stadtrundfahrt in Oslo war geprägt von den Sehenswürdigkeiten, wie dem Königlichen Schloss, der Norwegischen Oper, dem Rathaus, dem Vigeland Skulpturenpark mit über 200 Skulpturen und dem Holmenkollen Skizentrum. Anschließend konnte die Gruppe auf dem Weg zum Hotel am Sognefjord erste Eindrücke der bezaubernden Landschaft gewinnen. Der Sognefjord ist mit einer Länge von 204 Kilometern



Warm angezogen, aber total begeistert: die Gruppe aus der Samtgemeinde Heemsen.

FOTO: CDU SG HEEMSEN

Norwegens längster und prachtvollster Fjord.

Ein besonderes Erlebnis war die Fahrt mit der Flammbahn. Die Bahnstrecke gilt als eine der schönsten und eindrucksvollsten Strecken der Welt. Für die 20 Kilometer brauchte der Zug bei einem Höhenunterschied von 900 Metern eine Stunde. Dabei sind 20 Tunnel mit einer Länge von sechs Kilometern zu durchfahren.

Beeindruckend war auch der Tagesausflug zum Briksdalbreen, einem Ausläufer des größten Gletschers Europas, dem Jostalsbreen, der eine Eisdicke von bis zu 500 Metern und ein Ausmaß von

1 310 Quadratkilometern aufweisen kann. Um an den Rand des Gletschers zu gelangen, hatten alle eine über 300 Meter steile Serpentine mit offenen Trollautos zu erklimmen. Dabei mussten die Fahrzeuge auch einen Wasserfall passieren, dessen Wassermassen mit großer Gewalt über die Straße schäumten und neben dem Regen für eine weitere Abkühlung sorgten. In einer fast dreistündigen Bootsfahrt lernten die Reisenden auch den engsten Fjordarm des Sognefjord kennen, der zum Weltkulturerbe zählt. Der Naerøyfjord ist 18 Kilometer lang und zählt zu den schmalsten Fjorden Euro-

pas. An der engsten Stelle ist er nur 250 Meter breit. Er ist von über 1000 Meter hohen Felswänden eingeschlossen.

Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch des Norwegischen Gletschermuseums. Das Museum ist ein Erlebniszentrum, in dem Eis, Gletscher und die dazugehörige Landschaft im Mittelpunkt stehen. Außerdem können die Besucher viel experimentieren und sich über Klimaänderungen informieren.

Bevor die Rückreise von Bergen nach Hirtshals mit der Fjord Line angetreten wurde, hatten die Reisenden noch die Möglichkeit, die Hafenstadt Bergen kennenzuler-

nen. Bergen ist eine kulturell abwechslungsreiche Stadt, die auch zum Weltkulturerbe zählt. Das historische Zentrum schmiegte sich um das Hafenbecken. Viele verschiedene Schiffsgattungen sorgen für eine tolle Hafenromantik. Eine sehenswerte Kulisse bilden auch die alte Häuserreihe entlang des Hafens. Ein besonderer Anziehungspunkt ist die Marienkirche aus dem 12. Jahrhundert, das älteste Gebäude der Stadt. Ein weiterer Höhepunkt ist der tägliche Fischmarkt. Mit vielen positiven Eindrücken hat die Gruppe das landschaftlich einmalige Norwegen schließlich wieder verlassen. **DH**

„Wirklich historisch“

90 Exemplare vom Dörpskalender „Magelsen 2020“ sind ab sofort erhältlich

VON HORST ACHTERMANN

MAGELSEN. Der Dörps-Kalender Magelsen ist in 13. Auflage erschienen. Es sind Manfred Strahmann (69) und Hartmut Westermann (66) die im Auftrag der Interessengemeinschaft „De ole Schüün Magelsen“, die den historischen Kalender zusammenstellen.

„Wirklich historisch“, sagt Hartmut Westermann, sind doch Fotos aus längst vergangener Zeit in den Monatsblättern des Kalenders festgehalten. Es sind Fotos aus der „privaten Kiste“ von Hartmut und Manfred, wissen die Einwohner in Magelsen. So ist das Deckblatt geschmückt mit einem Foto der Kirche in Magelsen aus den 1960er Jahren und Rippes Holländer Windmühle Ende der 1950er Jahre, beide von Manfred Strahmann.

Das Küsterhaus mit ehemaliger Schule und Fotos von Lehrer Hermann Hecht und Küster Hans Hirte sind im Februar genannt. Die Familie Clüver ist auf einem Foto von 1885, mit genannten Namen, zu sehen. Im Monat Mai ist der Besitzer, der letzte Inhaber Erwin Clüver (1922 bis 1951) mit einem Blick auf den Siebenmeierhof, zu erkennen. Eine Erinnerung an den Ortsteil Mühlendorf mit der ehemaligen Gärtnerei Knake von 1956, zeigt das Kalenderblatt im Juni. Die Zuckerrübenstraße ist im Monat Juli aus dem Jahr 1982 festgehalten. An die Gasterbeiter in den 1960er Jahren wird durch ein Foto von der Getreideernte erinnert, mit Hermann Bor-



Manfred Strahmann (links) und Hartmut Westermann sind mit dem „Dörpskalender Magelsen 2020“ sehr zufrieden.

FOTO: ACHTERMANN

mann, Heinrich Strahmann und Helfer. In einem Blick nach Obernhude auf die Hofstelle Suhr-Plack-Boß, wird im September an das Som-

merhochwasser 1956 erinnert. Die Gastwirtschaft und Post von H. Bormann ist auf einer Postkarte von 1920 zu sehen. „Wir wollen die alte

Kultur in unserem Dorf, mit unserem Dörpskalender in Erinnerung bringen“, sagt Manfred Strahmann.

Der Kalender ist für 9 Euro erhältlich bei Manfred Strahmann, Telefon (0 42 56) 502, und Hartmut Westermann, Telefon (0 42 56) 12 80.

Mitte wird umgestaltet

HOYERHAGEN. Der geographische Mittelpunkt Niedersachsens liegt in der Gemeinde Hoyerhagen in der Nähe der Ortslage Wehrenberg. Er wurde 2003 über ein experimentelles Verfahren zur Schwerpunktbestimmung einer Fläche ermittelt. Ein Stein, ein Schild und eine Niedersachsenflagge kennzeichnen diesen Ort. Nun soll der Platz aufgewertet werden.

Es sollen Kreissegmente aus Beton- und Großsteinpflaster angelegt werden. Zudem sollen ein neuer Unterstand sowie Bänke, Tische und Fahrradbügel aufgestellt werden. Das Konzept hat das Amt für regionale Landesentwicklung Leine-Weser überzeugt. Deshalb beteiligt sich die EU über den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes mit einem Zuschuss in Höhe von 63 Prozent an den Kosten für die Umgestaltung in Höhe von rund 140 000 Euro. Geld kommt auch von Land und Bund. Die Arbeiten wird eine Firma aus Hassel noch im Oktober erledigen. Für die Arbeiten wird der Wehrenberg kurzfristig für den Durchgangsverkehr gesperrt. *DH*

Für Eltern und ihre Babys

HOYA. Am Donnerstag, dem 17. Oktober, startet das Diakonische Werk Diepholz-Syke-Hoya in Kooperation mit dem Familien-Service-Büro der Samtgemeinde Grafchaft Hoya unter dem Titel „Baby-Zeit“ ein neues Kursangebot für Eltern. Eingeladen sind Mütter und Väter mit ihren Babys im Alter von null bis sechs Monaten. Unter der Anleitung von zwei pädagogischen Fachkräften können sie mit ihren Kindern erste Finger- und Bewegungsspiele erleben, gemeinsame Lieder singen und sich mit anderen Eltern austauschen.

„Mit der Geburt eines Kindes sind Eltern vor ganz neue Herausforderungen gestellt. Woran erkenne ich, was mein Kind möchte oder was ihm fehlt? Das ist sicherlich eine Frage, die alle frisch gewordenen Eltern kennen“, stellt Claudia Amend von der Beratungsstelle des Diakonischen Werkes in Hoya fest. „Wir möchten Eltern mit diesem Kurs die Möglichkeit bieten, sich sicherer im Umgang mit ihrem neugeborenen Kind zu fühlen“, ergänzt Ursula Priggen-de Riese vom Familien-Service-Büro. Auf dem Programm steht an jedem Kursnachmittag auch der Austausch der Eltern zu bestimmten Themen wie Schlafbedürfnisse, Stillen/Beikost und Rituale. Geleitet wird der Kurs von Ina Brendel und Tanja Fischer. Für Geschwisterkinder besteht eine Betreuungsmöglichkeit.

Der Kurs findet ab dem 17. Oktober an acht Terminen jeweils donnerstags von 15.30 bis 17.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus, Von-Staffhorst-Straße 7, in Hoya statt. Das Angebot ist kostenfrei. Eine Förderung durch das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung ist beantragt. Anmeldungen nimmt Claudia Amend, Diakonisches Werk Hoya, Telefon (042 51) 30 62, E-Mail claudia.amend@evlka.de entgegen. *DH*

IN KÜRZE

Tag des Kaffees in Bücken

BÜCKEN. Am heutigen Sonntag begehrt „Kaffee mit Weltblick“ in der Kleinkunsttiele in Bücken ab 14.30 Uhr den „Tag des Kaffees“. Bei öffentlichen Kaffeeröstungen kann man die Entwicklung der über 800 Aromen erleben. Die zusätzliche Verkostung aus unterschiedlichen Weltregionen verfeinert die individuelle Geschmacksempfindung und lässt persönliche Vorlieben deutlich werden. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit die bekannten Kaffee- und Kakaospezialitäten einfach in spätsommerlicher Atmosphäre zu genießen und mit einem heißen Getränk den beginnenden Herbst zu begrüßen. *DH*

„Nein sagen“ und Qi Gong

BÜCKEN. Am Freitag, 18. Oktober, findet von 18.30 bis 21.45 Uhr der VHS-Kurs „Grenzen setzen: Nein sagen“ mit Nicolas Ropella in der Grundschule Bücken statt. Die Gebühr beträgt zwölf Euro. Am Mittwoch, 23. Oktober, steht von 10 bis 10.45 Uhr ein Qi-Gong-Kurs im Sportfunktionshaus in Bücken, Am Dieckacker 6, mit Rolf-Dieter Oßmer auf dem Programm. Die Gebühr beträgt 36,80 Euro. Weitere Informationen gibt es bei Arbeitsstellenleiterin Uta Liekefeld per E-Mail an vhs-buecken@gmx.de und unter Telefon (0 42 51) 30 98. *DH*

Mit neuem Team in die neue Saison

Im Liebenauer Hallenbad hat am Freitag – mit Unterstützung aus Uchte – der Betrieb begonnen

LIEBENAU. Am Freitag hat im Hallenbad in Liebenau die Badesaison 2019/2020 begonnen. Auch in der neuen Saison werden im Hallenbad verschiedene Aqua-Kurse und Schwimmkurse für Kinder angeboten. Der Kursbetrieb läuft bereits seit dem 17. September.

Das den zahlreichen Badbesuchern bekannte Bäderteam mit Elke Klein (Badleitung) und Alena Köper wird in der neuen Saison von Monika Fornacon aus Steimbürg und Jürgen Rogge aus Pennigsehl unterstützt. Die Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmer übernehmen die Aufsicht

während des öffentlichen Badebetriebes. Toni Seiler hat im Rathaus die Aufgaben des Bäderwesens übernommen. Eine Kooperation mit der Samtgemeinde Uchte gewährleistet die fachmännische Betreuung der Technik.

In den zurückliegenden Monaten wurden wieder zahlreiche Unterhaltungsarbeiten am Hallenbad durch die Mitglieder des Fördervereins ausgeführt. Alle erforderlichen Reparaturen, Wartungs- und Pflegearbeiten konnten zeitgerecht erledigt werden. „Die einzelnen Arbeiten waren zum Teil sehr arbeitsintensiv, da benötigte Ersatzteile teilweise nicht

mehr im Fachhandel vorrätig waren und daher erst noch angefertigt werden mussten“, erklärte der 1. Vorsitzende des Fördervereins, Hartmut Albe. Die Bewirtung des Kiosks sowie der Eintrittskartenverkauf werden ebenfalls wieder vom Förderverein des Hallenbades erledigt.

Nadine Schlier begrüßte anlässlich eines Fototermins das neue Team und dankte allen Aufsichtskräften für ihr Engagement, sowie Hartmut Albe, stellvertretend für alle ehrenamtlichen Helfer des Fördervereins, für deren große Unterstützung. „Ohne die vielen Helferstunden der Fördervereinsmitglieder würde

das Hallenbad Liebenau wohl heute nicht mehr existieren. Es ist immer wieder bemerkenswert, festzustellen, wie gut und vielseitig der Förderverein aufgestellt ist“, so die Fachbereichsleiterin und Kämmerin der Samtgemeinde Liebenau.

„Ein weiterer Dank geht an die Samtgemeinde Uchte und deren Bäderfachkräfte. Dank der Zusammenarbeit für die Regelung der Badbetriebsleitung kann der Badbetrieb im Liebenauer Hallenbad zusammen mit den Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmern und dem Förderverein auch ohne eigene Bäderfachkraft wie gewohnt weiter laufen.“



Im Hallenbad in Liebenau hat am Freitag die neue Badesaison begonnen.

FOTO: FLECKEN LIEBENAU

Piratenfest im Hallenbad

REHBURG-LOCCUM. Bei der diesjährigen Poolparty am 31. Oktober im Hallenbad Rehburg entführt ein Piratenteam die Gäste in eine Piratenbucht. Dort können sie nach Schätzen tauchen und von der Planke springen. Außerdem gibt es ein Piratenboot-Wettrennen und eine Wasserschlacht. Neben viel Musik gibt es für die Kinder und Jugendlichen in den Pausen auch kleine Stärkungen. Mädchen und Jungen von sechs bis neun Jahren sind von 15 bis 17 Uhr willkommen, Jugendliche von 10 bis 13 Jahren von 17.30 bis 19.30 Uhr. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Karten gibt es ab sofort für 2,50 Euro im Rathaus der Stadt Rehburg-Loccum und im Hallenbad. *DH*

IN KÜRZE

Gewaltfreie Kommunikation

STOLZENAU. Am Sonnabend, 26. Oktober, findet bei der VHS Stolzenau im Haus der Generationen, Oldemeyerstraße 9, ein Tageskurs „Gewaltfreie Kommunikation“ statt. Von 10 bis 16 Uhr wird Kursleiterin Ute Niemann zeigen, wie man Konflikte mit sich selbst und anderen auch nachträglich mit Empathie und authentischem Selbstbewusstsein löst. Ob in der Familie, im Kollegenkreis, beim Sport oder bei Freunden – die Schritte der gewaltfreien Kommunikation sind überall anwendbar. Eine vorherige schriftliche Anmeldung unter vhs-stolzenau@gmx.de ist erforderlich. *DH*

Entspannung und Stressbewältigung

UCHTE. Am 22. Oktober beginnt bei der VHS Uchte um 18 Uhr der Kurs „Qualifizierung zum Thema Pflege“. Die Kursinhalte entsprechen den Anforderungen, um als zusätzliche Kraft in der ambulanten Betreuung (nach § 45 a,b,c SGB XI niederschwelliges Betreuungsangebot) tätig zu sein. Der Kurs schließt mit einem Zertifikat ab, Dozentin ist Sylke Mues. Qi Gong mit Lilo Möllenbruck beginnt ebenfalls am 22. Oktober, aber ab 19 Uhr, und „Entspannung und Stressbewältigung“ findet ab Samstag, 9. November, an drei Nachmittagen von 14 bis 15:30 Uhr im Mütterzentrum Uchte statt. Körper- und Atemübungen für mehr Achtsamkeit im Alltag unter der Leitung von Kerstin Schröder beginnt am 23. Oktober ab 19 Uhr. Weitere Informationen bei Arbeitsstellenleiterin Margret Brandt unter 05763/941566 oder vhs-uchte@gmx.de. *DH*

Herzsport wieder gestartet

STOLZENAU. Der Sprecher der Herzsportgruppe des VfB Stolzenau, Hans Rösner teilt den zahlreichen Mitgliedern aus inzwischen 21 Ortschaften des Südkreises mit, dass am Dienstag, 1. Oktober, der übliche Sportabend beider Gruppen – 18 Uhr Gruppe 1, 19:15 Uhr Gruppe 2 – in gewohnter Weise in der Sporthalle an der Weserkampfbahn in Stolzenau begonnen hat. Eine erneute telefonische Information erfolgt nicht mehr. *DH*

Ein lebendiges Klavier programmiert

Oberschule Uchte im Haus der Deutschen Wirtschaft in Berlin als Botschafterschule ausgezeichnet

BERLIN. Alle drei Jahre werden bundesweit Schulen als berufswahl- und ausbildungsfreundliche Schulen ausgezeichnet. Auch der Landkreis Nienburg beteiligt sich regelmäßig an diesem Wettbewerb. Der aktuelle Auszeichnungszeitraum umfasst die Jahre 2019 bis 2021, wobei kreisweit vier Schulen ausgezeichnet sind. Um die „Siegel-Schulen“ bundesweit besser miteinander zu vernetzen, findet jährlich der Netzwerktag „Berufswahlsiegel“ im Haus der Deutschen Wirtschaft in Berlin statt. Dorthin entsendet jedes Bundesland jeweils zwei zertifizierte Berufswahlsiegel-Schulen, die vor Ort zu Botschafterschulen ernannt werden. Dieses Jahr wurde die Oberschule Uchte als alleiniger Vertreter für ganz Niedersachsen nach Berlin entsendet, um dort aus den Händen des Arbeitgeberpräsidenten Ingo Kramer, des Vertreters der Kultusministerkonferenz Dr. Manuel Lösel, des Geschäftsführers Operativ in der Regionaldirektion Niedersachsen – Bremen der Bundesagentur für Arbeit, Johannes Pfeifer, sowie der Leiterin SIEMENS Professional Education Deutschland, Barbara Ofstad, die Botschafter – Auszeichnung zu erhalten.

Nach einem Impuls-Vortrag zum Thema „Schule im digitalen Zeitalter: Chancen für das Lehren und Lernen“ folgte eine Diskussionsrunde mit Experten aus Politik, Schule und Wirtschaft, der sich die Auszeichnung der Botschafterschulen 2019 anschloss.

Am Nachmittag fanden Workshops für Lehrkräfte statt, die dem Motto des Impuls-Vortrages folgten, so zum Beispiel die Gelingensbedingungen digitaler Transformation in Schule und Gesellschaft, Kompetenzen für die digitale Welt oder auch dem Digitale Arbeiten in Seminarkursen zur Berufs- und



Auf dem Foto von links: Johannes Pfeifer (Geschäftsführer Operativ in der Regionaldirektion Niedersachsen – Bremen der Bundesagentur für Arbeit), Ingo Kramer (Arbeitgeberpräsident), Melanie Niebuhr (AWT-Fachleitung OBS Uchte), Colin Döding, Paula Schumacher, Hannes Engelke, Schülersvertreterin Nane Koop, Silke Wiehe (BO-Beauftragte OBS Uchte), Barbara Ofstad (Leiterin Siemens Professional Education Deutschland) und Dr. Manuel Lösel (Staatssekretär im Hessischen Kultusministerium als Vertreter der Kultusministerkonferenz). *FOTO: OBS UCHTE*

Studienorientierung. Parallel dazu entdeckten die mitgereisten vier Jugendlichen des 10. Jahrgangs die kreative Welt des Programmierens in eigenen, vierstündigen Schülerworkshops: eine Gruppe programmierte ein lebendiges Klavier, eine andere ent-

warf mit Hilfe des Programms „turtle coder“ Zeichnungen und eine weitere Gruppe programmierte Roboter ähnlich eines Mähroboters. Das Ende der gelungenen Veranstaltung bildeten die Vorführungen der Programmiererergebnisse.

Mit vielfältigen Eindrücken aus den zwei Tagen Berlin und der Gewissheit im Gepäck, sich als Schule auf dem richtigen Weg in Richtung Digitalisierung und berufliche Orientierung zu befinden, trat die Uchter Delegation die Heimreise an. „Wir sind stolz

und freuen uns sehr über die Ehre, uns ‚Botschafterschule Berufswahlsiegel‘ nennen zu dürfen. Nun gilt es, motiviert und mutig den eingeschlagenen Weg weiterzugehen“, heißt es aus der Oberschule Uchte nach der Rückkehr aus Berlin. *DH*

1000 Euro für die Häuslebauer

Familie Münster freut sich über die Familienförderung des Fleckens Uchte

UCHTE. Für den Kauf des Bauplatzes im Baugebiet Am Brinkmoor erhält die Familie Münster vom Flecken Uchte im Rahmen der Familienförderung für ihren bald dreijährigen Sohn Henri einen Zuschuss von 1000 Euro. Nach dem Baubeginn im Juli dieses Jahres befindet sich das Wohnhaus noch im Rohbau, aber es dauert nicht mehr lange, dann kann Henri mit seinen Eltern Jessica und Christoph einziehen.

Bürgermeister Jürgen Sievers und Antje Kopecki von der Samtgemeindeverwaltung überreichten das Glückwunschschreiben und einen Blumenstrauß. „Es ist sehr schön, dass sich Familie Münster für einen Bauplatz im Flecken Uchte entschieden hat“, betonte Bürgermeister Jürgen Sievers. Die gute Infrastruktur, die Lage und der Kaufpreis waren für die junge Familie ausschlaggebend, sich nach der Rückkehr aus Bayern für Uchte zu entscheiden.

Der Flecken Uchte gewährt jungen bauwilligen Familien beim Kauf eines Bauplatzes einen Zuschuss in Höhe von



Uchtes Bürgermeister Jürgen Sievers (links) und Antje Kopecki von der Samtgemeinde Uchte (rechts) mit Christoph, Henri und Jessica Münster. *FOTO BERND MÜLLER*

1000 Euro pro Kind auf den Kaufpreis. Damit unterstreicht der Flecken Uchte seine Familienfreundlichkeit

und Attraktivität als Wohnstandort.

Einzelheiten zur Förderung können in der Samtgemein-

deverwaltung bei Antje Kopecki im Rathaus unter Telefon (05763) 18361 erfragt werden. *DH*

IN KÜRZE

Frauenfrühstück mit Bewegung

UCHTE. Der SoVD Warmensen lädt am Freitag, 18. Oktober, um 9.30 Uhr zu einem Frauenfrühstück im Restaurant „Am Bürgerwald“ in Uchte ein. An diesem Morgen soll gemächlich gefrühstückt und über Themen gesprochen werden, die besonders Frauen angehen. Außerdem erwartet die Teilnehmerinnen der Beitrag „Der bewegte Vortrag mit Spaß und Freude“ mit Astrid Hagen von der AOK Nienburg. Um Anmeldung wird gebeten bis zum 12. Oktober bei Regina Weßling (05767/1022), Sigrid Kauls (05767/1091) und Walter Radtke (05763/1512). *DH*

Palettenfabrik besichtigen

DEBLINGHAUSEN. Die VHS-Senioren aus Deblinghausen fahren am Mittwoch, 9. Oktober, nach Asendorf zur Europalettenfabrik Schlesselmann. Anschließend werden eine Holunderplantage und ein Hofladen besichtigt. Anmeldungen bis zum 6. Oktober bei Christa Albe, Telefon (05764) 1062. *DH*



Auf dem Pferdehof Oltmann begann der Wandertag mit einem Gottesdienst. FOTO: HELMUT TONN

Glissen erkundet

Wandertag begann auf dem Pferdehof Oltmann mit einem Gottesdienst

GLISSEN. Nachdem die Natur- und Heimatfreunde des SJB Binnen 2017 in Binnen und 2018 in Bühren ein Wandertag organisiert hatten, stand diesmal der Ortsteil Glissen auf dem Programm.

Kerstin Ballmann und Dirk Reineke hatten dazu federführend gute Vorarbeit geleistet und alle Bürger sowie Vereine aus der Gemeinde Binnen eingeladen.

Der Wandertag begann bei traumhaftem Wetter auf dem Pferdehof Oltmann mit einem Gottesdienst, den Pastorin Gabriele Matthias, der Posanenchor Binnen und der Kirchenchor Frohsinn gestaltet hatten.

Nach der Begrüßung konnten die eingeteilten Wandergruppen den Pferdehof Oltmann besichtigen und sich

über die Rindfleischzeugung durch Oliver Vetter und Frederic Oldenstädt informieren. Am Feuerwehrhaus zeigte sich der Schützenverein mit einer Schießbude. In der alten Glisser Schule bot der Gesundheitssport vom SJB Binnen seine Aktivitäten an, und es durfte Yoga ausprobiert werden. Vor dem Gebäude hatte das DRK Binnen-Bühren-Glissen einen Informationsstand aufgebaut.

Die Mitglieder von Rot-Weiß Glissen sorgten auf dem Sportplatz für die kulinarische Versorgung der Wanderer. Zudem konnte gedartet werden. Von dort aus ging es per musikalischer Planwagenfahrt mit der Theatergemeinschaft „Binnen un Buten“ zu Heinfried Backhaus, der über seine Mini-Shet-

land-Pferde informierte. Andrea Julitz gab in der Steinlage Einblick in ihre Kindertagespflege.

Jorunn Wissmann gab an den Teichen umfangreiche Informationen der Natur- und Heimatfreunde des SJB Binnen zum insektenfreundlichen Dorf. Xaver Schmidt begrüßte alle Teilnehmer, um die ehemalige Papiermühle in Glissen vorzustellen.

Der ereignisreiche Tag klang mit einem gemütlichen Abschluss im Feuerwehrhaus Glissen, bei Kaffee und Kuchen mit der Freiwilligen Feuerwehr Glissen aus. Hier gab es dann auch Infos zum Förderverein des Binner Kindergartens „Mullewapp“.

Eine Neuauflage in ein paar Jahren ist nicht ausgeschlossen. **DH**



Kochen wie die Profis

Seit April gibt es in Steyerberg in der St. Katharinen-Kirchengemeinde die „KüchenKids“. Mädchen und Jungen zwischen neuen und zwölf Jahren treffen sich jeden dritten Samstag im Monat im Gemeindehaus Deblinghausen zum gemeinsamen Kochen und Essen. Zum sechsmonatigen Bestehen gab es einen besonderen Ausflug zum

Landhotel „Baumann's Hof“ in Kirchdorf. Unter dem Motto „Mal den Profis über die Schulter geschaut“ konnten die Kids sich nicht nur bekochen lassen, sie durften auch hinter die Kulissen schauen und die Köche in einer echten Profi-Küche besuchen. Während des Essens wurde dann festgestellt, dass selbstgemachte Pommes

doch besser schmecken als im Fast-Food-Restaurant und sogar besser als die von Mutti. Auch das Dessert wurde bestaunt und ausführlich gelobt. Der Dank der Gruppe ging an Inhaberin Astrid Unger und die Teams im Service und in der Küche. Die Kinder haben sich sehr wohl gefühlt und würden den Besuch gerne wiederholen. Dann mit dem Angebot „Kegeln“ oder „Mini-Golf“.

FOTO: NICOLE RÖHL



MY SPRING

Jetzt neu mit Konfigurator:
Stellen Sie sich ihr persönliches Wunschbett zusammen!

**2606,-
1999,-**

BOXSPRINGBETT DALLAS

Exklusives Boxspringbett DALLAS in der Größe 180 x 200 cm bestehend aus Kopfteil DALLAS, 30 cm hohe Bonell-Unterfederung, darauf liegt eine 7-Zonen-Taschenfederkern-Matratze mit 434 Federn (bei 100 x 200 cm) und ein softer 4 cm hoher, durchgängiger Kaltschaumtopper, moderner 5 cm hoher schwarzer Winkelfuß. Über 80 verschiedene Stoffe zur Auswahl. Weitere Größen und Zubehör erhältlich.

Schlafberatung durch zertifizierte Fachberater

Kommen Sie in den Bettenfachmarkt Meyer & Zander. Denn guter Schlaf fängt bei der guten Beratung an. Und die ist bei uns besser als gut. Dank unserer, bei einem Lehrgang von Prof. Dr. Zulley, zertifizierten Bettenfachberater, jahrelanger Erfahrung und einem Sortiment, das jeden Schlaf-Typ die perfekte Lösung bereit hält.

Wir sind regional verwurzelt und inhabergeführt. Und bieten Vorteile für Ausgeschlafene

- ▲ großes Matratzen- und Bettenstudio
- ▲ Boxspringbetten zum Anpassen
- ▲ ausgebildete und geschulte Berater
- ▲ faires Preis-Leistungsverhältnis
- ▲ Körpervermessung mit Produktanpassung
- ▲ hausgener Montage- und Kundenservice



Viola Lechnitz
Zertifizierte Bettenfachberaterin für gutes Schlafen

Katharina Zander
Zertifizierte Bettenfachberaterin für gutes Schlafen

MY SPRING

BOXSPRINGBETT KANSAS

Elegantes Boxspringbett in der Größe 180 x 200 cm bestehend aus dick gepolstertem Kopfteil KANSAS, zwei 30 cm hohen Bonell-Unterfederungen, zwei 7-Zonen-Taschenfederkern-Matratzen mit 500 Federn (bei 100 x 200 cm) und ein softer 6 cm hoher, durchgängiger Kaltschaumtopper. Zurückgesetzte 5 cm hohe Füße verleihen diesem Boxspringbett eine schwebende Optik.

**2553,-
1999,-**

ca. 180 x 200 cm

MY SPRING

BOXSPRINGBETT DALLAS

Exklusives Boxspringbett DALLAS in der Größe 180 x 200 cm bestehend aus Kopfteil DALLAS, 30 cm hohe Bonell-Unterfederung, darauf liegt eine 7-Zonen-Taschenfederkern-Matratze mit 434 Federn (bei 100 x 200 cm) und ein softer 4 cm hoher, durchgängiger Kaltschaumtopper, moderner 5 cm hoher schwarzer Winkelfuß. Über 80 verschiedene Stoffe zur Auswahl. Weitere Größen und Zubehör erhältlich.

**2606,-
1999,-**

GUTES SCHLAFEN

„Kaufen Sie kein Bett, bevor Sie nicht bei uns waren!“

Öffnungszeiten
Mo. - Fr.: 10.00 - 19.00 Uhr • Sa.: 10.00 - 16.00 Uhr

Meyer & Zander

BETTEN FACHMARKT

Nienburg
Südring 10
31582 Nienburg
Telefon: 05021 / 89 426 - 40

Im Verbund mit 2000 Fachgeschäften bieten wir Ihnen einmalige Einkaufsvorteile!

Wir bringen Sie zum träumen!

- Einmalig unser Preis-/Leistungsverhältnis
- Persönlich unsere individuelle und stilsichere Beratung
- Exklusive Kollektionen unsere Schlaf- und Einrichtungstrends
- Zuverlässig unser Liefer-/Montageservice und hausgener Kundendienst
- Garantiert unser Anspruch auf Wertigkeit und Qualität mit Gütepass

bettenfachmarkt-nienburg.de

All Inclusive



WOCHEN

Bis zum 29. Oktober 2019



TraumSitzer
Die Sofakollektion

POLSTERGARNITUR, best. aus: 2,5 Sitzer,
Breite ca. 180 cm und Trapez-Sofa, Breite ca.
208 cm. Ohne Dekokissen und Deko. Art. Nr.
0159 0045 / 0046



AKTIONSPREIS

Bisher ~~3947 €~~
1999.-

12%^{}** Aktions-RABATT

+ zusätzlich
Unser Hausrabatt:
bis zu **33%** auf Möbel
& **55%** auf Küchen

+ kostenlose Lieferung
Ihrer neuen Möbel zu Ihnen nach Hause. Gültig bis 29.10.2019 ab einem Einkauf von 1000.- €
Art. Nr. 0996 0025

+ 0% Finanzierung¹⁾
Bis zu 3 Jahren keine Zinsen.

+ kostenloses Aufmaß
vom Fachmann bei Ihnen Zuhause. Gültig bis 29.10.2019, Durchführung erfolgt auf Anfrage.

+ vieles mehr... Mehr Informationen unter www.moebel-heinrich.de

***) Gültig bis zum 29.10.2019 auf Möbel und Küchen. Ausgenommen preisreduzierte Werbe-ware und bereits reduzierte Ausstellungsstücke, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet sind, Geschenkgutscheine und Interliving-Möbel. Gilt nur für Neuaufträge. Art. Nr. 0996 0060

Alles Abholpreise. | Ohne Deko. | EEK = Energieeffizienzklasse

BAD NENNDORF
Auf dem Wachtlande 2
31542 Bad Nenndorf
Tel. (0 57 23)9 47-0
nenn@moebel-heinrich.de

Über 40.000 m² · 500 m von der A2

ÖFFNUNGSZEITEN: Montag-Freitag: 9.30-19.00 Uhr · Samstag: 10.00-18.00 Uhr
Weitere Informationen und aktuelle Termine unter www.moebel-heinrich.de



Luka Modrić wurde wegen Steuerhinterziehung verurteilt. Das war der letzte nötige Schritt, um auch Weltfußballer zu werden.

Christian Spiller, „ZEIT Online“

GUTEN TAG
STEFAN
SCHWIERSCH
SPORTREDAKTION



Denksport ist auch Sport

Alten Menschen attestiert man ja, dass sie Dinge deutlich schneller vergessen als junge; das ist ja medizinisch belegt. „Graue Zellen altern wie jede andere Zelle unseres Körpers“, heißt es auf neuronation.de. „Sie altern, sterben und bilden neue Zellen, aber nur dann, wenn sie durch gezieltes Training zur Neubildung motiviert werden.“

Nun stelle ich aber immer wieder fest, dass dieser Alterungsprozess bisweilen auch bei jungen Menschen zu beobachten ist. Zum Beispiel bei meinem Kollegen Keßler.

Der stand am Freitag mit einem HARKE-Artikel vom Bayern-Spiel in Tottenham (7:2, falls Sie es vergessen haben) samt Foto des springenden Vierfach-Knipers Serge Gnabry an meinem Schreibtisch. „Willst Du das nicht aufhängen? So als schöne Erinnerung, wenn Dortmund im Mai den Meistertitel holt?“

Sie sehen: Der 26-jährige Mitarbeiter scheint völlig vergessen zu haben, dass der BVB bisher einen Saisonstart hingelegt hat, der mich schwer an die Spielzeit 2014/15 erinnert, als die Borussia auf dem 18. Platz überwinterte. Mehr noch: Der Kollege Keßler schien ebenso vergessen zu haben, dass sein Herzensverein Hannover 96 erst fünf Tage vor der obigen Aussage mit 0:4 vom 1. FC Nürnberg zermalmt worden war. Vielleicht kennen Sie ja noch die ehrwürdige Fußball-Grundregel: Wer demaßen den Hosensocken strammgezogen bekommen hat, hält sich aus fußballerischen Fach-Diskussionen erstmal zwei Wochen raus.

Aber kehren wir zurück zur Sachlichkeit. Neuropsychologe Robert Rogers von der Universität Houston in Texas hat die Gehirndurchblutung von Menschen im Ruhestandsalter untersucht. Jene Gruppe, die sich im Ruhestand wirklich „ausruhte“ und nur noch wenig körperlich und sozial aktiv war, verzeichnete einen rapiden Rückgang der Gehirnaktivität. Altersforscherin Ursula Staudinger von der Universität in New York sagt: „Durch die gute gesundheitliche Versorgung gewinnen wir heute etwa 30 Jahre dazu. Diese einfach nur als Ruhezeit zu verstehen, ist fatal fürs Gehirn.“ Es heißt: Wer das Denkgorgan wie einen Muskel ertüchtigt, der kann den natürlichen Abbau der geistigen Fähigkeiten im Alter zumindest verzögern.

Vielleicht ist der Verfall der grauen Zellen aber auch genetisch bedingt. Sie wissen ja, was man über Eltern sagt: Die Frau kennt alle Zahnarzttermine ihrer Kinder, hat alle Verabredungen der Kids im Überblick, weiß, bis wann spätestens die Kinderbücher zurück in die Bibliothek gebracht werden müssen. Der Mann weiß: Im Haus wohnen kleine Menschen.



Die Rallye in Finnland war angesichts der hügeligen Pisten eine Tortur für den angeschlagenen Nico Knacker.

FOTOS: KNACKER

Saisonfinale ohne Knacker

Motorsport: Noch immer Schmerzen nach dem Unfall im Vorjahr – bis hin zu Sehstörungen

SIEDENBURG. Mit der Rallye Großbritannien findet an diesem Wochenende der finale Lauf der FIA Junior Rallye Weltmeisterschaft in Wales statt. Auf Anweisung seines Arztes kann der Siedenburger Nico Knacker krankheitsbedingt nicht an dieser Veranstaltung teilnehmen.

Es sollte der Abschluss von Knackers Debütsaison in der JWRC werden. Nun gab der junge Mann aus der Nienburger Nachbarschaft im Vorfeld der Rallye bekannt, dass er in Wales nicht an den Start gehen wird. „Schweren Herzens haben wir uns dazu entschieden, den letzten Lauf nicht anzutreten“, erklärt Knacker. „Seit meinem Unfall im vergangenen Jahr bei der ADAC Rallye Deutschland habe ich immer wieder mit starken Schmerzen im Nacken- und Rückenbereich zu kämpfen. Bei der Rallye Finn-



In der kommenden Saison will der Siedenburger wieder vom Podest grüßen.

land war es durch die vielen Sprünge besonders schlimm. Diese Schmerzen sind teilweise so stark, dass ich sogar Sehstörungen habe. Aufgrund der Empfehlung meines Arztes werde ich daher die Reise zu dieser anspruchsvollen Rallye nicht antreten. Ein großes Dankeschön geht an meine Beifahrer Tobias

Braun, Anne Katharina Stein und Michael Wenzel.“ Ebenso dankt Knacker Freunden und Sponsoren.

Knacker erzählt weiter, dass er gemeinsam mit seinem Arzt und Physiotherapeuten einen Trainingsplan entwickelt hat, um die Probleme mit dem Rücken bis zur nächsten Saison in den Griff

zu bekommen. „Ich merke schon eine deutliche Verbesserung, jedoch ist es zu früh und das Risiko zu groß, um wieder ins Auto einzusteigen und einen ganzen WM-Lauf in Angriff zu nehmen.“ Wie es in der nächsten Saison für Nico Knacker weitergeht, wird sich in den kommenden Monaten entscheiden. *ian/DH*

Marie Weber rudert allen davon

Gute Platzierungen für die Ruderriege der ASS beim Saisonabschluss auf dem Maschsee

HANNOVER. Die Humboldt-Schule Hannover war Gastgeber der Ruderregatta auf dem Maschsee, an der auch die Ruderriege der Nienburger Albert-Schweitzer-Schule teilnahm. Besonders Marie Weber stand im Vordergrund, die zwei souveräne Start-Ziel-Siege feierte.

Mit ihrem Boot „Sprinter“ hatte sie mehr als drei Sekunden Vorsprung vor Nora Benz vom Bessel-Sport-Gymnasium Minden. Über 300 Metern erruderte sie einen Vorsprung von 23 Sekunden heraus. Eine weitere Goldmedaille holte sie als Schlagfrau im Gig-Doppelvierer mit Ruderinnen aus Minden.

Vereinskamerad Alexander Weber hatte dagegen im Einer-Rennen gegen den amtierenden deutschen Juniorenmeister Timo Strache keine

Chance. Sein dritter Platz darf trotzdem ebenfalls als Erfolg gewertet werden.

Der Start zweier Großboote endete nicht so erfolgreich. Trotz guter Technik gelang es den beiden Gig-Doppelvierern (Mixed mit Isabelle Beermann, Henrike Plate, Jonas Rabe und Alexander Weber) und Junioren Gig-Doppelvierer (Leif Böger, Philipp Hoffmann, Jonas Rabe und Alexander Weber) nicht, andere Boote hinter sich zu lassen. Die gute Bilanz mit insgesamt drei ersten Plätzen, weiteren Platzierungen und engen Rennen im Großboot wurde dadurch aber nicht getrübt.

Nach dem Saisonabschluss in Hannover steht für die Ruderriege das Herbsttrainingslager in Wilhelmshausen vom 4. bis zum 9. Oktober auf dem Programm. *DH*



Ein kurzer Moment ohne Regen: Auf Schlag Isabelle Beermann (noch mit souveräner Kontrolle über die Skulls), links im Bug Henrike Plate.

FOTO: WEBER

FUSSBALL

Bezirksliga

TuS Drakenburg – SV BE Steimbke	abgesagt
FC Sulingen – SC Twistringen	3:1
TSV Wetschen – TSV Mühlenfeld	abgesagt
TuS Lemförde – TuS Sudweyhe	So. 15 Uhr
TV Stuhr – TSV Bassum	So. 15 Uhr
TSV Okel – SV Heiligenfelde	So. 15 Uhr
TuS Sulingen II – SV Inter Komata	So. 15 Uhr
SG Diepholz – TuS Wagenfeld	So. 15 Uhr
1. (1.) FC Sulingen	11 31:11 25
2. (2.) SV Heiligenfelde	10 24:18 20
3. (3.) TSV Mühlenfeld	10 24:19 19
4. (4.) TuS Drakenburg	10 19:19 17
5. (5.) TV Stuhr	9 23:13 16
6. (6.) TSV Wetschen	10 18:13 15
7. (7.) SV BE Steimbke	10 26:23 15
8. (8.) TuS Lemförde	10 24:25 15
9. (9.) SV Inter Komata	10 24:30 15
10. (10.) TuS Sudweyhe	10 21:23 13
11. (11.) TSV Bassum	10 20:23 13
12. (12.) TuS Sulingen II	10 15:20 12
13. (13.) TSV Okel	10 22:38 10
14. (14.) SC Twistringen	11 25:25 9
15. (15.) TuS Wagenfeld	9 21:24 6
16. (16.) SG Diepholz	10 9:32 1

Kreisliga

SC Uchte – SV Sebbenhausen	2:3
RSV Rehburg – VfL Münchshagen	0:2
SV Kreuzkrug – TuS Steyerberg	So. 14 Uhr
TSV Eystrup – SCB Langendam	So. 15 Uhr
TuS Leese – SG Hoya	So. 15 Uhr
SV Husum – SC Haßbergen	So. 15 Uhr
TSV Loccum – SG Schamerloh	So. 17 Uhr
SC Marklohe – SV Aue Liebenau	So. 17 Uhr
1. (1.) VfL Münchshagen	12 26:14 28
2. (2.) SV Sebbenhausen	12 36:21 24
3. (3.) RW Estorf	12 27:23 23
4. (4.) TuS Steyerberg	11 33:13 20
5. (5.) SC Uchte	12 34:21 20
6. (6.) RSV Rehburg	12 23:19 20
7. (7.) SG Schamerloh	10 26:19 18
8. (8.) SC Marklohe	11 19:12 17
9. (9.) TSV Loccum	12 21:17 17
10. (10.) TuS Leese	11 25:18 16
11. (11.) SC Haßbergen	11 21:23 15
12. (12.) SV Husum	11 31:26 14
13. (13.) TSV Eystrup	12 21:33 12
14. (14.) SV Kreuzkrug	11 20:31 9
15. (15.) SV Aue Liebenau	11 12:34 8
16. (16.) SCB Langendam	12 11:37 5
17. (17.) SG Hoya	11 15:40 4

1. Kreisklasse

TuS Leese II – SV Nendorf	So. 13 Uhr
JG Oyle – SC Lavelosloh	So. 15 Uhr
SC Uchte II – TV Wellie	So. 15 Uhr
SV Hoyerhagen – Duddenhausen	So. 15 Uhr
SBV Erichshagen – TSV Hassel	So. 15 Uhr
RSV Rehburg II – SSV Rodewald	So. 15 Uhr
ASC Nienburg – FC Nienburg	So. 15 Uhr
Sila Spor Nienburg – Steyerberg II	So. 15 Uhr
1. (1.) SV Duddenhausen	9 43:11 24
2. (2.) SBV Erichshagen	9 32:14 22
3. (3.) SV Hoyerhagen	9 21:15 18
4. (4.) ASC Nienburg	9 29:31 13
5. (5.) TuS Leese II	8 25:34 13
6. (6.) TSV Hassel	8 24:16 12
7. (7.) RSV Rehburg II	8 26:21 12
8. (8.) Sila Spor Nienburg	9 20:24 12
9. (9.) SV Nendorf	9 18:20 10
10. (10.) SSV Rodewald	9 18:21 9
11. (11.) FC Nienburg	7 25:29 7
12. (12.) SC Uchte II	8 17:23 7
13. (13.) JG Oyle	9 20:30 7
14. (14.) TV Wellie	9 16:21 6
15. (15.) TuS Steyerberg II	9 9:23 6
16. (16.) SC Lavelosloh	8 11:26 6

1. Bundesliga

Hertha BSC - Fortuna Düsseldorf	3:1
Bayern München - 1899 Hoffenheim	1:2
Bayer Leverkusen - RB Leipzig	1:1
SC Freiburg - Borussia Dortmund	2:2
SC Paderborn 07 - FSV Mainz 05	1:2

1. Bayern München	7	20:8	14
2. RB Leipzig	7	15:7	14
2. SC Freiburg	7	15:7	14
4. Bayer Leverkusen	7	12:8	14
5. FC Schalke 04	6	13:6	13
6. Bor. Mönchengladbach	6	10:5	13
7. Borussia Dortmund	7	19:11	12
8. VfL Wolfsburg	6	9:4	12
9. Eintracht Frankfurt	6	9:8	10
10. Hertha BSC	7	12:12	10
11. 1899 Hoffenheim	7	6:11	8
12. Werder Bremen	6	10:14	7
13. FSV Mainz 05	7	7:17	6
14. FC Augsburg	6	7:14	5
15. Fortuna Düsseldorf	7	9:14	4
16. 1. FC Union Berlin	6	6:12	4
17. 1. FC Köln	6	4:15	3
18. SC Paderborn 07	7	9:19	1

Heute spielen

Bor. Mönchengladbach - FC Augsburg	13.30
VfL Wolfsburg - 1. FC Union Berlin	15.30
Eintracht Frankfurt - Werder Bremen	18.00

STENOGRAMM

1. BUNDESLIGA

München - Hoffenheim 1:2

Bayern München: Neuer - Kim-mich, Süle, Boateng, Pavard - Thiago, Tolisso (60. Perisic) - Coman (60. Müller), Philippe Coutinho, Gnabry - Lewandowski.

1899 Hoffenheim: Baumann - Posch, Akpoguma, B. Hübner, Skov - Grillitsch (67. Nordtveit) - Kaderabek (62. Stafylidis), Rudy, Geiger, Bebou - Adamjan (81. Bicakcic).

Schiedsrichter: Stieler (Hamburg).

Zuschauer: 75000 (ausverkauft).

Tore: 0:1 Adamjan (54.), 1:1 Lewandowski (73.), 1:2 Adamjan (79.).

Leverkusen - Leipzig 1:1

Bayer Leverkusen: Hradecky - Tah, S. Bender, Sinkgraven (46. Wendell) - Ch. Aranguiz (89. Demirbay), Baumgartlinger - Weiser, Havertz, Amiri, Bellarabi (76. Diaby) - K. Volland.

RB Leipzig: Gulacsi - Klostermann, Upamecano, Orban, Halstenberg - Demme, Laimer - Sabitzer (63. Schick), Forsberg - Matheus Cunha (70. Poulsen), Werner (59. Nkunku).

Schiedsrichter: Fritz (Korb).

Zuschauer: 26335.

Tore: 1:0 K. Volland (66.), 1:1 Nkunku (78.).

Freiburg - Dortmund 2:2

SC Freiburg: Schwolow - Küberler (84. Grifo), R. Koch, Heintz - Schmid, Abrashi (75. Petersen), Höfler, Günter - Haberer, Höler (68. Sallai) - L. Waldschmidt.

Borussia Dortmund: Bürki - Piszczek (14. Brandt (87. Schmelzer)), Akanji, Hummels, Guerreiro - Witsel, Delaney - T. Hazard (63. Sancho), Reus, Hakimi - M. Götze.

Schiedsrichter: Jablonski (Bremen).

Zuschauer: 24000 (ausverkauft).

Tore: 0:1 Witsel (20.), 1:1 L. Waldschmidt (55.), 1:2 Hakimi (67.), 2:2 Akanji (90./Eigentor).

Paderborn - Mainz 1:2

SC Paderborn 07: Zingerle - Dräger, Kilian, Schonlau, Collins - Vasiliadis, Gjasula (64. Ritter) - Pröger, Oliveira Souza (84. Antwi-Adjey) - Zolinski, S. Michel (64. Shelton).

FSV Mainz 05: Zentner - R. Baku, St. Juste, Niakhaté, Brosinski - Fernandes, Kunde Malong - Boetius (90.+3 Barreiro Martins), Öztunalı - Onisiwo (85. Szalai), Quaison (77. Burkardt).

Schiedsrichter: Ittrich (Hamburg).

Zuschauer: 14217.

Tore: 0:1 Quaison (8.), 1:1 Zolinski (14.), 1:2 Brosinski (32./Foulelfmeter).

Besonderes Vorkommnis: Zentner hält Handelfmeter von Collins (79.).



Entsetzten nach dem Schlusspfiff: Die Dortmunder Jadon Sancho, Raphael Guerreiro, Thomas Delaney, Marco Reus und Axel Witsel (von links).

FOTO: DPA

Führungen verschenkt

Borussia Dortmund legt beim SC Freiburg zweimal vor, muss sich aber mit einem 2:2 begnügen

VON NILS BASTEK UND MAXIMILIAN HAUPT

FREIBURG. Marco Reus blieb äußerlich ruhig - dabei war der Ärger nach dem dritten vergebenen Bundesliga-Sieg in Serie nach dem 2:2 gegen den SC Freiburg verständlicherweise groß. „Die zwei Punkte fehlen uns natürlich, ganz klar“, sagte der Kapitän nach einem Spiel, in dem Borussia Dortmund zwei Mal geführt und am Ende wie zuvor schon gegen Frankfurt und Bremen trotzdem nicht gewonnen hatte.

Statt den Patzer des FC Bayern München zu nutzen und nach Punkten gleich zu ziehen, ermöglichte Dortmund den Freiburgern zu-

mindest für ein paar Stunden den Sprung auf Rang zwei der Tabelle als Belohnung für den besten Saisonstart der Vereinsgeschichte. Auch der neue DFB-Präsident Fritz Keller dürfte sich am Tag seiner offiziellen Verabschiedung aus Freiburg darüber besonders gefreut haben - so wie SC-Trainer Christian Streich. „Ich bin sehr, sehr glücklich über die Leistung.“

Die Stimmung in der Dortmunder Kabine war dagegen entsprechend mies, berichtete Sebastian Kehl: „Enttäuschung ist natürlich da und dann fällt natürlich auch das ein oder andere Wort“, sagte der Leiter Lizenzspieler. Eini-

ge Profis wurden von Sicherheitsleuten aus dem Stadion begleitet.

Dortmund hat bis zum Borussia-Duell mit Mönchengladbach nach der Länderspielpause nun zwei weitere Wochen vor sich, in der die Debatten um Mentalität und verschenkte Punkte nicht aufhören werden. Schuld daran sind vor allem die Ligagegengore Nummer zehn und elf. Erst traf Luca Waldschmidt vor seiner Abreise zur Nationalmannschaft zum 1:1 (55.), dann erzwang der eingewechselte Freiburger Vincenzo Grifo aus spitzen Winkel das Eigentor von Manuel Akanji in der 90. Minute. Die Treffer von Axel Witsel

(20.) und Achraf Hakimi (67.) waren so nur noch ein Drittel wert. „Das ist ein echtes Problem momentan bei uns, das ist klar. Wir müssen wissen, dass wir bis zur letzten Sekunde spielen. Das ist schwer für uns zu akzeptieren“, klagte Trainer Lucien Favre. Gefragt nach den Gründen für die erneut vergebenen Punkte wollte Favre nicht ins Detail gehen. „Es sind ein paar Sachen, taktisch, Antizipation. Viele Sachen, Details, die machen den Unterschied.“

Sein Kollege Christian Streich dagegen hat eine der entspanntesten Länderspielpausen seiner Bundesliga-Karriere vor sich. Musste Freiburg hinter vorgehaltener

Hand mit dem Vorwurf leben, die vielen Punkte ja vor allem gegen schwächere Konkurrenten geholt zu haben, boten die Breisgauer nun auch einem Champions-League-Teilnehmer durchgehend Paroli.

„Ich stehe ja nicht im Verdacht, dass ich zu viel lobe. Aber die Mannschaft hat in der zweiten Halbzeit eine Leistung gezeigt, auch die individuelle Leistung, die war herausragend“, sagte er und gab den Spielern zwei trainingsfreie Tage. „Ich glaube dieses Unentschieden, auch wenn das Tor glücklich war, war hochverdient. Aufgrund der Leistung waren wir auf Augenhöhe mit Dortmund.“

„Ein geiles Spiel“

Nkunku rettet RB Leipzig einen Punkt beim 1:1 in Leverkusen

VON MORTEN RITTER

LEVERKUSEN. Erst haderte Julian Nagelsmann mit der schlechten Chancenverwertung seines Teams, am Ende war der Leipziger Trainer doch mit dem 1:1 (0:0) im Top-Spiel bei Bayer Leverkusen zufrieden. „Der Matchplan ist aufgegangen, es war ein geiles Fußballspiel. Aber wir hätten zur Halbzeit schon hoch führen müssen“, befand Nagelsmann nachdem sein Team durch den eingewechselten Christopher Nkunku erst in der 78. Minute das 1:1 erzielte. Zuvor hatte Kevin Volland das 1:0 für die Gastgeber erzielt (66.).

Überschattet wurde die Partie von der möglicherweise schweren Fußverletzung des Leverkusener Charles Aranguiz, der nach einem Foul von Nkunku mit einer Trage vom Platz gebracht wurde. Eine genaue Diagnose steht noch aus. Bayers Sportgeschäftsführer Rudi Völler sagte: „Der Fuß ist dick und geschwollen. Wir hoffen, dass es nichts Schlimmeres ist.“

Beide Trainer stellten ihre Teams nach den Niederlagen



Der Ausgleich: Leipzigs Christopher Nkunku (links) lässt Bayer-Keeper Lukas Hradecky per Kopf keine Abwehrchance. FOTO: DPA

unter der Woche in der Champions League jeweils auf drei Positionen um. Bei Bayer rückten Nadiem Amiri, der auch in die Nationalmannschaft berufen wurde, Karim Bellarabi und Daley Sinkgraven in die Startelf. Leipzig setzte auf Matheus Cunha, Emil Forsberg und Diego Demme.

Amiri hatte im Duell der beiden offensivstarken Teams auch gleich die erste Mög-

lichkeit, scheiterte aber an RB-Keeper Peter Gulacsi (4.). Leipzig blieb bei Kontern immer gefährlich und hatte durch Cunha, der für Yussuf Poulsen ins Team rückte, eine gute Torchance (8.), doch Lukas Hradecky war auf dem Posten wie auch in der 16. Minute als Nationalspieler Timo Werner allein auf den Bayer-Keeper zulief.

Zehn Minuten später profitierte Werner von einem gro-

ben Patzer von Sven Bender, schaffte es aber wieder nicht im direkten Duell mit Hradecky den Torhüter in seinem 140. Bundesligaspiel zu überwinden. „So ist das als Torhüter. Vor wenigen Wochen gegen Moskau war ich der Idiot. Heute konnte ich der Mannschaft helfen“, sagte der Bayer-Keeper.

Die größte Chance für die Gäste vergab Cunha in der 29. Minute, als sein Heber aus 20 Metern von der Querlatte zurückprallte. Die Bayer-Elf hatte zwar mehr Ballbesitz und dominierte das Geschehen, doch Leipzig erspielte sich lange Zeit die besseren Torchancen. Doch auch Marcel Halstenberg und Marcel Sabitzer ließen beste Möglichkeiten aus.

So festigten die Gastgeber ihre Abwehrkette vor dem starken Rückhalt Hradecky. Für das Spiel nach vorn entwickelten die Leverkusener im Strafraum weniger Gefahr. Erst in der 66. Minute schaffte Volland nach einer Hereingabe von Aranguiz mit einer Grätsche das 1:0, ehe dem eingewechselten Nkunku noch der Ausgleichstreffer für die Sachsen gelang.

Wichtiger Sieg für Hannover

DRESDEN. Der kriselnde Fußball-Zweitligist Hannover 96 hat einen wichtigen Sieg gefeiert und Trainer Mirko Slomka wohl vorerst wieder etwas Ruhe verschafft. Der Bundesliga-Absteiger setzte sich bei Dynamo Dresden mit 2:0 (0:0) durch und setzte sich dank des dritten Saisonsieges etwas von den Abstiegsrängen ab. Julian Korb (72.) und Cedric Teuchert (89.) trafen für die Niedersachsen, die damit vorerst ins Tabellen-Mittelfeld sprangen.

Dresden steckt nach der vierten Saisonniederlage dagegen wieder mitten drin im Abstiegskampf. Slomka dürfte durch den Sieg wohl vorerst weiter als Hannover-Trainer im Amt bleiben. Der 52-jährige stand zuletzt stark in der Kritik und hatte von Mehrheitsgesellschafter Martin Kind und Sportdirektor Jan Schlaudraff nach dem blamablen 0:4 gegen den 1. FC Nürnberg lediglich eine Job-Garantie für die Partie in Dresden erhalten. „Die Mannschaft hat die richtige Antwort auf dem Platz gegeben, das finde ich fantastisch“, sagte Slomka.



Das entscheidende Tor: Hoffenheims Sargis Adamyan setzt sich gegen drei Bayern-Spieler durch und trifft zum 2:1-Sieg seiner Mannschaft.

FOTO: DPA

Auf dem Boden der Tatsachen

FC Bayern München verliert nach der Champions-League-Gala in London mit 1:2 gegen Hoffenheim

VON KLAUS BERGMANN
UND CHRISTIAN KUNZ

MÜNCHEN. Thomas Müller war ganz schnell weg, Manuel Neuer sprach von einem „Warnhinweis“ für den FC Bayern. Die Vorfreude auf den gemeinsamen Oktoberfest-Besuch und eine Tabellenführer-Maß war bei den Münchner Meister-Kickern am Samstagabend schlagartig weg.

Der Hoffenheimer Sargis Adamyan versetzte tragen Bayern-Stars vier Tage nach der 7:2-Gala in der Champions League gegen Tottenham im Bundesliga-Alltag einen argen Stimmungsdämpfer. Der Angreifer sorgte beim 2:1 (0:0) als zweifacher Torschütze (54./79.) für den überraschenden Premierensieg der TSG 1899 Hoffenheim in München. „Wir wollten zeigen, dass wir in der Bundesliga jeden Gegner schlagen können“, sagte der glückliche Adamyan, der in der letzten Saison noch in der 2. Liga für Jahn Regensburg spielte.

Das elfte Saison-Tor von Torschützen Robert Lewandowski (73.) reichte den Bayern nicht einmal, um die erste Heimniederlage seit einem Jahr abzuwenden. „Das war ein Warnhinweis für uns“, kommentierte Kapitän Neuer. Von einem Einstellungsproblem mochte der Keeper aber nichts wissen. „Die Motivation war da“, erklärte der Nationaltorhüter.

„Wir sind noch nicht so weit, das gute Spiel alle vier Tage zu bringen“, urteilte Trainer Niko Kovac. Ihn ärgerten die Ballverluste vor den Gegentoren. „Die zweite Halbzeit hat mir gar nicht gefallen.“

Kovac änderte die erfolgreiche Elf der Tottenham-Torreshow nur durch die Hereinnahme von Thiago für den in London verletzten David Alaba. Müller musste wieder auf die Ersatzbank. Dazu traf der Bayern-Coach in einem Sky-Interview vor Anpfiff eine Aussage, die dem Angreifer gar nicht gefallen dürfte: „Wenn Not am Mann sein sollte, wird er mit Sicherheit auch seine Minuten bekommen.“ Zündstoff mochte Kovac nach dem Spiel in dem Satz nicht sehen: „Sie müssen da nichts draus zaubern.“

Ex-Nationalspieler Jérôme Boateng war rechtzeitig fit geworden - und das war zunächst gut für die Münchner. Der 31-Jährige vereitelte in der Anfangsphase einen Bayern-Rückstand, als er den nach einem Pass von Ihlas Bebou allein auf Neuer zulaufenden Adamyan sprintend einholte und entscheidend am Abschluss störte. Ansonsten bestimmten die Bayern das Spiel, das aber weitgehend vor sich hinplätscherte. Ein Abseitstor von Serge Gnabry wurde nicht aberkannt (24.). Nach der Pause gab's Münchner Hilfestellung: Tolisso verlor wie schon zuletzt beim ersten Gegentor in London den Ball leichtfertig. Dennis Geiger bediente Adamyan, der seine zweite

große Torchance eiskalt nutzte. Kovac reagierte, setzte mit Müller und Ivan Perisic auf noch mehr Offensive. Die Bayern zündeten aber nicht richtig. Philippe Coutinho war kein Faktor. Lewandowski köpft übers Tor (70.). Aber der zweite Kopfball des Polen saß - nach präziser Flanke von Müller.

Doch nicht der Meister legte nach, sondern Hoffenheim schlug ein zweites Mal zu, wieder durch Adamyan. Aus 16 Metern überwand der Stürmer nach feinem Zuspiel von Robert Skov Nationaltorhüter Neuer. „Ich bin sehr, sehr stolz auf unsere Leistung. Ich habe ein großes Herz bei meinen Spielern gesehen“, sagte 1899-Coach Alfred Schreuder.

„Effe“ wird Manager in Uerdingen

VON LARS REINEFELD

PADERBORN. Den zweiten Saisonsieg seiner Mannschaft verfolgte Sandro Schwarz ganz allein vor dem Fernseher im Teambus. Weil der Mainzer Trainer nach seiner Gelb-Roten Karte im Spiel gegen Wolfsburg vor einer Woche gesperrt war, durfte er eine halbe Stunde vor, während und eine halbe Stunde nach dem Spiel keinen Kontakt zu seinem Team haben. Erst kurz vor 18 Uhr schlich sich Schwarz in die Kabine, um seinen Spielern zum verdienten 2:1 (2:1) beim SC Paderborn zu gratulieren.

Reden darüber, wie er sich in dieser für den emotionalen Coach so ungewohnten und unschönen Situation gefühlt habe, wollte Schwarz nicht. Auch die Medienarbeit überließ er seinem Co-Trainer Jan-Moritz Lichte, der in Paderborn für die Mainzer Mannschaft verantwortlich gewesen war. „Das hat er sehr gut gemacht, auch seine



Paderborns Ben Zolinski und Trainer Steffen Baumgart (von links) sind nach der nächsten Niederlage schwer bedient.

FOTO: DPA

Ansprache an das Team kurz vor dem Spiel“, lobte der Mainzer Sportdirektor Rouven Schröder.

Für Paderborn wird die Lage in der Fußball-Bundesliga dagegen langsam bedrohlich. Auch gegen Mainz gelang der ersehnte erste Saisonsieg nicht, „weil wir einfach zu viele Fehler machen“, wie Paderborns Trainer Stef-

fen Baumgart ernüchtert analysierte. „Wir haben einen Punkt nach sieben Spieltagen, das ist die Realität“, sagte Baumgart.

Robin Quaison (8.) und Daniel Brosinski (32., Foulelfmeter) erzielten die Treffer für die Gäste. Der zwischenzeitliche Ausgleich durch Ben Zolinski (14.) war für Paderborn zu wenig.

Paderborn brauchte eine gute Viertelstunde, um in die Partie zu finden, übernahm dann aber das Kommando. Nach dem Ausgleich durch Zolinski kombinierten sich die Gastgeber einige Male schön durch die wackelige Mainzer Abwehr, konnten aber kein Kapital daraus schlagen. Stattdessen gingen die Mainzer wieder in Führung, weil Jamilu Collins im Strafraum völlig unnötig Öztunali zu Fall brachte. Brosinski verwandelte sicher zum 2:1.

Nach dem Seitenwechsel taten sich die Paderborner sehr schwer, ins Spiel zurückzufinden. Vieles bei den Gastgebern blieb Stückwerk, spielerisch war der Auftritt des Neulings nicht erstligatauglich. Dennoch hätte es für die Gastgeber fast doch noch zum zweiten Punktgewinn der Saison gereicht. Doch Collins scheiterte kurz vor Schluss mit einem Handelfmeter am Mainzer Torwart Robin Zentner.

KREFELD. Dem KFC Uerdingen mit seinem umstrittenen Investor Michail Ponomarew ist der nächste Transfer-Coup gelungen: Der Drittligist hat Stefan Effenberg verpflichtet. Der frühere Fußball-Nationalspieler wird Sportlicher Leiter bei dem krisengeschüttelten Club, der in den vergangenen Saison allein vier Cheftrainer unter Vertrag genommen hatte.

„Der KFC Uerdingen ist ein Traditionsverein und hat ein großes Potenzial. Ich bin fest davon überzeugt, dass wir gemeinsam erfolgreich sein werden“, sagte Effenberg am Samstag in einer Vereinsmitteilung. Der 51-Jährige soll am Mittwoch auf einer Pressekonferenz vorgestellt werden. „Ich freue mich auf die Zusammenarbeit und den Austausch mit ihm. Er wird viele neue Impulse bringen“, sagte KFC-Geschäftsführer Nikolas Weinhardt.

Effenberg, der auch die Fußball-Lehrer-Lizenz besitzt, soll das Präsidium, die

Geschäftsführung und das Trainerteam „in den sportlichen Entscheidungsprozessen unterstützen“. Die Krefelder peilen die Rückkehr in die 2. Liga an, stehen aber derzeit nach drei Siegen aus elf Partien nur knapp vor der Abstiegszone. Eine der ersten Aufgaben Effenbergs wird es sein, einen neuen Trainer zu finden, weil Heiko Vogel entlassen wurde.



Steffan Effenberg arbeitet zuletzt als Trainer beim SC Paderborn 07.

FOTO: DPA

IN KÜRZE

TENNIS Zverev verpasst Finale in Peking

PEKING. Deutschlands bester Tennisprofi Alexander Zverev hat beim Hartplatz-Turnier in Peking den Einzug ins Finale verpasst. Im Halbfinale verlor der an Nummer zwei gesetzte Weltranglisten-Sechste aus Hamburg seine Partie gegen den an Nummer drei notierten Stefanos Tsitsipas aus Griechenland mit 6:7 (6:8), 4:6. Zverev hat sich aber durch den Einzug in das Halbfinale die Chance erhalten, sich für das World Tour Finals der besten acht Spieler des Jahres Mitte November in London zu qualifizieren.

FUSSBALL HSV klettert an die Tabellenspitze

DÜSSELDORF. Der Hamburger SV hat die erste Saisonspalte des VfB Stuttgart genutzt und die Tabellenführung in der 2. Fußball-Bundesliga übernommen. Mit 2:0 (0:0) setzte sich der HSV gegen die SpVgg Greuther Fürth durch und verwies die punktgleichen Stuttgarter auf Grund der besseren Tor-Differenz auf Rang zwei. Jeremy Dudziak (49.) und Sonny Kittel (85.) erzielten die Tore für die Hamburger, die vor heimischer Kulisse weiterhin unbesiegt sind.

FUSSBALL DFB-Frauen fertigen Ukraine mit 8:0 ab

AACHEN. Die deutsche Frauenfußball-Nationalmannschaft kommt mit perfekter Bilanz der Qualifikation zur Europameisterschaft 2021 in England immer näher. Das Team von Bundestrainerin Martina Voss-Tecklenburg gewann gegen die Ukraine mit 8:0 (4:0). Klara Buhl (7., 58., 61.), Giulia Gwinn (30.), Lina Magull (37./42., 90.+2) und die eingewechselte Melanie Leupholz erzielten die Treffer für die Auswahl des Deutschen Fußball-Bundes. Bereits das Hinspiel in der Ukraine hatten die DFB-Frauen mit 8:0 gewonnen.

Übergabe der Zahnarztpraxis

ANZEIGENSPEZIAL



Wiedereröffnung am 10. Oktober 2019

Christian Specht übergibt an Anja Beermann

Hinter den Höfen tut sich was

Es wird geschraubt und gemalt – letzte Handgriffe vor der Wiedereröffnung der Zahnarztpraxis Hinter den Höfen am 10. Oktober 2019 nach der Modernisierung.

Seit 1998 praktizierte in diesen Räumen Zahnarzt Christian Specht. Nun verabschiedet er sich in den Ruhestand und übergibt die Praxis ab Oktober an seine Nachfolgerin.

Zahnärztin Anja Beermann ist gebürtige Nienburgerin, aufgewachsen in Lemke und machte ihr Abitur 1999 an der Hindenburgschule. Das Studium absolvierte sie an der MHH und war danach 12 Jahre in Hannover, Bad Fallingb. 2016 zog es sie mit ihrer Familie zurück in die alte Heimat und seitdem war sie in Nienburg bzw. Langendam tätig. „Ich freue mich, Herrn Spechts Nachfolge anzutreten und mit dem tollen eingespielten Team bekannte sowie neue Patienten begrüßen zu können. Moderne Zahnheilkunde in angenehmer Atmosphäre – das ist mein Ziel. Meine Fortbildungsschwerpunkte sind die Prothetik und die Parodontaltherapie (Zahnbetterkrankungen), auf Wunsch

auch mit Mikronährstoffanalyse. Gemeinsam mit den Patienten finde ich individuelle Wege in Ihre zahngesunde Zukunft und berate Sie gerne bei allen Sorgen rund um den Mund.“

Besonders freut sie sich über die Verstärkung der beliebten Prophylaxeassistentin Elvira Kimmel durch die neue Kollegin Jennifer Täte. Mit ihrer Zusatzausbildung ZMP sind beide Meisterinnen ihres Faches. Durch ihre Unterstützung können derzeit auch wieder kurzfristig Prophylaxetermine angeboten werden, zum Beispiel Kinder-Zahnputzschule in den Herbstferien.

Als technische Neuerungen kommen unter anderem eine moderne hochauflösende und strahlenreduzierte Röntgenanlage, moderne schonende Wurzelbehandlung sowie die Möglichkeit zur abdruckfreien Krone (CAD/CAM System) zur Anwendung. ANJA BEERMANN

Anja Beermann
ZAHNARZTPRAXIS
hinterdenhoefen.de



(V. li.) Julia Paul, Julia Andermann, Elvira Kimmel, Dagmar Petersen, Anja Beermann und Tanja Bischoff.



Neu im Team: Jennifer Täte.

Sehr geschätzte Patientinnen und Patienten!

Nach mehr als 44 Jahren ausgefüllter Berufstätigkeit habe ich mich entschlossen, meine Praxis an Frau Anja Beermann zu übergeben – mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Weinend, weil ich Sie, liebe Patientinnen und Patienten, vermissen werde, und lachend, weil ich überzeugt bin, dass Frau Beermann

die Praxis in meinem Sinne weiterführen wird. Ganz herzlich danke ich Ihnen für das jahrzehntelange Vertrauen, das Sie mir und meinem Team entgegengebracht haben.

Ihr Zahnarzt
Christian Specht



Anja Beermann und Christian Specht.

FOTOS: CARMEN FREDRICH (3)

Anja Beermann
ZAHNARZTPRAXIS
hinterdenhoefen.de

Vielen Dank an all die fleißigen Helfer, mein Team, meine liebe Familie und die engagierten Handwerker, die immer alles möglich gemacht haben.

Ich freue mich darauf, bekannte und neue Patienten in den schönen Räumlichkeiten zu begrüßen.

Hinter den Höfen 10 · 31582 Nienburg · Tel. (05021) 1 4433

SCHALWIG
umweltbewusste Heizsysteme

Ideen fürs Bad

24-Stunden-NOTDIENST
31582 Nienburg · Wölper Str. 37a
☎ (05021) 641 23 · Fax 92 39 22

SMARQUARDT
HAUSTECHNIK
Kolwiede 32a · 31582 Nienburg
☎ 05021-16265

● Heizung ● Sanitär ● Elektro ● Solar

Wir führten sämtliche Maler- und Bodenbelagsarbeiten aus. Zur Praxisübernahme wünschen wir viel Glück und Erfolg.

Lars Runge MALERMEISTER
Am Wiebusch 1 · 31637 RODEWALD
Telefon (05074) 337 · Telefax (05074) 1694
E-Mail: H.Runge_Maler@web.de

Bürobedarf Aschoff Druckerei GmbH
Ihr zuverlässiger Partner für Bürobedarf und Drucksachen!
Auf dem Kampe 13 · 31582 Nienburg
Tel. 05021-3693 · Fax 05021-63166
info@aschoff-gmbh.de
www.aschoff-gmbh.de
Seit 1921 mehr als nur Stifte!!!

KRUSE-LIPPERT
Steuerberatung

Liebe Frau Beermann, ich wünsche Ihnen und dem Team alles Gute zur Praxiseröffnung. Ich freue mich, weiterhin Ihr Lotse im Fahrwasser des Steuerrechts zu sein.

Hildesheimer Straße 8 · 30169 Hannover
Tel.: (0511) 284620 · Fax: (0511) 28462-44
kanzlei@kruse-lippert.de



DIE HARKE
Medienhaus

Kostenlos kaufen und verkaufen im FLOHMARKT AM DIENSTAG

So schalten Sie Flohmarktanzeigen ganz einfach:

ALS HARKE-ABONNENT INSERIEREN SIE EXKLUSIV IMMER DIENSTAGS IM FLOHMARKT KOMPLETT KOSTENLOS.

Rund um die Uhr – schnell und bequem – erreichen Sie unser Online-Service-Center unter www.dieharke.de. Übermitteln Sie hier Ihre Aufträge. Aus technischen Gründen ist es nicht mehr möglich, Ihre Anzeige telefonisch oder per Fax aufzugeben. Auch die persönliche Annahme von Flohmarktanzeigen in unseren Geschäftsstellen ist nicht vorgesehen.

Schalten Sie jetzt Ihre Anzeige ganz einfach im Internet.

WWW.DIEHARKE.DE

Bitte beachten Sie:

- Abgabe: nur über das Internet, nicht telefonisch/Fax/persönlich/Post.
- Tiere, Pflanzen, Bahnschwellen und Strommasten sind keine Flohmarktartikel und können daher in dieser Rubrik nicht berücksichtigt werden.
- Begrenzung bis 25,- € Gesamtverkaufswert.
- Kommerzielle Anzeigen sind ausgeschlossen.
- Für unsere HARKE-Abonnenten ist dieser exklusive Service kostenlos.

KONTAKT
Die Harke | An der Stadtgrenze 2 | 31582 Nienburg
Tel. (05021) 966-500 | service@dieharke.de
WWW.DIEHARKE.DE

Weitere Infos finden Sie unter www.marktplatz-rehburgloccum.de

Noch bis 25. Oktober zum Hausmusikabend anmelden

Kirchenkreis-Männertag

Alle Männer aus dem Kirchenkreis Stolzenau-Loccum sind für **Mittwoch, 6. November, ab 10 Uhr nach Loccum** eingeladen.

Als Referent für den Kirchenkreis-Männertag in diesem Jahr konnte der designierte Bischof der Evangelischen Kirche von Berlin-Brandenburg und der Schlesischen Oberlausitz, Dr. Christian Stäblein, gewonnen werden. Christian Stäblein war bis Sommer 2015 Konventual-Studiendirektor des Predigerseminars Loccum und vorher Pastor an der St. Martinskirche Nienburg.

Christian Stäblein wird am 6. November über das Thema „Kirche in der Minderheit. Christsein und Kirche-sein in einer ostdeutschen Landeskirche. Eine Blaupause für die Kirche in Niedersachsen in 40 Jahren?“ referieren.

Der zeitliche Ablauf für den Kirchenkreis-Männertag: 10 Uhr Begrüßung im Hotel Rode

in Loccum mit einer Tasse Kaffee; 10.30 Uhr Vortrag; 11.15 Uhr Aussprache; 12 Uhr Mittagessen im Hotel Rode; 13.30 Uhr Abschlussandacht in der Stiftskirche. Anschließend besteht für alle Teilnehmer bis 15 Uhr die Möglichkeit, die Ausstellung „Tischgespräche mit Martin Luther“ in der Klosterkirche zu erkunden.

Die Kosten pro Person betragen 12,50 Euro (plus individuelle Ausgaben für Getränke). Anmeldung im Sekretariat der Superintendentur Stolzenau unter Telefon (057 61) 20 40 oder elisabeth.wiegmann@evlka.de oder im Pfarramt Loccum unter (057 26) 252 oder kg.loccum@evlka.de oder über die Leiter der Männerkreise in den Kirchengemeinden.

KIRCHENKREIS
STOLZENAU-LOCCUM



Der Hausmusikabend der Stadt Rehburg-Loccum findet in diesem Jahr am **Sonntag, 17. November**, im Bürger-saal des „Raths-

Kellers“ Rehburg statt. Bei dieser Veranstaltung zeigen Musikerinnen und Musiker aller Altersgruppen ihr Können. Einzelinterpreten, Gruppen und Familien, die sonst nur sich selbst oder das familiäre Umfeld mit ihrer Kunst erfreuen, sind aufgefordert, ihr Können vor garantiert vollem Haus und einem begeisterten Publikum zu präsentieren.

Interessierte Instrumentalisten/innen oder Sänger/innen können sich noch bis 25. Oktober zur Teilnahme bewerben. Dabei ist zu berücksichtigen: Teilnehmen sollen nur Amateurmusiker/-musikerinnen. Jede/r Teilnehmer/in kann nur einmal auftreten. Der Auftritt darf eine Länge von maximal fünf Minuten nicht überschreiten. Der Vortrag

muss „live“ und ohne elektronische Hilfsmittel oder Verstärker erfolgen.

Nutzen Sie die Gelegenheit für sich selbst und für Ihr Publikum! Weitere Fragen und Anmeldung: Judith Weber, Stadt Rehburg-Loccum, Telefon (050 37) 97 0152 oder E-Mail j.weber@stadt-rehburgloccum.de.

TEXT UND FOTO:
STADT REHBURG-LOCCUM

Erlebnis-Aktion

Die nächste Erlebnis-Aktion in der Stadtbücherei in Rehburg findet am **17. Oktober um 16.30 Uhr** statt. Dann heißt es: „Wenn's zischt und knallt!“

Wie baut man eine 3D-Brille? Wie entsteht der Wind? Wie tief ist der Ozean? Wie sehe, höre, schmecke und rieche ich? 32 Sachtitel liefern Ideen für faszinierende, verblüffende und spannende Experimente zum Ausprobieren und Staunen. Einfache Versuche mit Alltagsgegenständen bringen Kindern und Jugendlichen Naturgesetze, Sinnesorgane und technische Erfindungen näher.

Die Öffnungszeiten der Stadtbücherei Rehburg-Loccum (Heidtorstr. 3 – am Stadtplatz): Dienstag und Donnerstag von 15.30 bis 18 Uhr.

STADT REHBURG-LOCCUM

Wandern

„Wölpinghausen wandert“ – mit dem Verein „Ski und Wandern“ Rehburg: am **13. Oktober 13 von 10 bis 17 Uhr**. Der SV Wölpinghausen lädt alle Mitglieder vom SWR zu seiner Wanderung ein. Start der etwa elf Kilometer langen Wanderung ist am Naturfreundehaus in Wölpinghausen/Berghol. Für das leibliche Wohl an Start und Ziel wird gesorgt.

SKI UND WANDERN REHBURG

Tanzcafé

Ein Tanzcafé für Seniorinnen und Senioren findet am **9. Oktober von 15.30 bis 17.30 Uhr** im Rehburger „Raths-Keller“ statt. Oliver Kent, die Schlagerstimme aus Niedersachsen, präsentiert neue Hits und alte Schlager. Der Eintritt ist frei. Tanzen Sie auch solo vergnügt durch den Nachmittag!

SENIORENBEIRAT
REHBURG-LOCCUM

Marktplatz

Rehburg-Loccum

Auch in diesem Jahr beteiligt sich die evangelische Kirchengemeinde Rehburg/Bad Rehburg wieder an „Weihnachten im Schuhkarton“. Abgabeschluss für die Schuhkartons ist am 15. November.

Die mit Geschenken gefüllten Schuhkartons sollen Kindern in Not Weihnachtsfreude bereiten. Jungen und Mädchen zwischen zwei und 14 Jahren werden dabei beschenkt. Jedes Empfängerkind soll mit dem Geschenk erfahren, dass es Menschen gibt, die an es denken. Die in Deutschland gepackten Schuh-

kartons werden durch die geografische Nähe überwiegend in Osteuropa verteilt. Die Geschenke sollen nicht nur Freude und Hoffnung machen, sondern stellen auch ein Zeichen christlicher Nächstenliebe dar. Wer einen Schuhkarton packt und bei einer Sammelstelle abgibt, wird gebeten, freiwillig eine geringe Geldspende abzugeben, die den Transport des Schuhkartons finanziert.

„Der Kreis der fleißigen Strickfrauen“ der Kirchengemeinde Rehburg trifft sich bereits seit geraumer Zeit wieder, um bunte Schals, Pullover, Socken, Handschuhe und mehr in bunten Farben und in allen

Größen zu stricken, die dann auch in die Schuhkartons gepackt werden sollen.

Es gibt für die Geschenke Packvorschriften durch den Zoll, welche streng einzuhalten sind. So darf zum Beispiel der Schuhkarton nur 30x20x10 Zentimeter groß sein. Für weitere Informationen steht die Kirchengemeinde unter Telefon (050 37) 23 54 zur Verfügung. Annahmestelle für die Schuhkartons sind das Büro der Kirchengemeinde, Heidtorstr. 5, Ortsteil Rehburg, zu den Öffnungszeiten sowie auch Hannelore Rex, Im Ohr 4, ebenfalls Rehburg. Auch sie steht für weitere Informationen zur Verfügung.

Gut geeignete Geschenke sind: Fußball mit Pumpe, Musikinstrument, Tischtennisschläger und -bälle, Schuhe, Puppe oder Kuscheltier, Spielzeugautos, Jojo, Springseil, Knete oder Puzzle, aber auch Zahnbürste/Zahnpasta, Kamm/Haarbürste, Handcreme, Duschgel (auslaufsic-her verpackt), Waschlappen/

„Weihnachten im Schuhkarton“: Abgabeschluss am 15. November



Handtuch. Auch Süßigkeiten sind möglich (Gummibärchen, Traubenzucker, Vollmilchschokolade, Lollis); bitte auf ein Mindesthaltbarkeitsdatum bis März des Folgejahres achten.

Gern gesehen sind auch Schulmaterialien, zum Beispiel Buntstifte mit Spitzer, Solar-taschenrechner, Federtasche, Malkasten und Pinsel oder Blöcke (A5) und Malbücher. Auch Kleidung und Accessoires (Mütze/Schal/Handschuhe, Bastelarbeiten, Socken, Sonnenbrille, Selbstgestricktes

oder -genähtes, Haarspangen) kann verpackt werden.

Diese Gegenstände bitte nicht einpacken: gebrauchte Gegenstände/Kleidung, Zerbrechliches, Lebensmittel, Süßigkeiten mit Nüssen sowie Lebkuchen, Popcorn, Müsliriegel, Literatur, Flüssigkeiten (zum Beispiel Seifenblasen), gefährliche oder angstausslösende Dinge (etwa Kriegsspielzeug, Spielzeugpistolen).

TEXT: STADT REHBURG-LOCCUM/
WWW.KLEINER-KALENDER.DE,
FOTO: GESCHENKE DER HOFFNUNG

Erfolgreicher Saisonabschluss für die Loccumer Bogenschützen

Mit einem gelungenen Abschluss haben sich die Loccumer Bogenschützen aus der Sommersaison 2019 verabschiedet. Beim 19. Jahresabschlussturnier des Watenbütteler Schützenvereins gab es reichlich Pokale. Auch das Wetter spielte sonnig mit. Jedoch machten es einzelne Windböen den Schützen nicht leicht. Gerade auf der 30-Meter-Distanz können Ausrutscher in die Acht schon mal den Podestplatz kosten.

Acht Loccumer hatten den Weg nach Braunschweig-Watenbüttel angetreten. Darunter waren auch drei der Jungen. Und die machten ihre Sache richtig gut. Fynn Nobbe siegte bei den Schülern B Recurve mit fast 100 Ringen Vorsprung. Tanisha Kleinelsen holte sogar mit über 140 Ringen Abstand Platz eins bei den Schülerinnen A. Tabea Poppe erreichte Platz drei bei der Jugend Recurve.



Die Recurve-Mannschaft mit Tabea, Noemi und Jens Poppe holte als reines „Familienteam“ den dritten Platz. Bei den Compound-schützen stand wie so häufig in letzter Zeit Nicole Posnanski ganz oben auf dem Treppchen. Leider erreichte sie nicht die magischen 700 Ringe. Holger Rothe verfehlte nur knapp Platz zwei und wurde Dritter. Insgesamt war es für alle ein schöner und erfolgrei-



cher Abschlusstag.

Jetzt geht es in das neue Sportjahr 2020 und in die Hallensaison. Dort werden dann für einige Schützen die Karten neu gemischt, denn sie wechseln in andere Altersklassen mit neuer Konkurrenz.

Das „amtliche“ Endergebnis: Tanisha Kleinelsen, Platz 1 Schüler A weiblich; Fynn Nobbe, Platz 1 Schüler B; Nicole Posnanski, Platz 1 Compound Damen; Noemi Poppe, Platz 2 Recurve Damen; Tabea Poppe, Platz 3 Recurve Jugend

weiblich; Holger Rothe, Platz 3 Compound Master; Jens Poppe, Platz 3 Recurve Herren; Sven Nobbe, Platz 14 Recurve Herren; Mannschaftswertung Recurve, Platz 3 (Noemi, Tabea und Jens Poppe). TEXT UND FOTOS:
SV LOCCUM BOGENSPORT

HEUTE IM KINO

Filmpalast Nienburg
(05021) 3800
Angry Birds 2 So: 13.30 / 15.30 Uhr; **Downton Abbey** So: 17.30 / 20.00 Uhr; **Everest - Ein Yeti will hoch hinaus** So: 14.30 / 18.00 Uhr; **Gut gegen Nordwind** So: 11.00 Uhr; **Jenseits des Stadtrings** So: 11.00 Uhr; **Ready Or Not - Auf die Plätze, fertig, tot** So: 20.15 Uhr; **Shaun das Schaf 2: UFO-Alarm** So: 11.00 / 14.00 / 16.00 Uhr

Filmhof Hoya
(04251) 2336
Angry Birds 2 So: 14.30 / 16.00 Uhr; **Downton Abbey** So: 17.00 / 19.30 Uhr; **Everest - Ein Yeti will hoch hinaus** So: 12.00 / 14.00 Uhr; **Gemini Man** So: 18.00 / 19.30 Uhr; **Gut gegen Nordwind** So: 11.00 Uhr; **Live: Bundesliga** So: 15.30 / 18.00 Uhr; **Rambo 5: Last Blood** So: 20.15 Uhr; **Shaun das Schaf 2: UFO-Alarm** So: 15.00 / 17.00 Uhr

IN KÜRZE

- Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern, Rühmkorffstraße 12, Nienburg, (0 50 21) 96 76 76
- Frauen- und Mädchenberatungsstelle bei Gewalt, (0 50 21) 6 11 63
- Kontakt- und Informationsstelle gegen sexuelle Gewalt an Mädchen und Jungen, Nienburg, (0 50 21) 96 76 76
- Sozialpsychiatrischer Dienst, Triemerstraße 17, Nienburg, (0 50 21) 96 79 49
- Nienburger Frauenhaus, (0 50 21) 24 24
- Diakonisches Werk, Wilhelmstraße 14, Nienburg, (0 50 21) 97 96 12
- Ambulante Hilfe für alleinstehende Wohnungslose, Bahnhofstraße 3, Nienburg, (0 50 21) 6 67 76
- Paritätisches Sozial- und Beratungszentrum, Kräher Weg 2 (Detterding-Gebäude) Nienburg (0 50 21) 9 74 50
- AWO, Von-Philipsborn-Str. 2A, Nienburg, (0 50 21) 6 62 00
- DRK-Kreisverband, Moltkestraße 30, Nienburg (0 50 21) 90 60
- Weißer Ring - Opferschutzorganisation (0 50 21) 9 22 91 22, Internet: www.weisser-ring.de
- Gfl Stolzenau - Unterstützung und Beratung von Menschen mit Behinderung (0 57 61) 9 02 90

BEILAGEN

Unserer heutigen Ausgabe - oder Teilen davon - liegen Prospekte folgender Firmen bei:

- Aldi
- Dänisches Bettenlager
- Der Grenzbote
- Edeka
- Famila
- Heineking
- Lidl
- Mögrossa
- Netto
- Pizzawerkstatt Mundfein
- Raiffeisen-Markt
- Rewe
- Repo
- Rossmann
- Tejo
- VIVAS-Apotheke
- Werkers Welt
- Wez



Emsige Bienchen

Die Bienen hatten vor einigen Tagen bei herbstlichen Sonnen-

strahlen noch einmal ihren großen Auftritt, wie bei den Son-

nenblumen der Familie Tonn in Binnen. Weitere Leserfotos finden Sie in den kommenden Ausgaben der HARKE am Sonntag. FOTO: HELMUT TONN

- VEREINE INFORMIEREN - VEREINE INFORMIEREN -

Das **DRK Lemke-Oyle** fährt zum Thermalbad nach Bad Nenndorf. Der erste Termin ist Donnerstag, 10. Oktober. Informationen erteilt Karola Ahrens unter Telefon (0 50 21) 74 03.

Der **Selbsthilfverein für Schlafapnoe** lädt alle zum nächsten Gruppenabend am Mittwoch, 9. Oktober, in den Konferenzraum des Nienburger Krankenhauses ein. Von 17.30 bis 18.30 Uhr findet eine individuelle Maskenberatung mit einem Medizintechniker statt. Dazu ist

eine Anmeldung bei Bernd Andermann unter Telefon (0 50 24) 16 45 erforderlich. Um 19 Uhr beginnt ein Vortrag zum Thema: „Was ist zu beachten, wenn ich den Lieferanten des Therapiegerätes wechseln möchte“. Außerdem werden neue Masken und entsprechende Reinigungsgeräte für Masken vorgestellt.

Der Info-Punkt **Diabetiker Niedersachsen** in der „Meerbach-Apotheke“ an der Ziegelkampstraße in Nienburg hat am Donnerstag, 10. Oktober, von 16 bis 17 Uhr

geöffnet. Dort sind Einzelgespräche über die Erkrankung möglich.

Der **SoVD-Ortsverband Steimbke** lädt ein zu einer Fotoschau mit Bildern von Veranstaltungen des Vereins am Mittwoch, 16. Oktober, ab 15 Uhr in der Alten Schule in Stöckse. Auch Gäste sind willkommen. Der Eintritt beträgt 10 Euro pro Person. Anmeldung sind bis zum 10. Oktober bei Hilke Schmidt, Telefon (0 50 26) 17 43, Heike Wille-Haß, (0 50 26) 478 und bei Friedrich Knust, (0 50 27) 636 möglich.

NOTDIENSTE IN STADT UND KREIS

- **Feuerwehr und Rettungsdienst Telefon 112**
- **Rettungsleitstelle/Kranken-transport:** Telefon 1 92 22 (Vorwahl 0 50 21 mit Mobiltelefon)
- **Bereitschaftsdienst der niedergelassenen Ärzte:** Telefon 116 117
- **Krankenhaus Nienburg:** Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 21 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 12 und 18 bis 21 Uhr
- **Krankenhaus Stolzenau:** Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 20 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 20 Uhr, Sonnabend, Feiertage 9 bis 11 und 18 bis 20 Uhr
- **Krankenhaus Sulingen:** Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 10 bis 12 und 17 bis 19 Uhr
- **Krankenhaus Verden:** Montag, Dienstag, Donnerstag 18 bis 22 Uhr, Mittwoch, Freitag 15 bis 22 Uhr, Sonntag 10 bis 13 Uhr und 17 bis 20 Uhr

Augenarzt
zu erreichen unter (0 42 31) 97 53 45; Sprechstunden 10 bis 16 Uhr

Zahnärzte
Sprechstunde von 11 bis 12 Uhr
Nienburg: Praxis Vogt, Nienburg, Hannoverstraße 22, (0 50 21) 22 12
Südkreis: Michail Kyriakos, Landesbergen, Lange Straße 38, (0 50 25) 68 85

Apotheken
So. 8.30 Uhr bis Mo.8.30 Uhr
Nienburg: Uhlen-Apotheke, Rathausstraße 2, Marklohe, (0 50 21) 150 25
Liebenau, Uchte, Steyerberg, Stolzenau: Linden-Apotheke, Uchte, Balkenkamp 11, (0 57 63) 5 55
Hoya, Asendorf, Martfeld, Bruchhausen-Vilsen: Lindenberg-Apotheke, Bruchhausen-Vilsen, Bahnhofstraße 57 (0 42 52) 34 34
Rehburg-Loccum: Markt-Apotheke, Rehburg, Heidtstraße 10, (0 50 37) 9 86 50

DIE BÄDER IN DER REGION

- **Nienburg (Wesavi) Badelandschaft: Kursbecken wegen Reparaturarbeiten bis zum 12. Oktober geschlossen;** Montag und Mittwoch bis Freitag 6.30 bis 21 Uhr / Dienstag 6.30 bis 20 Uhr / Samstag 11 bis 21 Uhr / Sonn- und Feiertage 8 bis 19 Uhr, **Saunalandschaft:** Montag Damensauna 10 bis 22 Uhr / Dienstag bis Freitag 12 bis 22 Uhr / Samstag 11 bis 23 Uhr / Sonn- und Feiertage 10 bis 19 Uhr, **Relaxbecken:** Montag bis Freitag 9 bis 21.30 Uhr / Samstag 11 bis 21.30 Uhr / Sonn- und Feiertage 9 bis 19 Uhr
- **Liebenau Hallenbad:** Dienstag und Mittwoch 15 bis 19 Uhr / Freitag 15.30 bis 20 Uhr / Samstag (Warmbadetag) 7.30 bis 17 Uhr / Sonntag 8 bis 13 Uhr
- **Rehburg Hallenbad:** Dienstag und Mitt-

woch 13 bis 21 Uhr / Donnerstag 13 bis 21 Uhr / Freitag 7 bis 22 Uhr / Sonnabend 7 bis 18 Uhr / Sonntag 8 bis 17 Uhr

➤ **Steimbke Sauna:** Gemischt Freitag 15 bis 21 Uhr / Herren Mittwoch 15 bis 21 Uhr / Damen Dienstag und Donnerstag 15 bis 21 Uhr; **Hallenbad:** Sonntag 8 bis 14 Uhr / Sonnabend 14 bis 19 Uhr / Donnerstag 14.30 bis 17.30 Uhr / Dienstag, Mittwoch, Freitag 14.30 bis 20 Uhr

➤ **Warmen Hallenbad:** Montag, Mittwoch, Donnerstag 15 bis 21.30 Uhr / Dienstag, Freitag 15 bis 20 Uhr, **Sauna:** Montag Herren 15 bis 21.30 Uhr / Dienstag Damen 15 bis 20 Uhr / Mittwoch Gemischt 15 bis 21.30 Uhr / Donnerstag Damen 15 bis 21.30 Uhr / Freitag Herren 15 bis 20 Uhr

RÄTSELN MIT DER HARKE AM SONNTAG

schiitischer Heiliger	berufl. Werdegang, Karriere	▼	Gaststättenbesitzer	Höchststand d. Mittagssonne	▼	kurz für: zu der	▼	bebauungsfähig	hypnotischer Zustand	▼	Haltetau von Masten	subarktisches Herdentier
→			Hineingehen	→		5		Teilzahlung	→		Kameraobjektiv (Kw.)	▼
Mittelloser	→					ein Rabe Odins						
→			ein Buchformat			organisieren	→					
Brettfuge		äußere Gestalt	→					Riese im franz. Märchen			Kostbarkeit	10
→						dt. Komponist † (Max)		Mineralfarbe	→			früherer äthiop. Fürstentitel
Unterwassergefährt		aufhören	→			Türsicherung	→				Gründer von San Francisco	▼
Verletzung auskurieren	→							Männername	→	kath. Theologe Frauenname		
→						Ältestenrat		wüstes Gelage	→			englischer Männername
im Jahre (latein.)	Westeuropäer		von genannter Zeit an	→				Kreuzesinschrift	→			
Besen	→							Werbung			Drama von Ibsen	6
→			gellehenes Geld			Fastenmonat der Moslems	→					8
süd-deutsches Hausflur		eingeliegtes Gewürz	→					Vorname des Sängers Clüver	→			
→						Kosename e. span. Königin		inhaltslos	→			
lästige Marotte		Bankansturm	→			Unterarmknochen	→					1
→												
unfein, vulgär	→											
chinesische Dynastie						Wort am Gebetsende	→					3
→												
Wasservogel	→					Wortteil: global	→					

Auflösung des letzten Rätsels

```

U H U   G I T A R R E   A
A L P E N   K E U E R
T R E   N M I C K R I G
P F L U G   N O R G E L
O M   K A N A D A   O
R A B I A T   S L I D
E D D A   N B E S A N
I   I N K A   A X E L
L E U T E   C A I R E
P E U   A S K E L E T T
B   E L I A S
L E P R A   M M
M   N   A B B A
A B E R D E E N
N E U   E S S E
N E T T   I S T
    
```

GEBURTSTAG

IMPRESSUM

Die Harke am Sonntag
Kostenlos verteilte Sonntagszeitung für alle erreichbaren Haushalte in der Stadt Nienburg, der Stadt Rehburg-Loccum, dem Flecken Steyerberg sowie den Samtgemeinden Heemsen, Hoya, Liebenau, Marklohe, Mittelweser, Steimbke, Uchte und Siedenburg

Auflage: über 56 000 verteilte Exemplare

HERAUSGEBER UND VERLEGER:

Christian Rumpelstin
REDAKTION:
Edda Hagebölling
Nikias Schmidetzki
Holger Lachnit (verantwortlich)

ONLINE:

Oliver Hartmann
Kristina Stecklein

WERBE- UND LESERMARKT:

Sönke Jessen

VERTRIEB:

Eigenvertrieb
SATZ:
Mittelweser Medien GmbH, Nienburg

DRUCK:

J.C.C. Bruns Druckwelt Minden
Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

Anzeigenpreisliste Nr. 59 vom 1. Oktober 2018

ANSCHRIFT FÜR REDAKTION, ANZEIGEN UND VERTRIEB:

Die Harke am Sonntag
An der Stadtgrenze 2
31582 Nienburg

Tel. (0 50 21) 966-447 (Redaktion)
E-Mail: eha@hams-online.de
Tel. (0 50 21) 966-0 (Anzeigen/Vertrieb)
Fax (0 50 21) 966-470 (Anzeigenabteilung)

Flecken Steyerberg

ANZEIGENSPEZIAL

Informationen aus dem Flecken Steyerberg mit den Ortsteilen Bruchhagen, Deblinghausen, Düdinghausen, Sarninghausen, Sehnsen, Steyerberg, Voigtei und Wellie



Willkommen in unserem Straußencafé!

Herzlich willkommen im Duxener Hofcafé Straußenei! Unser Café betreiben wir ganzjährig auf Anmeldung. Außer Kaffee und Kuchen bieten wir hauptsächlich saisonale Angebote wie Spargelessen, Grillbuffet, Grünkohl, Entenessen und Frühstücksbuffet an.

Das Café kann gerne für Familien-, Firmen- oder Vereinsfeiern mit bis zu 60 Personen angemietet werden. In diesem Fall können Sie unseren Ser-

vice vom Café in Anspruch nehmen oder auch viel in Eigenregie erledigen. Zusätzlich gibt es 40 überdachte Plätze im Außenbereich. In gemütlicher Atmosphäre bieten wir Ihnen die Köstlichkeiten der Region.

Beliebt sind auch unsere Planwagenfahrten. Die Touren können auch frei gestaltet werden, ab einer Mindestdauer von zwei Stunden. Danach kann auf Wunsch der Service vom Café in Anspruch genommen werden.

*Birgit Plenge & Team
freuen sich auf Ihren Besuch*

Duxener Hofcafé Straußenei
Düdinghausen 11
31595 Steyerberg

- » Telefon (057 64) 93114
- » Mobil 0174 577 4862
- » Fax (057 64) 93116
- » E-Mail info@duxen.de
- » Internet www.duxen.de



Julivisor FOTO: ROBERT JENTZSCH

Aktuelle Termine

» **12. Oktober, 19 Uhr**
Erntefest und Beatabend mit DJ Frank Udo Meyer

» **7. Dezember, 18 Uhr**
Weihnachtskonzert zugunsten der Kapelle Düdinghausen; organisiert in Zusammenarbeit mit dem Dörpsverein. Es gibt Bratwurst vom Grill, Glühwein und weitere Getränke. Für weihnachtliche Stimmung sorgt die Band „Julivisor“. Das Folk-Quintett spielt skandinavische Weihnachtslieder. Eine Weihnachtsgeschichte ist ebenfalls zu hören.



Duxener Hofcafé Straußenei

Genießen Sie unsere Angebote in idyllischer Lage!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Düdinghausen 11 · 31595 Steyerberg
Tel. (057 64) 93 114 od. 0174/577 4862 · www.duxen.de

Wortmann
AUTOSERVICE GMBH

Reparatur sämtl. Fabrikate
Lackierfachbetrieb
Karosseriereparatur mit moderner Rahmenrichtbank

Auf Ihren Besuch freut sich Ihr Wortmann-Team
Auf dem Acker 22 · 31595 Steyerberg
Tel. 0 57 64 / 15 83

Seit 100 Jahren für Sie da!

NORDMANN
bad und wärme

// kreative BAD- UND LEBENSRAUMGESTALTUNG //
// innovative HEIZTECHNIK //

Sarninghäuser Straße 9 · 31595 Steyerberg
Tel. 0 57 64 - 9610-0 · www.nordmann-steyerberg.de

Pfeiffer
WERKSTATT-CREW GmbH

31595 Steyerberg · Auf dem Acker 1
Telefon (057 64) 942 87 40 · Fax (057 64) 942 87 41

Reparaturen und professionelle Fahrzeugaufbereitungen für private und gewerbliche Kunden

Pkw, Lkw, Transporter, Motorrad, Boot, Bau- und Landmaschinen

www.pfeiffer-werkstatt-crew.de

tischlerei brümmer
gmbh

- ▶ einbruchschutz/mechanische fenster- und türensicherungen
- ▶ bau- und möbeltischlerei
- ▶ innenausbau
- ▶ fenster
- ▶ haustüren
- ▶ treppen
- ▶ zimmertüren
- ▶ parkett

Kirchstraße 25
31595 Steyerberg
tel. (05764) 1096
fax (05764) 2569
handy (0171) 8380755

Pfeiffer
GmbH

Güterkraftverkehr · Erdbau · Container

Für die Herbstoffensive an Hof und Garten:

- Lieferung von Sand, Kies, Mineralgemisch, Mutterboden und Rindenmulch
- Containergestellung für Bauabfälle, Boden, Holz, Sperrmüll etc.

31595 Steyerberg · Auf dem Acker 1
Telefon (057 64) 20 66 + 96 05-0 · Telefax (057 64) 16 16
E-Mail: mail@pfeiffer-erdbau.de · www.pfeiffer-erdbau.de

E Jocksch
EDEKA

31618 Liebenau 31595 Steyerberg Mo – Sa
Pennigsehler Str. 1a Kirchstraße 4 7 – 21 Uhr
☎ 05023 / 900415 ☎ 05764 / 93833

Wir ♥ Lebensmittel

e-jocksch@t-online.de
www.edeka-jocksch.de
www.facebook.de/edeka.jocksch

Ein gelungener Wochenausklang

Zu einem Jubiläumskonzert – 35 Jahre Frauenchor – hatte der Steyerberger Frauenchor „TONZAUBER“ in die St. Katharinenkirche Steyerberg eingeladen. Das Repertoire – vom Chorleiter Dieter Dehmel zusammengestellt – umfasste Vielseitiges: Südafrikanische Klänge wie Shozolose stimela, Oh happy day, Senzenina und Modimo über traditionelle Gesänge wie „Abendruhe“ und „Ich bete an die Macht der Liebe“ bis Schlager von Udo Jürgens und auch kirchliche Stücke. Der Funke sprang auf die über 200 Zuhörer über, die immer wieder begeistert Beifall spendeten. Ein Erlebnis war der Auftritt von Jens Sommerfeld, der Yesterday von

den Beatles und den Jazzklassiker „Fly me to the moon“ gekonnt mit Saxophon und Klavier zu Gehör brachte. Besonders freute sich die Vorsitzende Margret Waering über die Unterstützung des Frauenchores Nendorf, das Konzert mit „Zeit ist ein Geschenk“, „Die Blümelein, sie schlafen“ und „Herr der Welten“ zu bereichern. Zum Abschluss sangen beide Chöre gemeinsam das südafrikanische Lied „Tsmaja Jesu lenna“. Nachdem die Pastorin, Frau Angela Thies, ihre Glückwünsche zum Jubiläum überbracht hatte, gaben beide Chöre als mehrfach von den Zuhörern gefor-

derte Zugabe den Ohrenschmaus „Oh happy day“ und krönten somit die Veranstaltung, durch die Ulrike Dehmel führte. Nach einem nicht enden wollenden prasselnden Applaus hatten die Mitglieder des „TONZAUBER“ zu einem Sekt-Empfang mit Büfett ins Gemeindehaus eingeladen und dieser Einladung waren viele Besucher gerne nachgekommen. Als Dankeschön überreichte die Vorsitzende Waering den Chorleitern Dieter Dehmel, Margot Bernhardt vom Nendorfer Chor und Jens Sommerfeld noch Blumen und Weinpräsente.

Nietfeld
Garten-, Landschafts- & Schwimmteichbau GmbH

31595 Steyerberg
T: 05769/247
www.galabau-nietfeld.de

Gartengestaltung · Gartenpflege
Schwimmteichbau · Teichbau

JOHN DEERE
Landmaschinen
Motorgeräte

Service ist unsere Stärke
buchholz
Inh. Uwe Köpper
Sarninghausen · 31595 Steyerberg
Tel. (057 64) 1031 + (057 21) 76902

Zu einem Jubiläumskonzert hatte der Steyerberger Frauenchor „Tonzauber“ in die St. Katharinen-Kirche eingeladen.

FOTO: FRAUENCHOR STEYERBERG

Stellenangebote



Lebenshilfe
Nienburg gemeinnützige GmbH
Südring 13 · 31582 Nienburg



Für unsere Geschäftsbereiche **Familie Wohnen Assistenz** und **Bildung und Arbeit** suchen wir folgende Mitarbeiter:

- **Heilerziehungspfleger (w/m/d) oder Heilpädagoge (w/m/d)** für unseren ambulanten Bereich Offene Hilfen „Frühförderung“ und „Hilfe zur angemessenen Schulbildung“
- **Sozialassistent (w/m/d)** in der Kindertagesstätte „Kinderhaus Rasselbande“, Stolzenau
- **Erzieher (w/m/d)** für unser „Wohnheim Nienburg“ und „Wohnheim Stolzenau“
- **Bundesfreiwilligendienst (BFD) oder Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)** in unseren Wohnheimen, Werkstätten und Kindertagesstätten

Die Vergütung sowie Sozialleistungen erfolgen in Anlehnung an den TVÖD/VKA.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Näheres finden Sie unter www.lebenshilfe-nienburg.de (Aktuelles > Stellenangebote)


Fotos: © Fotolia / Cobalt und Lebenshilfe / David Maurer

Northern Access sucht: Vertriebsmitarbeiter, Beratung (m/w/d),
auch Quereinsteiger möglich.
Sie vertreiben hochwertige Northern Access Produkte und Dienstleistungen und bearbeiten neue und bestehende Aufträge (Abwicklung, Dokumentation).
Bitte bewerben Sie sich unter Tel. 0 50 23 / 98 11 10 oder per E-Mail an job@northern-access.de.

Für unser **Tankstellenteam** in Meinkingsburg suchen wir
eine **flexible Teilzeitkraft (m/w)** (20 – 22 Std./Wo.) Mo. – So.
und eine **Aushilfe (m/w)** von Mo. – So. auf 450-€-Basis
Tel. (01 72) 544 3999

Suche eine **Haushaltshilfe** für 3 Std./Wo. ☎ (0 15 25) 7 22 87 56

ApoCare Soziale Dienste GmbH
Seit über 15 Jahren Ihre kompetente Pflege im Kreis Nienburg!
Examierte Altenpfleger/innen sowie examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger/innen in Voll- oder Teilzeit gesucht.
Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte an:
APO CARE Soziale Dienste GmbH
Frau Carola Walther
Leinstraße 9 · 31582 Nienburg
Tel. (050 21) 91 15 77 · info@apocare.de




Als mittelständisches Bauunternehmen mit 220 Mitarbeitern sind wir seit über 130 Jahren im Hoch-, Tief- und Eisenbahnbau erfolgreich tätig.

Wir suchen Sie zur Verstärkung unseres Teams in Neustadt als

EINKÄUFER (M/W/D)

Wir bieten einen sicheren und langfristigen Arbeitsplatz, leistungsgerechte Bezahlung, überdurchschnittliche Sozialleistungen und maßgeschneiderte Fortbildungsangebote.
Wenn Sie engagiert, zuverlässig, teamfähig sind und Interesse an einer Mitarbeit in unserem Betrieb haben, dann senden Sie Ihre Bewerbung an unsere Personalabteilung, Herrn Bierwirth.

Friedrich Duensing GmbH | Kleeblattstraße 2 | 31535 Neustadt | Ortsteil Eilvese
Tel. 0 50 34 / 8 72 -34 | bierwirth@duensing.de



WWW.DUENSING.DE

Die **STADT NIENBURG/WESER** sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**

– 2 Verwaltungsfachangestellte (w/m/d)
– 1 Bürofachkraft (w/m/d)


Die ausführlichen Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Internetseite unter www.nienburg.de/stellen.
Für Ihre Bewerbung nutzen Sie bitte **ausschließlich** unser Eingabeportal „**Bewerbung online**“.
Die Bewerbungsfrist endet mit Ablauf des 20.10.2019.



Stadt Nienburg/Weser • Marktplatz 1 • 31582 Nienburg

Die **Klimaschutzagentur Mittelweser** sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine

Projektleitung (m/w/d)




für das Ressourcen- und Energieeffizienz-Unternehmensnetzwerk im Landkreis Nienburg/Weser.
Es handelt sich um eine befristete Teilzeitstelle (19,5 Stunden/Woche).
Das Aufgabengebiet umfasst die Betreuung und den Aufbau eines regionalen Netzwerkes für Unternehmen, die energiefachliche Betreuung der Unternehmen, Fördermittelberatung und -akquise, Organisation und Moderation von Veranstaltungen.
Idealerweise haben Sie eine ingenieurtechnische Qualifikation vorzugsweise mit Bezug zu Energieeffizienz und/oder Erneuerbaren Energien oder eine vergleichbare Ausbildung.
Bei Interesse senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbungsunterlagen an die Klimaschutzagentur Mittelweser, Marktplatz 1 a, 31582 Nienburg.
Genauere Angaben zum Stellenprofil finden Sie unter www.klimaschutzagentur-mittelweser.de.
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Materne, Telefon 05021/87 295.

Wir suchen einen **Sekretär (m/w/d)** oder einen **kaufmännischen Angestellten (m/w/d)**

Das Aufgabengebiet ist breit gefächert und umfasst alle im Sekretariat anfallenden Arbeiten. Sicherem beherrschen von gängigen Microsoft-Anwendungen (Outlook, Word, Excel) setzen wir voraus. Kenntnisse im Programm Datev sind von Vorteil, aber nicht Voraussetzung.

Neben Freude am selbständigen Arbeiten sollten Sie Bereitschaft zur Weiterbildung, Belastbarkeit sowie Teamfähigkeit mitbringen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Diese richten Sie bitte an:



Busse & Wenzel
Steuerberatungsgesellschaft mbH
Herrn E. Busse
Auf der Bleiche 3b + c
31547 Rehburg-Loccum

Private Kleinanzeigen aufgeben? www.DieHarke.de



WIR BAUEN AUF EUCH!

Wir suchen zum 1. August 2020 Auszubildende in den Berufen

INDUSTRIEKAUFMANN (M/W/D)
MAURER (M/W/D)
STRASSENBAUER (M/W/D)
GLEISBAUER (M/W/D)

Wir bieten

- Kostenübernahme deines Führerscheins von bis zu 100%
- Prämie für die bestandene Abschlussprüfung
- eine spannende und abwechslungsreiche Ausbildung

Noch nicht überzeugt?!
Lass dich gerne durch ein Praktikum von den Berufsfeldern und unserem Unternehmen begeistern.
Hast Du Interesse? Dann sende Deine schriftliche Bewerbung per Post oder E-Mail an unsere Personalabteilung, Herrn Bierwirth.

www.duensing.de/Karriere/Ausbildung

Friedrich Duensing GmbH
Kleeblattstraße 2
31535 Neustadt
bierwirth@duensing.de

DU SUCHST EINE AUSBILDUNG? DU FINDEST SIE AUF:

JOBS.DIEHARKE.DE

Gartenbaubetrieb sucht dauerhaft **Mitarbeiter** in Teil- o. Vollzeit
Tel. 0 57 65/9 42 66 25



WIR SIND FÜR SIE DA!

Tickets & Events

Angebote eventim

Leserservice

Kirsten Rentsch und Petra Knust beraten Sie gerne!

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag bis Freitag 9.00 – 18.30 Uhr
Samstag 9.00 – 13.00 Uhr

HIER ERHÄLTlich:
DIE HARKE Medien Service Center
Lange Straße 74 · Tel. (0 50 21) 91 40 34
service@dieharke.de · www.dieharke.de

Familienanzeigen in **DIE HARKE**
Medienhaus



Zur Verstärkung unseres Teams in Rodewald suchen wir einen **Bürokaufmann (m/w) Zentrale Dienste** befristet bis 31.10.2020 Kennziffer: 22273

Ihr Aufgabengebiet

- Allgemeine Büroorganisation und Verwaltungstätigkeiten, (z.B. Postbearbeitung)
- Betreuung der Service-Telefonzentrale
- Auftragsstellung mit Hilfe unseres ERP-Systems ESO 9
- Organisation und Betreuung von z. B. Kundenbesuchen im Haus und internen Besprechungen

Ihre Qualifikation

- Erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Sehr gute EDV- und MS-Office-Kenntnisse
- Gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen
- Sorgfältige, selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift von Vorteil
- Technisches Verständnis wünschenswert

Unser Angebot

- Ein verantwortungsvolles Aufgabengebiet mit vielfältigen Tätigkeiten in einem kollegialen Umfeld
- Attraktive, leistungsorientierte Vergütung
- Eine offene Unternehmenskultur in einem dynamischen Unternehmensumfeld mit flachen Hierarchien und kurzen Entscheidungswegen

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der **Kennziffer 22273** Ihrer Gehaltsvorstellung und Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins per E-Mail an:

TEDOM SCHNELL GmbH
Simone Bereiter, Alte Celler Heerstraße 1 | 31637 Rodewald
bewerbung@tedom-schnell.de | Tel. +49 5074-9618-211

www.tedom-schnell.de

Stellenangebote

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir in Vollzeit eine(n) qualifizierte(n)

Steuerfachangestellte(n)
Bilanzbuchhalter (in)

Außerdem bieten wir einen **Ausbildungsplatz**.

Es erwartet Sie ein nettes Team und ein interessantes Aufgabenfeld mit anspruchsvollen Tätigkeiten.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung vorzugsweise per Mail an: nienburg@padebst.de

Monika Pade Steuerberatungs GmbH
Goetheplatz 2, 31582 Nienburg, Telefon 05021/97640

Wir stellen ein:

Betriebsschlosser/in
für Aufbereitungsanlage und Fuhrpark

Verlademeister/in
mit Baumaschinenkenntnis

Fritz Klöpfer GmbH & Co. KG
31604 Raddestorf
Telefon 0176 80770151

Der **KREISVERBAND FÜR WASSERWIRTSCHAFT** ist ein regionaler, nicht gewinnorientierter Verband mit 75 Mitarbeitern für alle Fragen rund um die Trink- und Abwasserwirtschaft sowie die Gewässerunterhaltung. Die sichere Versorgung mit qualitativ hochwertigem Trinkwasser, die effektive Reinigung des Abwassers und eine den Wasserabfluss sicherstellende Gewässerunterhaltung mit Blick auf Pflege und Entwicklung erfordern Teamarbeit auf vielen Ebenen.

Wir sind ein gefragter Partner für private und öffentliche Belange und gestalten spannende Infrastrukturprojekte in der Region. Dabei arbeiten wir nachhaltig und suchen nach Menschen mit Weitsicht und Bodenhaftung, die uns tatkräftig unterstützen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Fachkraft (m/w/d)
Wasserversorgungstechnik oder
Rohrleitungsbauer
mit fundierten Kenntnissen in der
Trinkwasserinstallation

Bitte senden Sie uns keine Bewerbungen per Post oder E-Mail zu, nutzen Sie ausschließlich unsere Internetseite www.kvwasser-nienburg.de/ueber-uns/karriere-und-ausbildung.

Dort finden Sie auch die ausführliche Stellenbeschreibung. Die Bewerbungsfrist endet am 27. Oktober 2019.

Kreisverband für Wasserwirtschaft
WASSER
Wasserversorgung · Abwasserbeseitigung · Gewässerschutz
Am Wall 2 · 31582 Nienburg/Weser
Auskunft erteilt Herr Teichmann, Tel. (05021) 982-121

Automarkt

Audi
Audi A1, 1.1.Hd., 71.000km, EZ 11/2010, HU 02/2020, scheckheftgepflegt, unfallfrei, 11.500€, ☎ (01 60) 90 99 33 33

Campingfahrzeuge
Campingfahrzeuge Verkauf

Holiday Heinz & Linse
Reisemobile – Wohnwagen Verkauf – Vermietung Vorzelte & Campingzubehör Hymer · Knaus · Tabbert · Kabe
Ankauf von Wohnwagen und Wohnmobilen gegen Barzahlung
Ernst-Abbe-Ring 15 – 17
31535 Neustadt
Telefon (05032) 9667910
www.holiday-heinz-linse.de

Automarkt-Ankäufe

KAUFE AUTOS JEDER ART
auch Busse, Gelände- u. Unfallwagen
Tel. (01 72) 54 34 35 9 Barzahlung & Sofortabholung

Kaufe Unfall- u. Gebraucht-KFZ
Tel. Borstel (04276) 962266 Hdl.

Campingfahrzeuge Ankauf

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. (0 39 44) 3 61 60
www.wm-aw.de

Unterricht

Verkäufe

Aus eigenem Anbau: Lebensbäume, Kirschlorbeer, Taxus, Buxus, Pflanzenhof Meyer
☎ (042 43) 9 52 14

Tiefpreise f. Trapezbleche u. ISO-Paneele
Telefon (0 51 38) 6 01 56 70
www.blech-center-sehnde.de, info@blech-center-sehnde.de

Brennholz ofenfertig trocken, gesägt & gehackt, Mischholz 58 €, Anlieferung möglich ☎ (01 60) 94 73 12 89

Speisekartoffeln „Laura“, ungespritzt, oh. K-Dünger, Nienburg 0175/8242143

Einzelnachhilfe - zu Hause -
qualifizierte Nachhilfelehrer für alle Fächer und Klassen
90,8% Erfolg
ABACUS (05021) 91 58 00 (05766) 94 16 42 abacus-nachhilfe.de

Anzeigen schalten
www.HamS-online.de

Kontakte

Bi-Boys und Gay-Boys
01805-680670

Nachte Rentnerin (67) 01525-735 62 76

Ein Platz für den Herren! Ständig wechselnde Besetzung!
Tel. 0176-87309394

Uchte! Bid. · vollb. LORENA 0176-66167147

NI 06.10.-12.10.1 • NADJA • 40J.
OW 90 D • 90 kg • ri. küssen • dicker Po • dicke Schenkel • dicke Schnecke
MOLLYLADIES.de • 05021-6071448

Ganz PRIVAT in Asendorf!
Bizzarr-Lady Klara 25J.
NEU! 0151-45748572 • ladies.de

Asendorf! Privat! 2 heiße Sexgranaten
Sonja 27J. und Jessica 19J.
TOP-Service GARANTIERT • 24h
0151-45723374 • ladies.de

NEU in HOVA SEXY und TOP-Service
nds-ladies.de 04251-671665

3 extrem heiße Models!
05131-4676887 • 05022-9444920

Asendorf! TS GIGI 24J.
TOP-Service • 24h • ganz PRIVAT
Anfänger willk. • 0176-28098340 • ladies.de

Tiermarkt
Tiermarkt Verkauf

Unsere schönen u. kräftigen Dobermann-Mix-Welpen sind nun elf Wochen alt. Sie sind sehr lebendig u. verspielt. Tierärztl. untersucht, geimpft u. entwurmt. VB 480,- €, Tel.: 04254/1705 oder ☎ (01 73) 7 64 41 22

Aust.-Sheph.-Welp., m. geb. 11.07., ☎ (01 71) 1 49 22 76

Ankäufe

Suche die Bücher: Der Spruch des Tages, Band 6 und 7 von Lutz Ackermann, NDR ☎ (0 50 37) 24 48

Suche geb. Musikanlage für Live-musik incl. Lautsprecherboxen, Verstärker, Mischpult, Mikrophon, Notenständer, unbedingt auf AB sprechen ☎ (0 50 21) 88 93 33

Suche Schreib-/Nähmaschine ☎ (0 15 73) 0 16 29 28

Suche Bibeln u. Gesangsbücher ☎ (01 77) 6 79 83 58

Hiesige Wirtschaft unterstützt den Sport

TSV Lemke 1. Herren mit neuen Poloshirts

Die 1. Herren des TSV Lemke bekamen im Laufe der Hinrunde vom Sponsor Hammer Time – Handwerkerdienstleistungen neue Poloshirts gesponsert. Für den Inhaber Adrian Forrester, der zeitgleich auch Co-Trainer des Teams ist, war es eine Ehrensache die Jungs mit der neuen Kleidung auszustatten. Die Mannschaft freut sich einheitlich am Spieltag aufzutreten, was einen deutlich besseren Eindruck macht.

Wie kann ich meine Schüler unterstützen?

Das Azubify-Magazin für den Unterricht. Gratis für Ihre Klasse.

Für einen gelungenen Start in die Zukunft!
Ab 9.9.2019 erhältlich!

Der informative Wegweiser für künftige Auszubildende mit zahlreichen Tipps und Präsentation von Ausbildungsbetrieben direkt aus der Region.

Jetzt kostenlos anfordern!

azubify
www.azubify.de

DIE HARKE
Medienhaus

Gratis-Klassensatz für:

Ausgezeichnet vom Weltverband der Zeitungen WAN/IFRA

Name der Schule: _____ Klasse: _____ Anzahl der Magazine: _____

Strasse / Nr.: _____ Telefon: _____

PLZ / Ort: _____ E-Mail: _____

Name Lehrerin / Lehrer: _____ Abweichende Lieferanschrift falls nicht Schule: _____

Einfach anfordern: vertrieb@dieharke.de oder Fax 05021/966-113

Haben Sie schon alles geregelt?

– Mit original Organspendeausweis der BZgA
– Mit Download-Code. Alle Formulare editierbar

„Vorsorgen heißt selbst zu entscheiden!“

Alles geregelt!
Kompakter Ratgeber und persönliches Vorsorgebuch

96 Seiten im handlichen DIN-A4-Format
14,80 €

Wofür brauche ich eine Betreuungsverfügung?
Wie ordne ich meine Unterlagen?
Muss ich meine Patientenverfügung registrieren?
Wie verasse ich ein gültiges Testament?
Was tue ich im Trauerfall?

Unser vollständig überarbeiteter Ratgeber hilft Ihnen mit leicht verständlichen Anleitungen Ihre Angelegenheiten zu ordnen und zu regeln – für den Fall der Fälle.

Bestellen Sie telefonisch oder per Mail

DIE HARKE
Medienhaus

DIE HARKE · An der Stadtgrenze 2 · 31582 Nienburg · Tel. 05021/966-555
DIE HARKE Medien Service Center · Lange Str. 74 · 31582 Nienburg
service@dieharke.de · www.dieharke.de

ERLEBE DIE SCHÖNSTEN HITS
MUSICAL-HIGHLIGHTS 2019/2020

2 TICKETS BUCHEN UND BIS ZU 50€ SPAREN!

NUR FÜR KURZE ZEIT!
TICKETS HIER!

eventim **Stage ENTERTAINMENT**

MEDIEN SERVICE CENTER

Die Harke Medien Service Center · Lange Straße 74 · Telefon (05021) 914034
Öffnungszeiten:
Durchgehend Montag bis Freitag 9.00 – 18.30 Uhr, Samstag 9.00 – 13.00 Uhr

Ein
herzliches
Dankeschön
vom Team des
Augenzentrum Nienburg

SENIORENBETREUUNG
24-Stunden - Tag und Nacht
Unverbindliche Beratung
05761 / 9211 44
Raiffeisen Aggl. Leese
FamilyService
Senioren- und Familienbetreuung
family-service-leese.de | info@family-service-leese.de

Glücklich zu Hause deutschlandweit

Die GJF Steimbke gratuliert der
Jugendfeuerwehr Rodewald
zum 25-jährigen Bestehen!

Passbilder
immer in vorschriftsmäßiger Größe für Ausweise, Reisepass, Kinderausweis, Bewerbungsfotos, Krankenkassenkarte

20%-Angebot:
4 Stück nur **11,16 €** statt 13,95 €

Hellwig Parfümerie & Drogerie
Lange Straße 11
31592 Stolzenau
Telefon (05761) 1000

Immobilien
Immobilien-Angebote

NEUE CHILLZONE
Willkommen in Ihrem neuen Zuhause!

GBN
WOHNUNGSUNTERNEHMEN
Tel. 0 50 21 / 97 04 0
www.gbn-nienburg.de

Brauchen Sie einen Handwerker

Wir haben noch Termine frei!
Telefon **(05021) 8873311**

HELD
Malerfachbetrieb
Städt. gepr. Techniker und Malermeister
Mobil (01573) 8888177
www.der-maler-held.de
info@der-maler-held.de

Verschiedenes

Kolberg-POLLEN: Apartment ab 47 €/Tag
www.sobieski-booking.pl
Tel. 0048 943556225

MARC JACOBS Jean Paul GAULTIER JOOP! Cartier PRADA
HERMÈS BOSS Calvin Klein D&G KENZO

20% auf ALLES!

In allen Abteilungen wie Parfümerie, Schädlingsbekämpfung, Haushalt, Neuform, Reformwaren, Foto, Drogerie!

Parfümerie & Drogerie
Hellwig
Lange Straße 11
31592 Stolzenau
Tel. (05761) 1000

ESCADA LACOSTE (oberlo cavalli) RALPH LAUREN ARMANI
JIL SANDER CLARINS YVES SAINT LAURENT GUCCI BIOTHERM

Röttger 05024/887772
GARTENGESTALTUNG

Wir lassen Sie nicht im Regen stehen!

Eine Terrassenüberdachung aus Aluminium
Formschön, langlebig, zum günstigen Preis

- WINTERGÄRTEN -
- KUNSTOFFFENSTER -

Röpke, Logies, Schumacher GmbH
Schloßstr. 7-9 · Bruchhausen-Vilsen
Telefon: 04252/1081 · Telefax: 1854

Besuchen Sie unsere 200 m² große Badausstellung
Heute Schautag* von 14.00 bis 17.00 Uhr
* keine Beratung, kein Verkauf

MEYER
HAUSTECHNIK
Heizung · Sanitär · Elektro
Badausstellung
Photovoltaik · Holzheizung · Solaranlagen
Wärmepumpen
Heyestraße 34 · 31582 Nienburg
Telefon (05021) 9945012

Maschinengipsputz
vom Fachbetrieb
Vogler GbR · Nienburg
Tel. (05021) 63788 oder
Mobil 0172 513 1088

HHS GARTENBAU
Christian Kretschmann
Erdarbeiten
☎ (05021) 63238 · www.hhs-gartenbau.de

Familienanzeigen in **DIE HARKE**

Vermietungen

1-Zimmer-Wohnung

Estorf: 1 Zi. in netter WG, AB
☎ (0 50 25) 68 58

2-Zimmer-Wohnung

Steierberg: 1. OG, 2 ZKB, ca. 60 m², EBK, kl. Blk., ab 15.1.2020, Pkw-Stellpl. ☎ (01 60) 2 48 16 61

3-Zimmer-Wohnung

Loccum: 3 ZKB, barr. Woh., 99 m², EBK, Schornsteinanschl., Garten, keine Haustiere, KM 550,-€ +NK+MK, ☎ (0 57 66) 10 52

4-Zimmer-Wohnung

Bad Rehburg: 4 ZKB, 83m², Blk., PKW-Stellpl., 400m² Garten, KM 350,-€, NK 200,-€, keine Tiere, ab sofort, ☎ (01 74) 5 15 52 44

Hassel/Weser, EG, 4 Zi., Kü., (EBK), Bad, 90 m², auch behindertengerecht, 520,- € KM + NK ☎ (01 57) 75 98 39 10

Marklohe OT Oyle: 4 ZKB, DG-Whg., sep. Eing., auf Wunsch Garten, langfristig zu verm., ☎ (0 50 23) 3 54

Mietgesuche

3-Zimmer-Wohnung

Nbg., 3-4 Zi.-Whg./Haus gesucht, feste Anstellung vorhanden, ☎ (01 78) 3 74 24 47

DIE HARKE
Medienhaus
Annahmeschluss für Ihre **FAMILIENANZEIGE**
ist jeweils 14.30 Uhr am Vortag.

- Haushaltsauflösung
 - Entrümpelungen
 - Entsorgung aller Art
- 05763/2071**
Handy: **01 72/566 11 66**

„DER GRÜNE DAUMEN“ BIETET AN:
Baum-, Strauch-, Heckenschnitt, und Wurzelbeseitigung. Rasen aufbereiten, vertikutieren, Neu- u. Nachsaat, Mähen klein- bis gr. Flächen m. Entsorg., Pflasterarb., Neugestalt. v. Garten- und Außenanlagen. ☎ (05765) 9426625

Haushaltshilfe (NR) gesucht, mietfreies Wohnen mögl., ☎ (0 50 32) 70 85

HHS GARTENBAU
Christian Kretschmann
Gartenpflege
☎ (05021) 63238 · www.hhs-gartenbau.de

Putzhilfe in Nienburg gesucht, (AB) ☎ (0 50 21) 88 93 33

Wer singt mit mir (w/56J.) „Andrea Berg“ - Lieder? (AB) ☎ (0 50 21) 88 93 33

HHS GARTENBAU
Christian Kretschmann
Terrassen-/Wegebau
☎ (05021) 63238 · www.hhs-gartenbau.de

Suche gebr. Musikanlage für Live-musik incl. Lautsprecherboxen, Verstärker, Mischpult, Mikrofons, Notenständer, unbedingt auf AB sprechen ☎ (0 50 21) 88 93 33

Mama Margit, bitte verzeih mir! Deine Ina, Liebe Grüße an Tilo Am Sonntag NDR1 Radio hören!

W. Bödeker

Planenherstellung für LKW · PKW · Anhänger
Fischteich- und Zierteichfolien
Zelte · Sonnen- und Windschutz sowie alle Sonderanfertigungen

Insektenschutzsysteme zu super Preisen

Bahnstraße 9 · Warmsen OT Bohnhorst
Tel. (05767) 1331 und 941076 · Fax 941095 · www.boedeker-plane.de

Dienstleistungen
Alles rund um den Garten
Said Haso

- Gärtnerische Dienstleistungen
- Hofreinigungsservice
- Fräsmaschine
- Heckenschneiden
- Rasenmähen
- Abfallentsorgung
- Winterdienst

31629 Estorf
Tel: 01520/34 34 0 11

Ihr Testament ermöglicht Großes
Großwerden ohne Armut zum Beispiel. Schenken Sie Kindern eine gerechte Zukunft.

Sprechen Sie uns an:
Milena Feingold
030 30 86 93-12 | feingold@dkhw.de
www.dkhw.de/gutes-hinterlassen

Deutsches Kinderhilfswerk

Röttger 05024/887772
ZAUNBAU

Verschiedenes

Herbstzeit - Schneidezeit Übernahme Gartenarbeit aller Art mit Abfuhr, ☎ (01 71) 6 77 79 17

Ihr Spezialist für

- Umzüge aller Art
- Entrümpelung
- Gebäudereinigung
- Garten- und Grünlandpflege

Telefon **05021/8076900**

Michael Haller
Ihr Partner für den individuellen Innenausbau
Möbelbau

Nienburger Bruchweg 5
Telefon (05021) 8952665 · Fax 8952664
www.mhaller-tischlerei.de · mhaller-tischlerei@gmx.de

Putzhilfe gesucht für EFH in Warmsen, 2½ Std. wöchentl., ☎ (01 60) 4 34 40 10

Garagen

nienbox
LAGERRÄUME
XXS - XXL ab **35,-**
Euro pro Monat inkl. MwSt.
nienbox Nienburger Damm 3 31582 Nienburg FON 05021.8941805 info@nienbox.de www.nienbox.de

Was steht diese Woche in den Sternen?

Waage 24.9. – 23.10.
Ihre hektische Betriebsamkeit täuscht nicht über einen Leistungsknick hinweg. Das Gespräch mit dem Chef bringt neue Impulse.

Skorpion 24.10. – 22.11.
Fehlt es an der beruflichen Motivation? Üben Sie sich in Geduld. Es ist nur eine Frage der Zeit, dann wird es wieder besser.

Rohrreinigung

Abfluss verstopft? Küche – Bad – WC
TAG & NACHT
H. Reuter
☎ (0 50 21) 181 42
www.nienburger-rohrreinigung.de

Schütze 23.11. – 21.12.
Ihnen wird klar, dass andere Ansichten nützlich sein können, auch wenn Sie etwas Zeit brauchen, sich mit ihnen anzufreunden.

Steinbock 22.12. – 20.1.
Ein Vorschlag lässt Ihr Herz höherschlagen! Worauf Sie schon seit längerer Zeit gewartet haben, rückt nun in greifbare Nähe.

Wassermann 21.1. – 19.2.
Dies könnte ein sehr guter Tag werden, vorausgesetzt, dass Sie einen Irrtum ganz schnell bereinigen. Die Zeit ist gut dafür.

Anzeigen schalten
www.DieHarke.de

Fische 20.2. – 20.3.
Es könnte nun leicht passieren, dass sich aus einer Mücke ein Elefant entwickelt, wenn zwei ihren Willen durchsetzen wollen.

Widder 21.3. – 20.4.
Nachdem Sie alles auf eine Karte gesetzt haben, fahren Sie recht gut damit. Sie kommen Ihrem Ziel jetzt entscheidend näher.

Stier 21.4. – 20.5.
In einer Herzensangelegenheit bleibt nichts anderes übrig, als abzuwarten. Dafür kommt eine amtliche Sache endlich in Gang.

Zwillinge 21.5. – 21.6.
Gang heraus und sich einfach treiben lassen. Das gilt auch für Pflichtbewusste! Auch Sie müssen schließlich Kräfte sammeln.

Krebs 22.6. – 22.7.
Eine unterschwellige Unzufriedenheit könnte dazu führen, dass Sie eine Lage falsch einschätzen. Bleiben Sie vor allem fair!

Löwe 23.7. – 23.8.
Packen Sie den Stier bei den Hörnern, bevor es ein anderer tut! Bei einem riskanten Geschäft schneiden Sie hervorragend ab.

Jungfrau 24.8. – 23.9.
Gönnen Sie sich eine kleine Auszeit. Sie werden all Ihre Kräfte zur Bewältigung bevorstehender Aufgaben dringend benötigen.

Land- & Hausschlachtere
Runge

Öffnungszeiten: Mo. 7 – 12.30 Uhr, Di., Mi., Do. 7 – 13 Uhr + 14.30 – 18 Uhr, Fr. 7 – 18 Uhr, Sa. 6.30 – 12 Uhr
Hauptstr. 21 · 27324 Eystrup · Tel. 04254/8410

Angebote vom 7.10. bis 12.10.2019

Dicke Rippe frisch o. geräuchert 1 kg € **4,99**
Schinkenrollbraten 1 kg € **7,99**
Mortadella 100 g € **-,79**
Runges Bratwurst 100 g € **-,59**

Top-Preis Mittwoch, 9.10.2019
Kotelett kg nur € **5,50**
(nur solange der Vorrat reicht)

HEUTE

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

**BASSUM
6.10.2019**

13 - 18 UHR

1598 €

Leder Torro

Trendige Ecke in echt Leder. Abb. Zeigt Maße 2,78x2,26m. Farblich und im Maß individuell planbar. Mit oder ohne Kontrastnaht. Verschiedene Funktionen und Rücken echt gegen Mehrpreis.

Nützliche Funktionen gegen Mehrpreis



BEI LIEFERUNG DER NEUEN GARNITUR NEHMEN WIR IHRE ALTE GLEICH MIT

1000. €
FÜR IHR ALTES SOFA*
+++ BEIM KAUF EINES NEUEN! +++

* AB EINEM EINKAUFSWERT VON...

1499 EURO ZAHLEN WIR IHNEN	350 EURO
1999 EURO ZAHLEN WIR IHNEN	450 EURO
2999 EURO ZAHLEN WIR IHNEN	700 EURO
3999 EURO ZAHLEN WIR IHNEN	850 EURO
4999 EURO ZAHLEN WIR IHNEN	1000 EURO

Ausgenommen sind reduzierte Ausstellungsstücke, Werbe- & Aktionspreise sowie Abholpreise. Nur bei Vertragsabschluss verrechenbar. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Prämie ist bei den Prospekt und Anzeigenpreisen bereits berücksichtigt.

**WIR SCHENKEN
IHNEN JETZT BIS ZU**

Tolle Funktionen gegen Mehrpreis erhältlich



Gemütlicher Fernsehsessel in drei Sitzhöhen. Motorisch verstellbar mit Aufstehhilfe. Große Auswahl an Stoffen und Ledern.

899 €

1-motorisch mit Aufstehhilfe Stoffgruppe 19



LARGE

SITZHÖHE CA. 46 CM
SITZTIEFE CA. 52 CM



MEDIUM

SITZHÖHE CA. 44 CM
SITZTIEFE CA. 50 CM



SMALL

SITZHÖHE CA. 42 CM
SITZTIEFE CA. 48 CM



- STUFENLOSE, SYNCHRONE VERSTELLUNG DER FUSSTÜTZE UND RÜCKENLEHNE
- INKL. AUFSTEHILFE (1- ODER 2 MOTORISCH)



Sesselprogramm mit vielen Funktionen



Da fährt man hin...

Polstermohr

Inh. Ingo Mohr

Siedenburg

Polsterhaus (Verkauf)
Polstermöbel Fabrikation
Polsterei (Neubezug)

Bahnhofstraße 21 | 27254 Siedenburg
Telefon (04272) 1458

Mo-Fr 9:30-12:00 & 13:30-18:00
Sa 10:00-13:00

Bassum

Polsterhaus (Verkauf)
(ehem. Möbelhaus Schröder)

Bahnhofstraße 40 | 27211 Bassum
Telefon (04241) 2665

Mo-Fr 9:30-12:00 & 13:30-18:00
Sa 10:00-13:00

Nienburg

Polstercenter (Verkauf)

An der Stadtgrenze 2A | 31582 Nienburg (Weser)
Telefon (05021) 8869066

Mo-Fr 9:30-18:00
Sa 10:00-16:00



Voller Energie!

Für eine starke Abwehr:
Unsere Aktionsangebote im Oktober, gültig vom 06.10.–31.10.2019

Grippostad® C Kapseln, 24 Stück*
7,99
~~13,49**~~

VIGANTOL® 1000 I.E. Vitamin D3 Tabletten, 100 Stück*
4,69
~~7,87**~~

40% sparen!



Grippostad® C Hartkapseln, 24 Stück*
Zur symptomatischen Behandlung von gemeinsam auftretenden Beschwerden wie Kopf- und Gliederschmerzen, Schnupfen und Reizhusten im Rahmen einer einfachen Erkältungskrankheit bei Erwachsenen und Jugendlichen ab 12 Jahren. Bei gleichzeitigem Fieber oder erhöhter Körpertemperatur wirkt Grippostad® C fiebersenkend. Durch die fixe Kombination der Wirkstoffe in Grippostad® C kann bei Beschwerden, die überwiegend eines der genannten Symptome betreffen, keine individuelle Dosisanpassung vorgenommen werden. In solchen Situationen sind Arzneimittel in anderer Zusammensetzung vorzuziehen. Hinweis: Schmerzmittel sollen über längere Zeit oder in höheren Dosen nicht ohne Befragen des Arztes eingenommen werden. Enthält Lactose.

VIGANTOL® 1000 I.E. Vitamin D3 Tabletten, 100 Stück*
Zur Vorbeugung gegen Rachitis (Verkalkungsstörungen des Skeletts im Wachstumsalter, auch bei Frühgeborenen) und Osteomalazie (Knochenweichung bei Erwachsenen). Zur Vorbeugung bei erkennbarem Risiko einer Vitamin-D-Mangelkrankung bei ansonsten Gesunden ohne Resorptionsstörung (Störung der Aufnahme von Vitamin D im Darm), bei Kindern und Erwachsenen. Zur unterstützenden Behandlung der Osteoporose (Abbau des Knochengewebes) bei Erwachsenen. Warnhinweise: enthält Sucrose (Zucker). Packungsbeilage beachten. Wirkstoff: Colecalciferol.

Unsere Highlights

im Monat Oktober

Iberogast® Flüssigkeit, 50 ml*
Zur Behandlung von funktionellen und motilitätsbedingten Magen-Darm-Erkrankungen wie Reizmagensyndrom und Reizdarmsyndrom sowie zur unterstützenden Behandlung der Beschwerden bei Magenschleimhautentzündung (Gastritis). Diese Erkrankungen äußern sich vorwiegend in Beschwerden wie Magenschmerzen, Völlegefühl, Blähungen, Magen-Darm-Krämpfen, Übelkeit und Sodbrennen. Das Arzneimittel enthält 31,0 Vol.-% Alkohol.



28% sparen!

15,39
~~21,38**~~
Grundpreis: 30,78 € pro 100 ml



28% sparen!

Thealoz Duo Augentropfen, 10 ml
Schützen und regenerieren mit der Zweifach-Formel. Lindern schnell und langanhaltend. Unkonserviert, phosphatfrei und sehr gut verträglich. Einfache Handhabung.

10,69
~~14,90**~~
Grundpreis: 106,90 € pro 100 ml



25% sparen!

vitasprint B12®
Trinkfläschchen, 10 Stück*

18,59
~~24,90**~~



28% sparen!

LA ROCHE-POSAY Lipikar Baume AP+ Körperbalsam, 400 ml
Basispflege bei Neurodermitis und empfindlicher, sehr trockener und gereizter Haut mit Juckreiz und Spannungsgefühlen. Für Säuglinge, Kinder und Erwachsene. Für Gesicht und Körper. Nur in teilnehmenden Apotheken.

16,19
~~22,50**~~
Grundpreis: 40,48 € pro 1 l

Otriven® 0,1% Dosierspray o. Konservierungsstoffe, 10 ml*
Zur Abschwellung der Nasenschleimhaut bei akutem Schnupfen, anfallsweise auftretendem Fließschnupfen (Rhinitis vasomotorica), allergischem Schnupfen (Rhinitis allergica). Zur Erleichterung des Sekretabflusses bei Entzündungen der Nasennebenhöhlen sowie bei Katarrh des Tubenmittelohrs in Verbindung mit Schnupfen. Dieses Präparat ist für Erwachsene und Schulkinder bestimmt. Enthält Benzalkoniumchlorid. Gebrauchsinformation beachten. Wirkstoff: Xylometazolinhydrochlorid.



30% sparen!

2,99
~~4,28**~~
Grundpreis: 29,90 € pro 100 ml

SO EINFACH GEHTS:

- Zum Download bitte hier QR-Code scannen oder die App direkt unter **callmyApo** im AppStore oder Google PlayStore downloaden.
- Installieren Sie die App nun auf Ihrem Smartphone. **WICHTIG:** Um unsere Antwort sofort empfangen zu können, ist es notwendig, Push-Benachrichtigungen zuzulassen.
- Zur Konfiguration einfach Ihre Apotheke über PLZ/Standort suchen, oder den unteren QR-Code scannen.

callmyApo
einfach + schnell

DIE APP FÜR MEHR SERVICE

APOTHEKE IM KAUF LAND

Sparen Sie Zeit durch Vorbestellung per Foto, Text- oder Spracheingabe. www.callmyapo.de
JETZT KOSTENLOS DOWNLOADEN

Gültig vom 06.10. bis 31.10.2019

Herbst-RABATT

20%

Sie erhalten mit Vorlage dieses Coupons 20% Rabatt auf einen Artikel Ihrer Wahl aus dem rechtlich rabattfähigen Sortiment (ausgenommen sind rezeptpflichtige Artikel und Zuzahlungen) Ihrer Adler Apotheke. Ausgenommen die hier beworbenen Produkte. Der Coupon ist nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Adler Apotheke

Diesen Monat besonders günstig!